

BSV LIVE



Das Magazin für die Handball-Saison 2026/27 des Buxtehuder SV

Handball
Bundesliga Frauen

AUF GEHT'S
Erstklassig seit 1989

BUXTE!

Halle
NORD



FOTO: FELIX WEISSBERG



SAISON
2026/27

Alle Infos auf 80 Seiten • Das Team • Die Neuen
Spieltermine • Tickets • 3. Liga • Jugend-Bundesliga
Die Akademie • 20 Jahre Weihnachts-Tombola



Schon gewusst?
Mit nur zwei Euro
„Brummzuschlag“
im Monat können
Kunden der Stadtwerke
die Entstehung eines
Insektenparadieses in der
Region unterstützen!

Energie-
garantie?

Natürlich mit uns.

Unsere beiden Powertarife BSV-Strom und BSV-Gas "versüßen" jede Saison:

- Pro gewonnenem BSV-Ligaspiel 1 kWh Strom bzw. 5 kWh Gas geschenkt
- Verlosung von 2x2 VIP-Karten je Liga-Heimspiel
- Jeder Kunde erhält die Chance einen handsignierten Handball oder ein Trikot zu gewinnen
- Nachwuchsförderung! 1 € je Kunde (BSV-Strom oder BSV-Gas) und gewonnenem Spiel gehen an den Handballnachwuchs und allen anderen Jugendsportarten des BSV

www.stadtwerke-buxtehude.de



STADTWERKE
BUXTEHUDE



WIR IN BUXTEHUDE

Die Magie der neuen Halle Nord	4
Der erste Sieg – „Oh, wie ist das schön!“	6
Hasi und Buxi sind jetzt auch wieder dabei	8
Spielplan und Modus der AlSCO Handball Bundesliga Frauen	9
Einlaufen mit dem Team – ein tolles Erlebnis!	10
Ticketkauf – digital einfach!	11
Neu im Team: Nikki van der Vorst & Fleur Schouten	12
Die sieben neuen Spielerinnen	13
Neu im Team: Nele Franz	14
Neu im Team: Ruslana Litvinov	15
Neu im Team: Lucy Strauchmann & Paula Mews	16
Neu im Team: Enna Oberländer	17
Neue Trainer: Jonas Schlender & Philipp Warnholtz	18
Das gesamte Team Buxtehude 26/27 auf einen Blick	20
Wer kam? Wer ging in der 1. Liga?	23
AlSCO HBF 25/26: Neuer Zuschauer-Rekord	24
AlSCO HBF 26/27: Alle Spiele live im Stream	25
Handball international: Europacup reizt die Clubs	26
Rückblick auf die Saison 25/26: Ende gut, alles gut!	28

AUS DEM INHALT

Anika Hampel „Spielerin der Saison“	29
Hauptsache Ball! Impressionen aus dem Training	30
Der Fan-Club Has' & Igel	32
Was wäre der BSV ohne seine fleißigen Helfer	34
Aktuelle Angebote aus dem Fan-Shop	36
20 Jahre Buxtehuder Weihnachts-Tombola	37
Persönliche Patenschaften: „Sponsor Your Player“	38
Das offizielle Team-Foto der Bundesliga 2026/27	40
Die Partner und Sponsoren des BSV 2026	42
Der VIP-Raum ist jetzt die „Sparkassen-Lounge“	44
Verstärkung fürs Marketing: Annika Schneider	46
Neu: Das digitale Hallenheft	46
Das Team der Handball-Geschäftsstelle	47
Die BSV-A-Jugend ist Deutscher Meister 2026	48
Die Erfolgs-Bilanz der Handball Akademie Buxtehude	51
Die Partner der Handball Akademie Buxtehude	52
Handball-Jugend startet in die neue Saison	53
Die BSV-Jugend-Teams: A-Jugend-Bundesliga	54
Die BSV-Jugend-Teams: B-Jugend-Bundesliga	55
Die BSV-Jugend-Teams: Weibliche C-Jugend	56
Die BSV-Jugend-Teams: Weibliche D- und E-Jugend	57
Die mJSG Bube: Männliche A- und B-Jugend	58
Die mJSG Bube: Männliche C-Jugend	60
Die mJSG Bube: Männliche D+E-Jugend	61
Die Minis-Mannschaften haben viel Spaß	62
„Little Buxis“: Die jüngsten Handballer im Verein	64
Der BSV bringt Handball in der Schule	66
Trainingszeiten für ein Schnupper-Training	67
Die „Aktion 1 Euro für die Jugend“	68
So können Sie den Buxtehuder Handball unterstützen	69
Die Buxtehuder Handball-Ferischule	70
Neuer Kraftraum für den Handball-Nachwuchs	73
Die U20 wird Weltmeister – der BSV ist dabei	74
Wer waren die U20 Weltmeister von 2008?	75
DHB-Frauen Vize-Weltmeister – wie geht es weiter?	76
Endlich mehr TV-Präsenz für den Frauen-Handball	77
05.12.26: All-Star-Game zum Abschied von Dirk Leun	78
Inserenten-Verzeichnis	78
Impressum	47

DIE **MAGIE** DER



Für den Bundesligisten Buxtehuder SV war es keine einfache erste Spielzeit in der neuen Umgebung, aber eines ist gewiss: Die neue Halle Nord begeistert Mannschaft und Fans, hat für den Verein eine enorme Kraft

und für die Zukunft großes Potenzial! Der erste Sieg ließ lange auf sich warten. Aber selbst schon in dieser Zeit ohne sportliche Erfolgserlebnisse schwärmten die Zuschauer vom neuen Wohnzimmer des BSV:

- Die tolle Stimmung mit den zwei gegenüberliegenden Tribünen.
- Der große Umlauf mit bestem Blick für alle Stehplatzbesucher und zwei Getränkeständen.
- Die moderne 80-Meter-LED-Bande mit

NEUEN HALLE!



den beiden großen Video-Walls.
Und die Sponsoren genießen den Service
im großzügigen VIP-Bereich.
Der BSV setzt auf die Magie der neuen Halle
- und will sportlich möglichst schnell an
alte Zeiten anknüpfen...



FOTO: JÜRGEN WITTHOLT

MITTWOCH 04.02.26 **DER ERSTE SIEG:**

FOTO: FELIX WEISSBERG

Auf diesen Tag, auf den ersten Sieg in der neuen Halle Nord, haben Mannschaft und Fans so verdammt lang warten müssen... Die ersten beiden Bundesliga-Heimspiele endeten Remis, dann folgten fünf Niederlagen.

Ausgerechnet im Nord-Derby gegen den VfL Oldenburg am Mittwochabend, 17. Februar 2026, platzte endlich der Knoten. Zur Halbzeit führten die Gäste 15:16, fünf Minuten später gar 18:21, aber dann – blieb der BSV fast 10 Minuten ohne Gegentor und stellte mit einem 8:0-Lauf die Weichen auf Sieg. Am Ende hieß es 35:31 für den BSV, da brachen alle Dämme! Endlich der erste Sieg in der neuen Halle – „Oh, wie ist das schön...“



Maj Nielsen (rechts) umarmt Oliwia Kamińska und herzt Lin Lück (unten).



Kurz vor Abpfiff: Johanna Andresen (rechts) klatscht ab mit Carina Senel.



„OH, WIE IST DAS SCHÖN...“



FOTO: FELIX WEISSBERG



Partner des Sports!

LOTTO Niedersachsen
fördert Nachwuchstalente
und unterstützt den
Spitzen- und Breitensport.

www.lotto-niedersachsen.de

Erlaubter Veranstalter gemäß White-List.
Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Infos unter www.check-dein-spiel.de oder der kostenlosen Rufnummer 0800 1 37 27 00.

 **LOTTO®**
Niedersachsen



„HALLO LEUTE, ES GEHT WIEDER LOS!“

Sie sind und bleiben auch in der neuen Halle Nord die Unterhaltungschefs und die Lieblinge nicht nur der jüngsten Fans: „Hasi“ und „Buxi“! Die beiden Maskottchen jubeln über jeden Buxtehuder Treffer – und sobald die Begeisterung auf den Tribünen mal ein bisschen nachlassen sollte, dann sind sie sogleich als „Einpeitscher“ aktiv. „Hasi“ und „Buxi“ haben sogar schon eigene Autogrammkarten wie die Spielerinnen...

FOTO: JÜRGEN WITTHOLT



ISBR GmbH

Wir zertifizieren!

Ihr Partner für
Gebäudezertifizierungen
nach nationalen
Systemen.

- ✓ nachhaltig
- ✓ förderfähig
- ✓ zukunftsorientiert

NEUE SAISON – MIT PLAY-OFFS!



- Das ist der Spielplan für den BSV
- Wieder 12 Vereine in der 1. Liga
- Mitte April 2027 starten Play-Offs

Der Modus für die AlSCO Handball-Bundesliga wird zur neuen Saison noch einmal angepasst.

In der 1. AlSCO Handball-Bundesliga spielen jetzt wieder 12 Vereine. In der letzten Saison fiel Ex-Meister HB Ludwigsburg nach der Insolvenz kurzfristig aus, die Liga spielte nur mit 11 Teams.

Kein Verein ist abgestiegen, der SV Union Halle-Neustadt rettete sich in der Relegation gegen die Füchse Berlin, und Zweitliga-Meister HC Leipzig kehrt nach 9 Jahren ins Oberhaus zurück und komplettiert das 12er-Feld.

■ Der Spielplan für die Hauptrunde bleibt unverändert. Nach der Runde mit 22 Spieltagen im Modus jeder gegen jeden geht die Saison wie folgt weiter:

■ Die besten vier Teams spielen die deutsche Meisterschaft im Modus „Best-Of-3“ aus! Im Halbfinale trifft der Erste auf den Vierten, der Zweite auf den Dritten. Im Finale steht, wer zwei Siege hat. Haben beide Teams je einen Sieg geholt, folgt ein 3.

Spiel. Es gibt kein Remis: Steht es nach 60 Minuten Remis, folgen Verlängerung, dann Siebenmeterwerfen.

■ Heimrecht im ersten und dritten Spiel hat der nach der Vorrunde besser platzierte Verein. Auch Platz 3 wird ausgespielt, da er Bedeutung haben könnte für die internationalen Startplätze.

■ Die Teams auf Platz 5 bis 8 spielen ebenfalls eine Play-Off-Runde nach gleichem Schema und Regelwerk, die Vereine von Platz 9 bis 12 ebenso. So werden alle End-Platzierungen ermittelt.

■ Wer am Ende Platz 5 belegt, steht in der Saison darauf bereits mit einem Heimspiel im Viertelfinale des DHB-Pokals und spielt mit hoher Wahrscheinlichkeit auch European League.

■ Der Letzte der Runde 9 bis 12 steigt direkt ab, der Vorletzte muss Anfang Juni in die Relegation mit zwei Spielen gegen den Zweiten der 2. Liga – zum finalen Duell um seinen Klassenerhalt...

DER SPIELPLAN DES BUXTEHUDER SV

Sonntag	23.08.26	15.00 Uhr	DHB-Pokal	TSV Nord Harrislee – BSV
Sonntag	30.08.26	15.00 Uhr	Bundesliga	Thüringer HC – Buxtehuder SV
Samstag	05.09.26	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – HC Leipzig
Samstag	12.09.26	18.00 Uhr	Bundesliga	Sport-Union Neckarsulm – Buxtehuder SV
Samstag	19.09.26	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – HSG Bensheim/Auerbach
Samstag	03.10.26	16.00 Uhr	DHB-Pokal	BSV – Sport-Union Neckarsulm
Mittwoch	07.10.26	19.30 Uhr	Bundesliga	Borussia Dortmund – Buxtehuder SV
Samstag	17.10.26	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – SV Union Halle-Neustadt
Samstag	31.10.26	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – VfL Oldenburg
Freitag	06.11.26	19.00 Uhr	Bundesliga	FRISCH AUF GÖPPINGEN – Buxtehuder SV
Wochenende	14./15.11.26		DHB-Pokal	Viertelfinale
Samstag	21.11.26	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – TuS Metzingen
Mittwoch	30.12.26	19.00 Uhr	Bundesliga	HSG Blomberg-Lippe – Buxtehuder SV
Samstag	02.01.27	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – BSV Sachsen Zwickau
Mittwoch	06.01.27	19.30 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – Thüringer HC
Samstag	23.01.27	19.00 Uhr	Bundesliga	HC Leipzig – Buxtehuder SV
Samstag	30.01.27	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – Sport-Union Neckarsulm
Samstag	06.02.27	18.00 Uhr	Bundesliga	HSG Bensheim/Auerbach – Buxtehuder SV
Mittwoch	10.02.27	19.30 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – Borussia Dortmund
Sonntag	21.02.27	16.00 Uhr	Bundesliga	SV Union Halle-Neustadt – Buxtehuder SV
Sonntag	28.02.27	16.30 Uhr	Bundesliga	VfL Oldenburg – Buxtehuder SV
Samstag	13.03.27	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – FRISCH AUF GÖPPINGEN
Samstag	20.03.27	19.30 Uhr	Bundesliga	TuS Metzingen – Buxtehuder SV
Samstag	27.03.27	16.00 Uhr	Bundesliga	Buxtehuder SV – HSG Blomberg-Lippe
Sonntag	04.04.27	14.30 Uhr	Bundesliga	BSV Sachsen Zwickau – Buxtehuder SV
Wochenende	15./16.05.27		DHB-Pokal	Final Four

So geht es dann weiter im Play-Off um die Meisterschaft (Platz 1 bis 4)

Wochenende	17./18. April	Halbfinale 1. Spiel
Wochenende	24./25. April	Halbfinale 2. Spiel
Wochenende	01./02. Mai	Halbfinale mögliches 3. Spiel
Wochenende	22./23. Mai	Finale 1. Spiel
Freitag	28. Mai	Finale 2. Spiel
Wochenende	05./06. Juni	Finale mögliches 3. Spiel

So geht's weiter in den Play-Off-Runden (Platz 5 bis 8 sowie Platz 9 bis 12)

Wochenende	17./18. April	Halbfinale 1. Spiel
Wochenende	24./25. April	Halbfinale 2. Spiel
Wochenende	01./02. Mai	Halbfinale mögliches 3. Spiel
Wochenende	08./09. Mai	Finale 1. Spiel
Wochenende	22./23. Mai	Finale 2. Spiel
Freitag	28. Mai	Finale mögliches 3. Spiel

Relegationsspiele 1. und 2. Liga

Mittwoch	02. Juni	Relegations-Hinspiel beim Erstligisten
Wochenende	05./06. Juni	Relegations-Rückspiel beim Zweitligisten



WWW.EISBAER-EIS.DE

WEISHEIT DES TAGES:

EIS ESSEN MACHT GLÜCKLICH.

EIS PRODUZIEREN NOCH GLÜCKLICHER.

Werde Teil der Eisbär-Familie und komm in unser Team.



EINLAUFEN MIT DER BUNDESLIGA! SEI LIVE DABEI!



FOTO: JÜRGEN WITTHOLT

Ihr wollt mit Eurer Mannschaft bei der Handball-Bundesliga einlaufen? Dann bewerbt Euch jetzt!

Es ist ein einmaliges Erlebnis. Ihr bekommt die Stimmung in der Halle Nord hautnah mit – gemeinsam mit unseren Bundesliga-Stars! Und unser Hallensprecher kündigt Euer

Team vor allen Zuschauern an! Bewerbt Euch jetzt schnell auf bsv-live.de/einlaufkinder

Kontaktformular ausfüllen und Ihr erhaltet zeitnah eine Rückmeldung. Eintritt für Kinder (im KIDS-Block: 8 Euro. Eintritt für Eltern: 16 Euro (Sparkassen-Tribüne). In allen anderen Preiskatego-

rien gibt es 2 Euro Rabatt.

In Eurer Eintrittskarte ist das HVV Ticket enthalten! Vom Bahnhof Buxtehude zur Halle Nord sind es knapp 800 Meter.

Hinweis: Bei mehreren Bewerbungen entscheidet das Datum der Einsendung. Also jetzt ganz schnell bewerben!



Handball Bundesliga Frauen

JETZT 0% ZINSEN OHNE ANZAHLUNG

Für alle vollelektrischen Ford Pkw-Modelle.



Die vollelektrische Ford Pkw-Familie.

Jetzt mit 0 % effektivem Jahreszins und 0 € Anzahlung!*

READY SET *Ford*

Angaben kombiniert nach WLTP – Für alle Modelle gilt CO₂-Emissionen 0 g/km; CO₂-Klasse A – Energieverbrauch (kWh/100 km)/Elektrische Reichweite bei voll aufgeladener Batterie, bis zu (km): Ford Mustang Mach-E 21,0–17,7/470–600; Ford Explorer 17,6–14,6/352–602; Ford Puma Gen-E 14,6–13,1/386–417; Ford Capri 16,7–13,9/370–627; Ford E-Tourneo Custom 43,7–24,0/272–341.

Tobaben
fair-und-freundlich

*Fair und
freundlich!*

Autohaus Tobaben
GmbH & Co. KG
www.ford-tobaben.de

(Hauptsitz)
21073 Hamburg-Harburg
Buxtehuder Str. 84-92
Telefon: (040) 76 62 61 440

21614 Buxtehude
Brillenburgerweg 27a
Tel. 04161 - 55 89 340

21680 Stade
Altländer Straße 9-11
Tel. 04141 - 95 37 240

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des angebotenen Modells. *Ein Privatkunden-Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Straße 1, 50735 Köln, effektiver Jahreszinssatz 0,00 % für Finanzierungsangebote für alle vollelektrischen Ford Neufahrzeuge, bei einer maximalen Finanzierungs-Laufzeit von 48 Monaten. Ausgeschlossen sind Großkunden mit einem Ford Rahmenabkommen. Gültig zu den Konditionen bei Vertragsabschluss. Weitere Infos bei uns. Zum Beispiel Zielratenfinanzierung für den Ford Explorer Style 58 kWh Elektromotor Standard Range 140 kW (190 PS): Fahrzeugpreis 34.615,- €, Anzahlung 0,00 €, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz (fest) p.a. 0,00 %, Effektiver Jahreszins 0,00 %, Nettodarlehensbetrag 34.615,- €, Gesamtbetrag 34.615,- €, 47 monatliche Raten à 329,- €, Schlussrate (48. Rate) 19.152,- €. Maßgebend sind die Preise und Konditionen bei Vertragsabschluss. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsförderungsmaßnahmen. Angebot gültig bis auf Widerruf. Änderungen, Irrtümer vorbehalten. Details erfahren Sie bei uns.

DER SCHNELLSTE WEG IN DIE HALLE NORD...



Preis-Kategorien Saison 2026/27

PREIS ERMÄSSIGT*

Sitzplätze

Kategorie 1	33 Euro	26 Euro
Kategorie 2	24 Euro	18 Euro
Kategorie 3	18 Euro	13 Euro

Stehplätze

Stehplatz	12 Euro
Kinderkarte**	8 Euro

* Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Studenten, BFDGler

** begrenzte Zahl von Sitzplätzen im KIDS-Block, ansonsten Stehplatz im Umlauf

Es ist ganz einfach, sich ein Ticket für die Handball-Bundesliga in Buxtehude zu sichern! Bereits seit 2023 hat der BSV ein digitales Ticket-System. Mit vielen Vorteilen – egal ob Sie Computer oder Smartphone nutzen.

Seit dieser Saison haben wir mit Vivenu einen neuen Ticketing-Anbieter, der das Käuferlebnis für die Fans noch einfacher gestaltet. Mir nur wenigen Klicks kommen Sie über unseren neuen Online-Ticketshop an Ihr gewünschtes Ticket.

■ Sie können jetzt schon Tickets kaufen für alle Saisonspiele!

■ Sie können zu jeder Zeit sehen, wo noch Plätze in der Halle Nord frei sind: tickets.bsv-live.de

■ Sie können das für Sie beste verfügbare Ticket auswählen.

■ Sie können ganz bequem zu Hause Ihr Ticket kaufen.

■ Sie können jederzeit – Tag oder Nacht – Ihr Ticket kaufen. Sogar noch bis Anpfiff, ohne sich an der Kasse anstellen zu müssen.

Vier Preiskategorien!

Es gibt für alle 1.450 Sitzplätze auf Stadtwerke- und Sparkassen-Tribüne drei Preis-Kategorien:

■ 18 Euro (ermäßigt 13 Euro)

■ 24 Euro (ermäßigt 18 Euro)

■ 33 Euro (ermäßigt 26 Euro)

■ Stehplatz im Umlauf 12 Euro

Ermäßigte Preise gelten für Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Studenten, BFDG. Der Nachweis ist beim Einlass vorzulegen.

Kinder bis 4 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatz-Anspruch. Kinderkarten sind für 8 € in Kategorie Stehplatz buchbar. Es gibt eine begrenzte Zahl von Sitzplätzen im Schrader-KIDS-Block, ansonsten sehen die Kinder das Spiel vom Umlauf aus.

Für die Buchung von Tickets für Rollstuhlfahrer und Begleitpersonen (auch für Schwerbehinderte) wenden sich Interessierte per Mail an: ticket@bsv-live.de

Wichtiger Hinweis: Aus Sicherheitsgründen ist das Mitführen von Taschen und Rucksäcken, die das Format A4 (21 cm x 29,7cm) überschreiten, nicht gestattet. Das Mitbringen von Flaschen jeglicher Art ist nicht erlaubt.

SCHRADER-KIDS-BLOCK: NUR 8 EURO



In der neuen Halle Nord ist ein Block für KIDS reserviert. Hier sitzen u. a. auch die Einlauf-KIDS.

Weitere Sitzplatz-Tickets für 8 Euro gibt es nur im BSV-Shop, Viverstraße 2 – und jeweils nur solange der Vorrat reicht.

Kein Smartphone? Vorverkauf im Shop!

Die Alternativen für all jene, die weder über Computer noch per Smartphone mit der digitalen Welt verbunden sind:

1. Sie kommen in den BSV-Shop, Viverstraße 2 in Buxtehude, und kaufen dort Ihr Ticket. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr sowie 14 bis 18 Uhr.

2. Sie rufen an (04161) 99 46 10 und reservieren ihr Ticket. Sie müssen es bitte am Spieltag bis 60 Minuten vor Anpfiff an der Kasse abholen und bezahlen.

Jedes Ticket bietet freie Fahrt im HVV!

Jedes BSV-Ticket beinhaltet die freie Fahrt im HVV für alle Busse und Bahnen innerhalb der Ringe A bis F im Großraum Hamburg, somit auch für den Landkreis Stade und darüber hinaus.

Das KombiTicket gilt am Spieltag von 0 Uhr bis 6 Uhr des Folgetages für die Hin- und Rückfahrt. Die Zuschauer der Bundesliga kommen also gratis mit der S-Bahn aus Hamburg bzw. Stade und Horneburg oder mit einem Bus im Stadtverkehr Buxtehude.

Gruppen-Angebot ab 10 Personen

Sonderangebot für Gruppen ab 10 Personen – dann spart jede Person 2 Euro. So zahlen Kinder und Jugendliche in Kategorie 3 nur 11(!) Euro für den Sitzplatz, Erwachsene 16 statt 18 Euro. Die Tickets können ganz einfach gebucht werden. Ab einer Bestellung von 10 Tickets wird der Gruppenrabatt automatisch abgezogen. Mehr Infos unter

www.bsv-live.de/tickets/gruppenangebot/

ZWEI NEUE AUS DEN NIEDERLANDEN

Torhüterin Nikki van der Vorst (20) kommt als Meisterin und Nationalspielerin

Nikki van der Vorst ist nicht nur die dritte Niederländerin im Kader 2026/27 des Buxtehuder SV, sondern bildet mit Sophie Fasold und Oliwia Kamińska auch das Trio auf der Position der Torhüterinnen. Noch in der vergangenen Saison gewann sie die niederländische Meisterschaft mit VOC Amsterdam – gegen ihre jetzige BSV-Teamkameradin Fleur Schouten.

Angefangen bei Groesbeeks Gloria nahe der deutsch-niederländischen Grenze kristallisierte sich schnell ihr handballerisches Können heraus. Mit 12 Jahren stand sie dort erstmals im Tor einer Frauenmannschaft.

Um ihr Talent weiter zu fördern und die Entwicklung voranzutreiben, wechselte sie auf die Handballakademie Papendal in Arnhem. Es war nur eine Frage der Zeit, bis die 1,80 Meter große Keeperin den

Sprung in die U-Nationalmannschaften der Niederlande schaffte.

In mehreren Auswahlen aktiv, spielte die Torhüterin unter anderem 2022 die U18-WM für ihr Heimatland und 2024 die U20-WM, bei der die Niederländerinnen Bronze gewannen. 2026 kam Nikki erstmals in die Frauennationalmannschaft und dort auf 30 Paraden bei einer Quote von 47 Prozent.

Die Jurastudentin kam auf Empfehlung von Debbie Klijn, die ihre Torwarttrainerin in der Nationalmannschaft und auch in Buxtehude ist. „Ich hatte das Gefühl, ich muss in eine größere Liga wechseln um mich weiterzuentwickeln“, erklärt sie ihre Beweggründe für einen Wechsel weg aus Amsterdam.

„Ich möchte meine Qualität zeigen und viele Erfahrungen sammeln. Für mein Alter bin ich schon sehr erfahren und sehe meine Stär-

ke darin, die Ruhe zu bewahren in kritischen Situationen, was sich dann hoffentlich auch auf das Team überträgt“, lacht sie.

Sprachlich wird Nikki bereits in den Kontakt mit den BSV-Fans treten können, denn ihr Deutsch ist schon recht gut. Und die Niederländerin verspricht: „Das wird noch besser.“

BSV-Trainer Jonas Schlender über Nikki:

„Mit Nikki haben wir eines der spannendsten Torwarttalente in unseren Reihen, die trotz ihres jungen Alters schon viel Erfahrung und eine selbstbewusste Persönlichkeit mitbringt. Nikki zeigt täglich, dass sie sich schnell an das Niveau der 1. Liga in Deutschland gewöhnen kann und wir mit ihr eine wichtige Verstärkung der vakanten Position als Torhüterin gewonnen haben.“



Nikki van der Vorst (20).
FOTO: FELIX WEISSBERG

FÜR DEN RÜCKRAUM: FLEUR SCHOUTEN (19)

Auf Halblinks will sich ein neues Gesicht in den Fokus spielen: Fleur Schouten. Geboren in Amsterdam, startete die Niederländerin bereits mit fünf Jahren in den Handballsport.

Persönlich entwickelte sich für die Rückraumspielerin ebenso früh der Wunsch, irgendwann den Sprung in die Nationalmannschaft zu schaffen. Um diesem Traum näherzukommen, wechselte Fleur mit 10 Jahren zu Westfriesland SEW, nördlich von Amsterdam und in der Nähe von Alkmaar gelegen.

Das System in den Niederlanden baut auf verschiedenen Qualitätsstufen auf und verbindet den Handball mit dem Schulsystem. So genoss Fleur die beste handballerische Ausbildung und ist mit ihren 19 Jahren wichtiger und fester Bestandteil der niederländischen U-Nationalteams.

In der vergangenen Saison wurde sie mit Westfriesland niederländische Vizemeisterin und trifft mit Nikki van der Vorst als neue Teamkollegin in Buxtehude zugleich auf ihre Widersacherin im Meisterschaftsfinale.

Nach mehreren Probetrainings

in Deutschland und Dänemark entschied sich Fleur für den BSV. Beim Heimspiel gegen Halle erlebte sie erstmals die Halle Nord live als Zuschauerin: „Das war schon geil“, freut sie sich auf ihre künftigen Heimspiele.

Über sich selbst sagt sie: „Zu Beginn werde ich etwas introvertiert wirken, weil noch die Sprachbarriere da ist und ich nach und nach Deutsch lernen werde. Dennoch fühle ich mich vom ersten Tag an sehr wohl. Ich bin eine Spielerin, die nicht ans Aufgeben denkt und immer 100 Prozent gibt. Da möchte ich mein Team mitziehen.“

BSV-Coach Jonas Schlender

über Fleur Schouten:

„Fleur ist eine wirklich gut ausgebildete, junge und talentierte Spielerin. Durch ihre körperliche Präsenz kann sie nicht nur im Angriff für Durchschlagskraft sorgen, sondern auch defensiv flexibel eingesetzt werden. Das macht uns taktisch noch flexibler und durch ihr enormes Potenzial zu einer spannenden Personalie für die Zukunft.“



Kommt mit viel Power aus dem Rückraum: Fleur Schouten, 19jähriges Talent aus den Niederlanden.

FOTO: FELIX WEISSBERG

DIE NEUEN

SIEBEN AUF EINEN STREICH
Die neuen Spielerinnen auf einen Blick (von links):

Lucy Strauchmann,
Enna Oberländer,
Paula Mews,
Nikki van der Vorst,
Fleur Schouten,
Nele Franz,
Ruslana Litvinov.

FOTO: JANICE BÜCKER



Höft's Markthaus setzt auf die Spielerinnen-Patenschaft mit Enna Oberländer

Mit Höft's Markthaus dürfen wir auch in der Saison 2026/27 einen Partner an unserer Seite begrüßen, der Regionalität, Gastfreundschaft und persönliche Begegnungen lebt. Das Familienunternehmen aus Buxtehude ist als Imbiss, Eventlocation und Catering-Anbieter weit über die Region hinaus bekannt und begleitet private Feiern, Firmenevents und Veranstaltungen mit vielfältigen gastronomischen Angeboten.

Ein besonderer Fokus der Partnerschaft liegt in dieser Saison auf der Spielerinnen-Patenschaft mit Enna Oberländer. Beim Sponsorenabend im August 2026 kam es bereits zum ersten persönlichen Kennenlernen zwischen Spielerin und Partner. Die Patenschaft soll künftig einen engen und direkten Austausch ermöglichen. „Wir freuen uns total, den BSV über diesen Weg zu unterstützen und freuen uns, durch die Spielerinnen-Patenschaft mit Enna eine junge und sehr engagierte Spielerin durch die Saison zu begleiten. Auf eine tolle Saison!“, sagt Jana Höft.

Neben der Patenschaft engagiert sich Höft's Markthaus auch im VIP-Bereich des BSV und wird das Catering sowohl beim Pokal-Heimspiel am 03. Oktober 2026 als auch beim Bundesliga-Heimspiel gegen den Thüringer HC am 06. Januar 2027 übernehmen. Wir freuen uns sehr über diese vielseitige Partnerschaft und bedanken uns für das Vertrauen und die Unterstützung unseres Frauen-Bundesliga-Handballs. Auf eine erfolgreiche gemeinsame Saison!



Jana Höft gemeinsam mit Enna Oberländer beim Sponsorenabend im August 2026

START ALS KAPITÄNIN: **NELE FRANZ**



Sie wurde gleich zur Kapitänin der Buxtehuder Mannschaft ernannt: Neuzugang Nele Franz (26).

FOTO: FELIX SCHLIKIS

Im Rückraum wirbelt jetzt mit Nele Franz ein gut bekanntes Gesicht durch die Halle Nord – im Heimtrikot. Die schnelle und wendige Rückraumspielerin bewies schon oft ihre Qualitäten in direkten Duellen gegen den BSV. Der Neuzugang bringt viel Erfahrung mit und wird sogar als neue Kapitänin das Team führen.

In Bielefeld aufgewachsen und als Teil einer Handballfamilie in den Sport hineingewachsen, probierte Nele früh auch andere Sportarten aus, aber schnell war klar: Der Handball wird's.

Mit 15 folgte der Wechsel ins Internat nach Blomberg. Ab dem Zeitpunkt ging es steil bergauf für die heute 26-Jährige. In der Saison 20/21 wurde sie zur besten Spielerin der Bundesliga gewählt, debütierte für die A-Nationalmannschaft und erlebte im September 2021 dann den brutalen Aufprall: Kreuzbandriss.

Eine Meniskusverletzung und ein weiterer Kreuzbandriss sorgten für fast drei Jahre Zwangspause. Aber Nele glaubte immer an die Rückkehr und kämpfte sich 2024 mit einem Wechsel und dem Vertrauen in Metzingen zurück. Das Wichtigste: „Ich fühle mich 100 Prozent fit.“

Noch ein Beispiel für ihre Willenskraft gefällig? Der Tagesablauf zuletzt begann für Nele, die seit Juli Gymnasiallehrerin für Sport und Biologie ist, morgens um halb 6 mit Krafttraining. Schule und Unterrichts-Vorbereitungen im Referendariat waren über Monate mit zwei Trainingseinheiten abzustimmen, was ihr einiges abverlangte.

„Ich bin glücklich, das geschafft zu haben und den Fokus voll auf

Handball legen zu können“, sagt sie erleichtert und gibt einen Ausblick, was sie ins Team einbringen will: „Meine Aufgabe wird sein, die Mannschaft zu führen und in wichtigen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren. Im Angriff liebe ich die Eins-gegen-Eins-Situationen.“



Neben dem Bundesliga-Handball wird sich Nele Franz in Buxtehude im Nachwuchsbereich und in der Partnerschule des Leistungssports einbringen.

BSV-Coach Jonas Schlender über Nele Franz:

„Nele hat schon in den ersten Wochen gezeigt, welchen wichtigen Einfluss sie auf die Mannschaft und unser Spiel haben kann. Ihre Wissbegier, ihr Ehrgeiz und ihre Bereitschaft, junge Spielerinnen an die Hand zu nehmen, werden ihr und uns als Mannschaft helfen, Woche für Woche besser zu werden. Mit ihr gewinnen wir eine erfahrene Spielerin und Führungspersönlichkeit.“

VOLLER EINSATZ FÜR BUXTEHUDE.

Wir unterstützen den Buxtehuder SV und engagieren uns für unsere Stadt.
Für heute. Für morgen.



Gesundheit neu gedacht.
Persönlich. Digital. Nah.



E REZEPT



BOTENDIENST



MEDIKATIONSANALYSE



TELEMEDIZIN

www.apobuxte.de

SIE KOMMT ALS MVP DER U20-WM: RUSLANA LITVINOV



Stark im Eins gegen Eins: Neuzugang Ruslana Litvinov. FOTO: FELIX WEISSBERG

Als letzter Neuzugang stieß Ruslana Litvinov zum Team. Die 18-Jährige kommt vom Deutschen Meister HSG Blomberg-Lippe, bei der sie hauptsächlich in der 3. Liga agierte und letzte Saison in 16 Spielen 106 Tore erzielte.

Aufgewachsen in Mittelhessen machte sie ihre ersten Schritte beim TV Aßlar und TuS Vollnkirchen zwischen Wetzlar und Hüttenberg. Zur B-Jugend wechselte sie ins Internat nach Blomberg: „Erst konnte ich mir nicht vorstellen, von zu Hause wegzuziehen. Das erste Jahr war schwierig, dann wurde es besser.“

Viel Lob hat sie für ihren 3. Liga-Trainer aus Blomberg: „Ruben Voßhans hatte einen enormen Einfluss auf meine Entwicklung, dafür bin ich sehr dankbar.“ Der Gedanke an einen Wechsel zum BSV kam der U20-Weltmeisterin, als feststand, dass Spielzeiten beim deutschen Meister wohl kaum vorhanden sein werden.

Als WG-Mitbewohnerin von Ani-

ka Hampel kam sie Mitte Juli in Buxtehude an. Mit Aida Mittag feierte sie zuvor den WM-Titel mit der U20 und wurde zur besten Spielerin gewählt (Seite 74).

Was Ruslana wichtig ist? „Der Spaß am Handball und mit dem Team steht für mich im Mittelpunkt. Ist das gegeben, kann ich meine beste Leistung abrufen.“ Bei der WM trieb sie Gegenspielerinnen in den Wahnsinn mit ihrer Art zu decken – die offensive Abwehrausrichtung von Trainer Jonas Schlender sollte zu ihr passen.

BSV-Coach Jonas Schlender über Ruslana Litvinov:

„Ruslana ist eines der Top-Talente Deutschlands. Sie überzeugt mit absoluter Bereitschaft, dahin zu gehen, wo es wehtut. Sie ist nicht nur selber torgefährlich, sondern kann auch ihre Mitspielerinnen gut in Szene setzen. Defensiv passt sie optimal in das System.“



schulenburg || architekten

„RAUS AUS DER KINDERSTUBE“: KREISLÄUFERIN **LUCY STRAUCHMANN**

Für Lucy Strauchmann ist der Schritt nach Buxtehude ein Schritt in komplettes Neuland: Elf Jahre trug die Kreisläuferin das Trikot des Liga-Konkurrenten SV Union Halle-Neustadt. „Jetzt war es Zeit, mal aus der Kinderstube rauszukommen“, sagt die 24-Jährige.

Ursprünglich hatte sie in Halle noch einen Vertrag bis 2029, wünschte sich aber für sich eine Veränderung.

Wer wissen will, wie Lucy auf dem Spielfeld tickt, für den hat sie einen BSV-nahen Vergleich: „Ich glaube, ich bin da ähnlich wie Lin Lück mit einem lauten Organ“, lacht sie. Die „Mannschaftsmutti“, wie sie in Halle oftmals genannt wurde, lebt voll für ihr Team und hat gerne mal das ein oder andere mehr dabei, um vielleicht eine Teamkameradin zu versorgen. „Ich kommuniziere lieber, als Probleme aufkommen zu lassen. Deshalb habe

ich immer ein offenes Ohr für mein Team“, ist ihre Vorfreude auf das Abenteuer Buxtehude schon in den ersten Wochen herauszuhören.

Mit 17 Jahren hatte Lucy ihren ersten Einsatz in der ersten Mannschaft, 2022 kam das Debüt in der Bundesliga, so bringt sie reichlich

Erfahrung mit in den Norden. Doch nicht nur in der Halle ist Lucy erfolgreich, sie war das auch eine Zeit lang im Sand: 2019 gewann sie mit der deutschen Beachhandball-Nationalmannschaft Bronze bei der EM. Im Buxtehuder Kader soll die 1,80 Meter große Kreisläuferin die Position von Jolina Huhnstock einnehmen und mit Carina Senel und der noch verletzten Larissa Kroepel das Trio am Kreis bilden.

Lucy Strauchmann: „Besonders freue ich mich auf die Spiele in der Halle Nord und darauf, die besondere Atmosphäre sowie die Fans hautnah erleben zu dürfen.“

BSV-Coach Jonas

Schlender über

Lucy Strauchmann:

„Sie bringt Qualitäten auf beiden Seiten des Spielfeldes mit und hat sich schon in den ersten Tagen als absolute Teamplayerin präsentiert. Mit ihrer Bundesliga-Erfahrung wird sie einen wichtigen Beitrag zur sportlichen Entwicklung beitragen.“

Kreisläuferin

Lucy

Strauchmann (24)

will in Buxtehude

durchstarten.

FOTO: JANICE BÜCKER



PAULA MEWS TALENT DER REGION

Paula Mews (19) ist ein Talent aus der Region – und jetzt aus der eigenen Jugend in den Bundesliga-Kader aufgerückt. Vergangene Saison deutsche A-Jugendmeisterin, war ihr Weg in den Handball früh vorgezeichnet. „Meine Mutter meinte, ich bräuchte etwas zum Auspowern und schickte mich ins Training der Minis“, lacht sie.

Mit neun Jahren entschied sie sich zu einem Jahr Pause und probierte andere Sportarten aus. In der D-Jugend stieg Paula dann beim TV Fischbek wieder ein und wurde bei ihrer Teilnahme an der Buxtehuder Ferienschule angesprochen, ob sie in Buxtehude nicht mittrainieren möchte.

„Ich habe dann weiter in Fischbek bei den Jungs und Mädels gespielt und zeitweise in Buxtehude mittrainiert“, erzählt sie. Ein angedachtes Zweitspielrecht wurde in der C-Jugend durch Corona gestoppt. Ab dem zweiten C-

Jugendjahr wechselte die heute 19-Jährige fest nach Buxtehude.

Anderthalb Jahre spielte sie noch im Rückraum, durch Personalnot rückte sie auf Linksaußen, wo sie ihre Liebe zur Flügelflitzerin entdeckte.

Paula weiß, wer entscheidenden Anteil an ihrem Weg zur Bundesligaspielerin hat: „Meine Eltern haben über all die Jahre unglaublich viel Zeit und Energie investiert, wofür ich unheimlich dankbar bin.“

Mit dem Meistertitel in der A-Jugend 2026 und dem Angebot, ab der neuen Saison in der Bundesliga zu spielen, hat Paula ereignisreiche Monate hinter sich: „Die Realisierung arbeitet tatsächlich noch.“

In der Meisterrunde war sie mit 28 Toren in sechs Spielen die beste Torschützin der BSV-A-Jugend, hatte entscheidenden Anteil an der Qualifikation fürs Final4 und empfahl sich mit ihren Leistungen eindrucksvoll für das Bundesligateam.

BSV-Coach Jonas

Schlender

über Paula Mews:

„Paula komplettiert das Duo auf der Linksaußenposition und ist ein weiteres Talent aus den eigenen Reihen bei uns in der Mannschaft. Ihre athletischen Fähigkeiten und ihre Bereitschaft, auch defensiv zu lernen und sich zu entwickeln, werden ihr und uns helfen, besser zu werden. Mit ihrem enormen Ehrgeiz und Kampfgeist bereichert Paula schon in der Vorbereitung unsere Einheiten und das Team.“

Neue Linksaußen

im BSV-Team:

Paula Mews (19)

aus Hamburg-

Fischbek.

FOTO:

JANICE BÜCKER



Die Nr. 17 im
Bundesliga-
Team:
Enna
Oberländer
(19).
FOTO:
JANICE BÜCKER

ENNA OBERLÄNDER (19)

DOPPELMEISTERIN 2026

Eнна Oberländer (19) wird das Jahr 2026 nicht vergessen: Deutsche A-Jugendmeisterin, Übergang ins Bundesligateam und mitten in der Vorbereitung auf die neue Saison auch noch zur Deutschen Beach-Meisterin gekürt. Alles begann beim TV Haar unweit von München, als Enna vier Jahre alt war – angesteckt von Mutter und Bruder. 2016 folgte der Wechsel nach Ismaning. Sechs Jahre später der nächste Schritt in die Talentschmiede von Bayer 04 Leverkusen. Nur ein Jahr

später reizte Enna die Aufgabe Buxtehude und so ging es für die Bayerin noch weiter in den Norden.

Als größten Entwicklungsschritt sieht die flexible Rückraum-Spielerin die Zeit unter Ex-Trainer Adrian Fuladdjusch, der ein für sie völlig neues Spielsystem anwandte. In Buxtehude ist die Rückraumspielerin mittlerweile eine Dauerbrennerin, spielte in der vergangenen Saison zeitweise in drei Mannschaften (A-Jugend, 3. Liga und 1. Liga): „Das war tatsächlich nicht ganz einfach. Du lernst zwar unglaublich viel, trotzdem fehlte manchmal die Eingespeltheit. Aber die Möglichkeiten muss man natürlich nutzen“, blickt sie zurück auf die Saison.

Nach dem Titelgewinn mit der A-Jugend (siehe auch Seite 48 bis 51) im Rücken ging es in die Bundesliga-Vorbereitung. Als wäre das für Enna nicht genug, holte sie sich Ende Juli mit dem Beach-Handballverein Brüder Ismaning noch die Deut-

sche Meisterschaft in Cuxhaven.

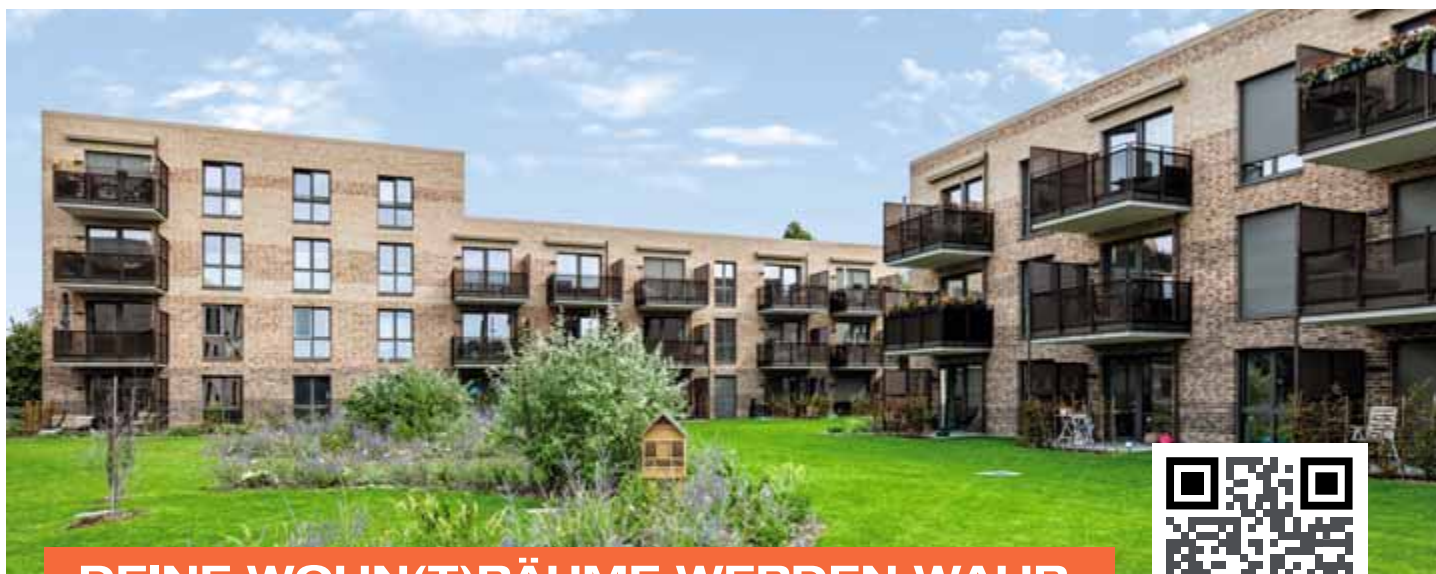
Danach lag der Fokus für Enna wieder ganz auf der Weiterentwicklung innerhalb des neuen BSV-Teams: „Ich möchte entspannt und locker, aber mit gesundem Ehrgeiz an die Aufgaben rangehen. Für das Team möchte ich spielerisch Akzente setzen und Sicherheit ausstrahlen.“

BSV-Coach Jonas Schlender über Enna Oberländer:

„Enna hat letztes Jahr schon zeigen können, dass sie sich ihren Platz bei uns in der Mannschaft verdient hat. Sie ist extrem fleißig und sehr spielintelligent und hat vor allem defensiv in den ersten Wochen gezeigt, dass sie uns weiterhelfen kann. Sie hat auch diese Saison die Chance, viel von ihren Mitspielerinnen zu lernen und große Schritte in ihrer persönlichen Entwicklung zu machen.“

**Wohnen mit HBI.
Rundum komfortabel mieten!**

HBI



DEINE WOHN(T)RÄUME WERDEN WAHR.

JETZT NEUBAUWOHNUNG MIETEN

IM ORCHIDEENQUARTIER BUXTEHUDE!



oq.hbi-wohnen.de

BSV MIT NEUEM **TRAINER-DUO!**

Chef-Coach Jonas Schlender und Co-Trainer Philipp Warnholtz wollen Club nach vorne bringen

Jonas Schlender (31) ist der 11. Trainer in der Buxtehuder Bundesliga-Historie seit 1989.

Der neue hauptamtliche BSV-Coach stammt aus der Oldenburger Handballschule von Niels Bötzel (38), der die VfL-Frauen in der Handball-Bundesliga seit 2017 mit Erfolg trainiert.

Jonas Schlender (31) begann dort 2020 seine Tätigkeit als Co-Trainer. Ab der Saison 2022/2023 übernahm er zusätzlich als Cheftrainer die 2. Mannschaft in der 3. Liga und gewann direkt im ersten Jahr den Vizemeistertitel in der 3. Liga Nord.

Nach vier Jahren in Oldenburg folgte 2024 der Schritt nach Solingen. Ab 2024 war der A-Lizenz-Inhaber Chef-Trainer beim HSV Solingen-Gräfrath in der 2. Handball-

Bundesliga Frauen, beendete die Spielzeiten jeweils auf einem guten 5. Platz.

BSV-Manager Peter Prior: „Wir freuen uns auf die Zukunft mit Jonas Schlender. Er ist ein junger, dynamischer Trainer, ein ausgewiesener Fachmann, der seine Mannschaft mit Empathie und viel Kom-

„DIE VISIONEN DES BSV HABEN MICH ÜBERZEUGT“

munikation führt.“ Der neue Chef-Coach wird sich in Buxtehude auch in die Nachwuchs-Förderung einbringen.

Jonas Schlender: „Ich freue mich sehr, Cheftrainer bei so einem traditionsreichen Verein sein zu dür-

fen. Die von Beginn an offenen Gespräche mit den Verantwortlichen und die Visionen für die Zukunft des BSV haben mich überzeugt und passen vollends mit meinen Vorstellungen überein. Ich bin dankbar für das entgegengebrachte Vertrauen und die Möglichkeit, den neuen Weg mit zu beschreiten.“

Jonas Schlender hat einen Masterabschluss in Wirtschaftswissenschaften. Seine Masterarbeit schrieb er für den VfL Oldenburg im Bereich der strategischen Unternehmensentwicklung.

Der neue Co-Trainer Philipp Warnholtz ist in der Handball-Region ein bekanntes Gesicht. Er kommt aus Hollenstedt, lernte dort das Handballspielen, bevor er als großes Talent ins Sport-Internat

Hannover wechselte. Seine hoffnungsvolle Karriere wurde aber früh durch schwere Knieverletzungen gestoppt.

In seinem Heimatverein TuS Jahn Hollenstedt startete er seine Trainer-Laufbahn, war verantwortlich für weibliche Jugendteams, die 1. Frauen-Mannschaft und die Landesliga-Männer. Von 2023 bis 2026 war der Inhaber der B-Lizenz beim SV Beckdorf Co-Trainer der Regionalliga-Männer von Robert Frahm.

Hauptberuflich arbeitet Warnholtz als Commercial Sales Manager bei einem Technologiekonzern und lebt mit seiner Frau und Hund in Hollenstedt.

Philipp Warnholtz freut sich auf die neue Aufgabe: „Ich bin sehr froh über die Möglichkeit, beim BSV arbeiten zu dürfen. Die Anfrage aus Buxtehude hat mich sehr geehrt und den Schritt in den Leistungssport direkt vor der Haustür wage ich sehr gerne. Die Gespräche mit Jonas Schlender haben schnell gezeigt, dass wir dieselbe Idee vom Handball haben und ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.“

BSV-Manager Peter Prior: „Wir sind sehr froh, Philipp Warnholtz für uns gewonnen zu haben. Mit ihm und Jonas Schlender haben wir ab der neuen Saison zwei junge, sehr ehrgeizige und engagierte Trainer, die den Verein nach vorne bringen wollen.“

Mit dem Wechsel nach Buxtehude schließt sich für die Familie Warnholtz ein Kreis: Philipps Mutter Birgit Warnholtz spielte einst jahrelang im BSV in der 2. Frauen-Mannschaft, Vater Jürgen hat die Mannschaft trainiert.

Der neue Chef-Trainer des Bundesligisten Buxtehuder SV: Jonas Schlender (31).
FOTO: FELIX WEISSBERG



Lassen Sie Ihre Familie und sich versorgen wie die Profis!

Die Spielerinnen des BSV setzen seit Jahren auf unsere Versorgungsqualität - qualifizierte Beratung, persönliche Betreuung und erstklassige Produkte - für das beste Ergebnis!

**3 x für Sie in Buxtehude und Umgebung.
5 x für Sie in Stade und Umgebung.**

incort_innovativ

incortgmbh

INCORT GmbH & Co. KG • Saltztorcontrescarpe 7 • 21680 Stade
Tel.: 04141 41 19-0 • info@incort.de • incort.de

Offizieller Partner des BSV

INCORT

Sanitätshaus z. B.

- Einlagen, Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Lymphologische Versorgung

Orthopädie-Technik* z. B.

- Orthesen, Prothesen, Neurologische Versorgung

Orthopädie-Schuh-Technik z. B.

- CAD & sensorische Einlagen, Diabetesversorgung, Orthopädische Schuhe

Reha-Technik* z. B.

- Rollstühle, Rollatoren, Treppen-/ Homelifte, Pflegebetten, Bad-/ Toilettenhilfen

* Wir sind Experte für die Versorgung von Kindern.

DAS TEAM FÜR DAS TEAM



Philipp Warnholtz (30) ist neuer Co-Trainer. Er stammt aus einer Handball-Familie in Hollenstedt, musste seine aktive Karriere früh beenden, war zuletzt vier Jahre Co-Trainer des SV Beckdorf.

Jonas Schlender (31) ist seit 1. Juli 2026 neuer Chef-Coach der BSV-Bundesliga-Mannschaft. Der ehemalige Co-Trainer des VfL Oldenburg war zuletzt zwei Jahre beim Zweitligisten HSV Solingen-Gräfrath.

Debbie Klijn (50) stand von 2006 bis 2011 im BSV-Tor, trainiert seit vielen Jahren schon die Buxtehuder Bundesliga-Torhüterinnen und ist in der Funktion auch für die Nationalmannschaft der Niederlande tätig.

Curtis Klein (33) ist seit über zwei Jahren Athletik-Trainer im BSV für die Bundesliga und den Nachwuchsbereich. Der studierte Sportwissenschaftler arbeitet beim Physio-Partner Lasarzik & Lohmann.

Andreas Gubernatis (34) ist ein Kind des BSV, durchlief alle Jugendteams und war später Betreuer von A-Jugend und 3. Liga. Jetzt betreut er in der dritten Spielzeit das Bundesliga-Team.

Physio TRAINING

Physiotherapie

Lasarzik & Lohmann

Boost your Body
Athletiktraining von Profis für Profis

Bahnhofstr.40 • 21614 Buxtehude

Tel.: 04161 55950

www.physiotraining-buxtehude.de



LINKSAUSSEN

8 **Lilli Frey (20)**

Größe: 1,63 Meter
Im Verein seit: 2020
Letzter Verein: VfL Fredenbeck
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
25 Bundesliga-Spiele für den BSV
10 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Auszubildende
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Lilli

Sponsor your Player



9 **Paula Mews (19)**

Größe: 1,68 Meter
Im Verein seit: 2021
Letzter Verein: TV Fischbek
2 Bundesliga-Spiele für den BSV
0 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Bundesfreiwilligendienst
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Pauli

Sponsor your Player



RÜCKRAUM LINKS

32 **Isa Ternede (25)**

Größe: 1,70 Meter
Im Verein seit: 2024
Letzter Verein: Füchse Berlin
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
40 Bundesliga-Spiele für den BSV
98 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin
Nationalität: Niederlande
Spitzname: Ies, Tornado, Terrie

Sponsor your Player



30 **Fleur Schouten (19)**

Größe: 1,82 Meter
Im Verein seit: 2026
Letzter Verein: Westfriesland/SEW (NED)
0 Bundesliga-Spiele für den BSV
0 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin
Nationalität: Niederlande

Sponsor your Player



DAS BSV-TEAM FÜR TORHÜTERINNEN

12 **Olivia Kamińska (28)**

Größe: 1,81 Meter
Im Verein seit: 2025
Letzter Verein: HC Rödertal
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
26 Bundesliga-Spiele für den BSV
1 Bundesliga-Tor für den BSV
Beruf: Versicherungskauffrau
Nationalität: Polen
Spitzname: Oli

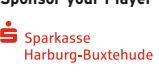
Sponsor your Player



24 **Sophie Fasold (32)**

Größe: 1,74 Meter
Im Verein seit: 2024
Letzter Verein: VfL Oldenburg
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
28 Bundesliga-Spiele für den BSV
0 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Kaufmännische Angestellte
Nationalität: USA/Deutsch
Spitzname: Soph

Sponsor your Player



SO JUNG IST DER BSV

NAME	JAHRGANG
Ruslana Litvinov	2007
Paula Mews	2007
Enna Oberländer	2007
Fleur Schouten	2006
Nikki van der Vorst	2006
Aida Mittag	2006
Lin Lück	2006
Lilli Frey	2006
Larissa Kroepel	2004
Christin Kaufmann	2004
Anika Hampel	2003
Lucy Strauchmann	2002
Maj Nielsen	2002
Isa Ternede	2001
Nele Franz	1999
Johanna Andresen	1999
Oliwia Kamińska	1998
Carina Senel	1997
Sophie Fasold	1994
Durchschnittsalter:	23,3 Jahre
Zum Vergleich 25/26	23,7 Jahre

1 **Nikki van der Vorst (20)**

Größe: 1,80 Meter
Im Verein seit: 2026
Letzter Verein: VOC Amsterdam
0 Bundesliga-Spiele für den BSV
0 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin (Jura)
Nationalität: Niederlande
Spitzname: Nik

Sponsor your Player



Der Buxtehuder SV stellt eine der jüngsten Mannschaften in der Alско Handball Bundesliga. 11 Spielerinnen gehen noch als U23 in die Saison. Das Durchschnittsalter des Teams beträgt zum Saisonstart im September 23,3 Jahre!

RÜCKRAUM MITTE

51 **Lin Lück (20)**

Größe: 1,84 Meter
Im Verein seit: 2024
Letzter Verein: Frankfurter HC
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
44 Bundesliga-Spiele für den BSV
11 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Lücke

Sponsor your Player



21 **Nele Franz (26)**

Größe: 1,68 Meter
Im Verein seit: 2026
Letzter Verein: TuS Metzingen
0 Bundesliga-Spiele für den BSV
0 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Gymnasiallehrerin
Nationalität: Deutsch

Sponsor your Player



Swinegel Waschpark Buxtehude
SB-Fahrzeugpflege

...sauber bleiben!

schonend • gründlich • umweltfreundlich • Konrad-Adenauer-Allee 5 • 21614 Buxtehude



DIE SAISON 2026/27

RECHTSAUSSEN

45



Sponsor your Player
schulenburg architekten

Carina Senel (29)

Größe: 1,70 Meter
Im Verein seit: 2025
Letzter Verein:
HSV Solingen-Gräfrath 76
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
14 Bundesliga-Spiele für den BSV
11 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Ökotoxikologin
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Crini, Senel

78



Sponsor your Player
STACKMANN

Lucy Strauchmann (24)

Größe: 1,80 Meter
Im Verein seit: 2026
Letzter Verein:
SV Union Halle-Neustadt
0 Bundesliga-Spiele für den BSV
0 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin (Soziale Arbeit)
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Strauchi

10



Sponsor your Player
RISCHKAU
Entsorgung - Container

Anika Hampel (22)

Größe: 1,68 Meter
Im Verein seit: 2024
Letzter Verein:
HSG Bad Wildungen Vipers
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
51 Bundesliga-Spiele für den BSV
229 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Hampi, Ani

17



Sponsor your Player
Höft's
Markthaus

Enna Oberländer (19)

Größe: 1,77 Meter
Im Verein seit: 2024
Letzter Verein:
TSV Bayer 04 Leverkusen
12 Bundesliga-Spiele für den BSV
4 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin
Nationalität: Deutsch

KREISLÄUFERINNEN

4



Sponsor your Player
EK

Larissa Kroepel (22)

Größe: 1,80 Meter
Im Verein seit: 2010
Letzter Verein: nur der BSV!
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
42 Bundesliga-Spiele für den BSV
8 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin (Maschinenbau)
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Larry



19 Spielerinnen umfasst
der Kader der Buxtehuder
Bundesliga-Mannschaft 2026/27.
Sechs von ihnen sind
im BSV ausgebildet worden:
Maj Nielsen, Larissa Kroepel,
Aida Mittag, Lilli Frey,
Enna Oberländer und Paula Mews.

RÜCKRAUM
RECHTS

5



Sponsor your Player
IBB
WIRTSCHAFTS-UNIVERSITÄT
DUISBURG-ESSEN

Maj Nielsen (24)

Größe: 1,77 Meter
Im Verein seit: 2022 (+2018-2020)
Letzter Verein:
HL Buchholz08-Rosengarten
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
100 Bundesliga-Spiele für den BSV
329 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin (Lehramt)
Nationalität: Deutsch

26



Sponsor your Player
WIRTSCHAFTS-UNIVERSITÄT
DUISBURG-ESSEN

Christin Kaufmann (22)

Größe: 1,71 Meter
Im Verein seit: 2025
Letzter Verein:
TSV Bayer 04 Leverkusen
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
18 Bundesliga-Spiele für den BSV
8 Bundesliga-Tore für den BSV
Beruf: Studentin (Medien)
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Chrizzle, Chris

81



Sponsor your Player
buXtrade

Ruslana Litvinov (19)

Größe: 1,71 Meter
Im Verein seit: 2026
Letzter Verein:
HSG Blomberg-Lippe
0 Bundesliga-Spiele für den BSV
0 Bundesliga-Tore für den BSV
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Rusi

6



Sponsor your Player
KREUZFAHRT
Sport

Aida Mittag (20)

Größe: 1,80 Meter
Im Verein seit: 2022
Letzter Verein:
Rostocker HC
BL-Spiele/-Tore für den BSV:
26 Bundesliga-Spiel für den BSV
9 Bundesliga-Tor für den BSV
Beruf: Studentin
Nationalität: Deutsch
Spitzname: Aidi



EXPERTEN SEIT 1985

Logistik versichern

Persönlich, schnell, verlässlich.

Was uns von Anfang an auszeichnet?
Die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden
und eine Beratung, die wirklich persönlich ist.



Rückrufservice

Hoher individueller
Schadenservice24/7
OnlineserviceBearbeitung
innerhalb 24h

Jetzt kontaktieren!

T: +49 (0)4165 / 222 21-0
M: info@speditions-assekuranz.de

www.speditions-assekuranz.de



MATTHÄI
SCHLÜSSELFERTIGBAU

**WIR WÜNSCHEN
DEN BSV HAND-
BALL-DAMEN
VIEL ERFOLG!**

www.matthaei-schluesselfertigbau.de

WER KAM? WER GING IN DER



Borussia Dortmund



ZUGÄNGE:

Kay Rothenpieler (Cheftrainer, zuletzt Handbol Marratxi), Merel Freriks (CSM Bukarest/ROU), Pam Korsten (VfL Oldenburg), Nicole Wiggins Sancho (Super Amara Bera Bera/ESP), Ona Vegue (HSG Blomberg-Lippe), Mareike Thomaier (HSG Bensheim/Auerbach), Iva Mladenovska (ES Besancon Feminin /FRA), Laetitia Quist (Mosonmagyaróvári KC SE/HUN)

ABGÄNGE:

Henk Groener (Cheftrainer, Ziel unbekannt), Kaja Kamp Nielsen (HÖJ Elite/DEN), Maraike Kusian (TuS Metzingen), Melinda Szikora (Karriereende), Guro Husebø (Ajax Kopenhagen/DEN), Lara Müller (VfL Oldenburg), Mia Aufdemkamp (Bayer 04 Leverkusen)

HSG Blomberg-Lippe



ZUGÄNGE:

Lilli Röpcke (SV Union Halle-Neustadt), Karolina Jurencyzyk (KGHM MKS Zagłębie Lubin/POL), Eliska Desortova (HC DAC Dunajska Streda/SLO), Isabelle Axmann (Buxtehuder SV)

ABGÄNGE:

Andrea Jacobsen (IBV Vestmannaeyjar/ISL), Amber Verbraeken (Sport-Union Neckarsulm), Ona Vegue (Borussia Dortmund), Carolin Jaron (TG Nürtingen), Marie Michalczyk (Bergischer HC)

BSV Sachsen Zwickau



ZUGÄNGE:

Katja Grewe (HSV Solingen-Gräfrath), Alexandra Humpert (VfL Oldenburg), Lilja Agustdottir (Valur Reykjavik/ISL), Kristina Dramac (Podravka Vegeta Kopriwnica/CRO), Rita Campos (Costa del Sol Málaga/ESP), Jagoda Tobolewska (Pogon Zabrze/POL), Amelia Worozanska (Pogon Zabrze/POL), Neele Reuter (eigene Jugend), Liv Navne (HÖJ Elite/DEN), Nina Ramusovic (Buducnost Podgorica/MNE), Lili Balogh (Györi ETO KC/HUN)

ABGÄNGE:

Barbara Györi (Sport-Union Neckarsulm), Lilly Janßen (Rückkehr zum VfL Oldenburg), Lea Walkowiak (SG 09 Kirchhof), Laura Penzes (Füchse Berlin), Thara Sieg (Ziel unbekannt), Laura Szabo (Ziel unbekannt), Kaho Nakayama (CSM Slatina/ROU), Charlotte Kähr (TuS Metzingen), Jasmina Gierga (Bergischer HC)

Sport-Union Neckarsulm



ZUGÄNGE:

Sina Ehmann (Frisch Auf Göppingen), Amber Verbraeken (HSG Blomberg-Lippe), Barbara Györi (BSV Sachsen Zwickau), Lisa Vlug (ATH Strasbourg/ FRA), Annie Linder (Buxtehuder SV), Fanny Elovson (Molde HK Elite/NOR)

ABGÄNGE:

Lena Ivancok (JDA Dijon/FRA), Iva van der Linden (Karriereende), Lilli Holste (HC Röderthal), Johanna Fossum (Sola HK/NOR), Lynn Holtman (SV Union Halle-Neustadt), Angunn Gudmestad (Sola HK/NOR)



FOTO: DHB

DER VIZE-MEISTER RÜSTET AUF! Zum Pokalsieg hat es gereicht, zur deutschen Meisterschaft (noch) nicht. Zur neuen Saison aber hat sich Borussia Dortmund noch einmal enorm verstärkt, unter anderem mit der deutschen Nationalspielerin und Vize-Weltmeisterin Mareike Thomaier (26), die zuletzt in Bensheim spielte.

VfL Oldenburg



ZUGÄNGE:

Lilly Janßen (VfL Oldenburg II, Zweitspielrecht bei BSV Sachsen Zwickau ausgelassen), Lara Müller (Borussia Dortmund), Annika Ingenpaß (TSV Bayer 04 Leverkusen), Mikkeline Oetjen (eigene Jugend), Lisa Munderloh (SV Werder Bremen), Julia Birnkammer (ESV Regensburg)

ABGÄNGE:

Lisa Borutta (Toulon Metropole Var HB/FRA), Alexandra Humpert (BSV Sachsen Zwickau), Marie Steffen (Rapid Bukarest/ROU), Pam Korsten (Borussia Dortmund), Jane Martens (Karriereende), Lotta Röpcke (TuS Metzingen)

SV Union Halle-Neustadt



ZUGÄNGE:

Pether Krautmeyer (Trainer, zuletzt Co-Trainer USA), Nele Wenzel (HSG Bensheim/Auerbach), Lynn Holtman (Sport-Union Neckarsulm), Lena Schmid (SG 09 Kirchhof), Paulina Staturewicz (KPR Gminy Kobierzyce/POL), Lois Van Vliet (TuS Metzingen), Valerie Smits (VOC Amsterdam/NL)

ABGÄNGE:

Cara Reuthal (HSG Bensheim/Auerbach), Ines Seidler (Trainerin, Ziel unbekannt), Lilli Röpcke (HSG Blomberg-Lippe), Lucy Strauchmann (Buxtehuder SV), Tena Petika (Ziel unbekannt), Sofie Kruggel (Ziel unbekannt), Madeleine Östlund (Ziel unbekannt)

Frisch Auf Göppingen



ZUGÄNGE:

Sophia Mohr (eigene Jugend), Mathilda Ehler (HSG Bensheim/Auerbach), Mikaela Sobrinho Possatti (ZORK Bor/SRB)

ABGÄNGE:

Sina Ehmann (Sport-Union Neckarsulm), Gianina Bianco (Handballpause), Louisa de Bellis (Karriereende), Anna Ehmann (ESV 1927 Regensburg), Petra Hlogiyik (Ziel unbekannt), Leonie Patorra (Karriereende)

HSG Bensheim/Auerbach



ZUGÄNGE:

Chiara Rohr (TV Hannover-Badenstedt), Cara Reuthal (SV Union Halle-Neustadt), Melanie Halter (Mosonmagyaróvári KC/HUN), Ida Hoberg (EH Aalborg/DEN), Emma Andersson (Skövde HF/SWE), Saskia Probst (HSG Freiburg), Jana Skill (TSG Leihgestern /B-Jugend TSG Münster), Natalie Falser (Jomi Salerno/ITA)

ABGÄNGE:

Mia Ziercke (Ziel unbekannt), Nina Engel (CS Gloria Bistrita/ROU), Mathilda Ehler (Frisch Auf Göppingen), Vanessa Fehr (SCM Craiova/ROU), Amelie Berger (RK Podravka/CRO), Mareike Thomaier (Borussia Dortmund), Nele Wenzel (SV Union Halle-Neustadt), Helen van Beurden (Karriereende), Marlene Wagner (Bergischer HC), Lisa Friedberger (Karriereende)

Thüringer HC



ZUGÄNGE:

Sabrina Tröster (TuS Metzingen), Jolina Huhnstock (Buxtehuder SV), Teresa von Prittwitz (Buxtehuder SV), L evke Kretschmann (Buxtehuder SV), Luca Csikos (Vaci NKSE/HUN), Marcela Arounian (St. Amand Handball/FRA), Maie Gomaa (Energa AZS Koszalin/POL), Alfa Bra Oddsottir Hagalin (Fram Reykjavik/ISL)

ABGÄNGE:

Nathalie Hendrikse (Karriereende), Johanna Reichert (CS Gloria Bistrita/ROU), Csenge Kuczora (CSM Bukarest/ROU), Christina Lövgren Hallberg (Ziel unbekannt), Anika Niederwieser (Karriereende), Luca Farago (MOL Esztergom/HUN), Kim Ott (Bergischer HC), Julie Holm (ESBF Besancon/ FRA), Rikke Hoffbeck Petersen (Ziel unbekannt)

TuS Metzingen

ZUGÄNGE:

Maraïke Kusian (Borussia Dortmund), Charlotte Kähr (BSV Sachsen Zwickau), Lotta Röpcke (VfL Oldenburg), Klara Schlipf (eigene Jugend), Britta Jakobsson van Stam (Skövde HF/SWE)

ABGÄNGE:

Sabrina Tröster (Thüringer HC), Klara Schlegel (Rapid Bukarest/ROU), Nele Franz (Buxtehuder SV), Lois Van Vliet (SV Union Halle-Neustadt), Selina Lindemann (Karriereende), Naina Klein (ZRK Crvena Zvezda/SRB)

HC Leipzig



ZUGÄNGE:

Aleksandra Orowicz (1. FSV Mainz 05), Jasmin Eckart (HC Röderthal), Emma Niemann (TV Hannover-Badenstedt/HL Buchholz-Rosengarten)

ABGÄNGE:

Hanna Ferber-Rahnhöfer (Karriereende), Nele Kurzke (Karriereende), Lara Seidel (Ziel unbekannt)

Buxtehuder SV



ZUGÄNGE:

Zugänge im Sommer 2026: Jonas Schlender (Cheftrainer, HSV Solingen-Gräfrath), Fleur Schouten (Westfriesland/SEW/NED), Lucy Strauchmann (SV Union Halle-Neustadt), Nikki van der Vorst (VOC Amsterdam), Nele Franz (TuS Metzingen), Ruslana Litvinov (HSG Blomberg-Lippe), Enna Oberländer (eigene Jugend), Paula Mews (eigene Jugend)

ABGÄNGE:

Nicolaj Andersson (HÖJ Elite in Dänemark, Interimscoach nach Trennung von Dirk Leun), Jolina Huhnstock (Thüringer HC), Teresa von Prittwitz (Thüringer HC), Levke Kretschmann (Thüringer HC), Annie Linder (Sport-Union Neckarsulm), Isabelle Dölle (Karriereende), Marie Andresen (Karriereende)

NEUER ZUSCHAUER-REKORD!

Die AlSCO Handball Bundesliga meldet erneut einen Zuschauer-Rekord. Mit 1.367 Besuchern pro Spiel überflügelt die Liga den in der Vorsaison aufgestellten Rekordschnitt - damals hatten im Schnitt 1.254 Fans den Spielen beigewohnt. Somit bedeuten die neuen Zahlen einen Zuwachs von knapp 10 Prozent.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die positive Entwicklung aus der Vorsaison weiter fortsetzen können“, zieht HBF-Geschäftsführer Christoph Wendt Bilanz. „Es ist ein gutes Zeichen, dass wir bei vielen Vereinen ein deutliches Wachstum sehen können.“

Zur positiven Entwicklung trugen auch die neuen Hallen bei – wie in Buxtehude oder für die TuS Metzingen in Tübingen.

+++

Die HSG Blomberg-Lippe sicherte sich erstmals die Deutsche Meisterschaft nach drei dramatischen Finalspielen gegen BVB Dortmund. Dafür gewann der BVB den DHB-Pokal.

+++

Nach der Insolvenz der HB Ludwigsburg kurz vor der Saison gab es 2025/26 keinen direkten Absteiger. Und der Tabellenletzte Halle-Neustadt sicherte sich in der Relegation gegen den Zweiten der 2. Liga – die Füchse Berlin – den Klassenerhalt.

+++

Der mehrfache Deutsche Meister und Pokalsieger HC Leipzig wird Meister in der



**Die Lage
der Liga**

2. Liga und kehrt als Aufsteiger in die 1. Liga zurück – neun Jahre nach Insolvenz und Zwangsabstieg in die 3. Liga.

+++

Nieke Kühne (21) von der HSG

Blomberg-Lippe wurde von den Trainern und Kapitäninnen der Liga zur „Spielerin der Saison“ gewählt, Vereinskollegin Farelle Njinku (19) als beste Nachwuchsspielerin.

+++

Zuschauer-Tabelle AlSCO HBF

VEREIN	25/26	24/25	DIFFERENZ
1. FRISCH AUF Göttingen	2.050	2.335	- 12,2 %
2. VfL Oldenburg	2.055	2.122	- 3,1 %
3. HSG Bensheim/Auerbach	1.515	1.174	+ 29,0 %
4. TuS Metzingen	1.414	1.149	+ 23,1 %
5. Buxtehuder SV	1.303	995	+ 30,9 %
6. HSG Blomberg-Lippe	1.289	834	+ 54,5 %
7. Thüringer HC	1.173	1.183	- 0,8 %
8. BSV Sachsen Zwickau	1.157	1.440	- 19,6 %
9. Sport-Union Neckarsulm	1.077	1.006	+ 7,0 %
10. Borussia Dortmund	1.071	793	+ 35,0 %
12. SV Union Halle-Neustadt	900		
SCHNITT	1.367	1.254	+ 9,0 %

Aus der 2. Liga stieg nach der letzten Saison kein Verein ab, weil nur ein Drittligist eine Lizenz beantragt hatte und die sportliche Qualifikation schaffte – die SV Todesfelde nahm so den freien Platz ein, der durch den Rückzug der HB Ludwigsburg entstand.

+++

Der Trend heißt Südeuropa, mehrere Spielerinnen haben die HBF im Sommer verlassen, darunter allein drei aus Bensheim:

Torschützenkönigin Nina Engel (CS Gloria Bistrita/ROU), Vanessa Fehr (SCM Craiova/ROU) und Amelie Berger (RK Podravka/CRO). Johanna Reichert vom Thüringer HC ging ebenfalls zum rumänischen Meister Bistrita, THC-Teamkollegin Csenge Kuczora zu CSM Bukarest (ROU) und Nationalspielerin Marie Steffen von Oldenburg zu Rapid Bukarest/ROU, genauso wie Klara Schlegel aus Metzingen. Hintergrund: Clubs in Rumänien und anderen Ländern können – meist mit großzügiger staatlicher Förderung – ganz andere Gehälter zahlen als die Clubs in der AlSCO HBF.

HEIMSPIEL AUCH IM NETZ

TAGEBLATT.de / BSV

**DEIN HANDBALL. DEIN VEREIN.
DEINE NACHRICHTEN – DEIN TAGEBLATT.**

Alle News über den **BSV** Buxtehude und die Region, rund um die Uhr.

Zugang sichern unter **TAGEBLATT.DE**

STADER
BUXTEHUDER
ALT-LÄNDER

TAGEBLATT

WOCHENENDJOURNAL

BUSINESS&PEOPLE

TAGEBLATT.de



HANDBALL TOTAL ALLE SPIELE LIVE!

Alle Spiele der AlSCO Handball Bundesliga Frauen werden live übertragen. Die Vereine arbeiten seit Jahren daran, die Qualität des Streams stetig weiter zu verbessern, die Einschaltquoten steigen kontinuierlich. Die Fans können heute sogar zwischen zwei Anbietern wählen und dort jeweils später auch alle Partien zu einem beliebigen Zeitpunkt „relive“ sehen.

Sporteuropetv bietet drei alternative Angebote:

■ Team-Pass für alle 22 Hauptrunden-Spiele Deines Vereins für € 39,90

■ Hauptrunden-Pass für alle Spiele 1. und 2. Liga für € 49,90

■ Livestream nur für ein einzelnes Spiel für € 5,90.

Bei jeder Buchung unbedingt an-

geben, welcher Verein (natürlich bitte der BSV) von der Buchung profitieren soll...

DYN hat folgende

Alternativen im Angebot:

■ Das reine Handball-Abo bietet Handball total mit 1. und 2. Männer-Bundesliga, 1. Liga Frauen, DHB-Pokal Männer und Frauen, Champions League und European League im Jahres-Abo für € 19,50/Monat oder als flexibles Monats-Abo (monatlich kündbar) für € 24,50/Monat

■ Komplet-Paket „All Sports“ bietet zusätzlich zum Handball auch Basketball, Volleyball, Hockey und Tischtennis im

■ Jahres-Abo für € 24,50 Euro/Monat oder als flexibles Monats-Abo (monatlich kündbar) für € 29,50 Euro/Monat.

DIE EWIGE TABELLE

der Handball-Bundesliga-Frauen seit 1975

PLATZ	VEREIN	JAHRE	SPIELE	TOR-DIFF.	PUNKTE
1.	TSV Bayer 04 Leverkusen	50	1.079	+ 3.015	1.386:772
2.	Buxtehuder SV	37	855	+ 1.495	1.023:687
3.	VfL Oldenburg	42	915	+ 358	957:873
4.	HC Leipzig	26	611	+ 2.351	913:309
5.	TV Lützellinden	22	476	+ 2.518	754:198
6.	BV Borussia 09 Dortmund	29	623	+ 1.166	750:496
7.	Thüringer HC	22	508	+ 1.942	723:293
8.	HSG Blomberg-Lippe	26	600	+ 25	588:612
9.	Frankfurter HC	20	451	+ 531	525:377
10.	HB Ludwigsburg	13	314	+ 1.644	476:151
11.	HSG Bensheim/Auerbach	23	458	- 77	440:476
12.	TSV GutsMuths Berlin	19	360	+ 588	427:293
13.	TuS Eintracht Minden	23	478	- 522	425:531
14.	TuS Metzingen	14	334	+ 799	409:259
15.	1. FC Nürnberg	16	321	+ 520	363:279
16.	TV 05 Mainzlar	15	349	+ 26	346:352
17.	PSV Grünweiß Frankfurt	17	308	+ 201	338:278
18.	DJK MJC Trier	15	347	- 531	324:370
19.	TuS Walle Bremen	8	188	+ 1.001	304:72
20.	Frisch Auf Göttingen	16	364	- 531	282:446
26.	Sport-Union Neckarsulm	10	228	- 600	161:295
30.	SV Union Halle-Neustadt	7	176	- 761	92:260
38.	BSV Sachsen Zwickau	7	168	- 945	74:262

Vor 51 Jahren wurde die Frauen-Bundesliga gegründet. Bayer 04 Leverkusen war das letzte Mitglied der ersten Stunde, verabschiedete sich vor einem Jahr mit dem Abstieg in die 2. Liga. 87 Clubs waren bis heute zumindest für eine Saison dabei. Die heutigen 12 Erstligisten (gefettet) sind unterschiedlich lange dabei. Die Nord-Rivalen VfL Oldenburg und Buxtehuder SV sind die „Dinos der Liga“. Der VfL hat mehr Spielzeiten – allerdings mit Unterbrechungen. Der BSV ist seit 1989 ununterbrochen dabei, länger als jeder andere Club.

Noch ist das Spiel nicht vorbei –
eine Wohnung ist noch frei!



- Neubau von 13 Eigentumswohnungen
- Wohnkomfort durch große Terrassen/Balkone
- Zentrale Lage in Buxtehude-Alt-kloster
- 1,5 bis 3 Zimmer-Wohnungen
- Alle Wohnungen mit Aufzug erreichbar
- KfW-Effizienzhaus/Niedrige Energiekosten

M 9 GmbH & Co. KG
Poststraße 10 | 21614 Buxtehude
Tel.: 04161 / 66 90 610
m.simon@sip-immo.de



Wohnung 9	
Flur	9,00 m²
Bad	8,13 m²
Abst.	11,78 m²
Schlafen	20,45 m²
Wohnküche	20,54 m²
Terrasse (T2)	4,01 m²

EUROPACUP REIZT DIE CLUBS

Auch der BSV hat das Ziel, nach einigen Jahren Pause wieder international zu spielen

Der Europacup begeistert Aktive wie Fans, auch wenn damit im Frauen-Handball – im Gegensatz zum Fußball – kein Geld zu verdienen ist.

Bis zur Saison 22/23 war der Buxtehuder SV noch ziemlich regelmäßig international dabei (siehe rechte Seite). Die letzten Jahre fehlte es nicht nur an der sportlichen Qualifikation, sondern auch an der Infra-

struktur. Die alte Halle Nord erfüllte schon länger nicht mehr die gestiegenen Anforderungen der EHF.

Mit der neuen Halle, mit reinem Handball-Boden, LED-Bande und Video-Walls würde der BSV jetzt alle Voraussetzungen für die European League erfüllen. Das Gastspiel des VfL Oldenburg im Februar in der Gruppenphase der European League hat es noch einmal eindeutig

belegt.

Und so ist der Europacup nach einigen Jahren Pause auch intern wieder ein Thema beim BSV. Geschäftsführer Timm Hubert: „Das internationale Geschäft gehört zu unserer Vision 2030. Wir haben das Ziel, möglichst bald wieder Europacup zu spielen.“

Was noch fehlt, ist die sportliche Qualifikation. In der neuen Saison

sind sechs Frauen-Bundesligisten international am Start, die TuS Metzingen bekam von der EHF dank einer Wildcard den 6. deutschen Startplatz.

Die „TusSies“ beendeten die Saison 25/26 auf Rang 6, nur einen Platz vor dem BSV. Da war man schon mal etwas näher dran als in den beiden Jahren davor...

SO LÄUFT DIE CHAMPIONS LEAGUE 26/27

Die Champions League der Frauen spielt in dieser Saison letztmals im alten Modus mit zwei Gruppen je 8 Teams. 2027 kommt dann eine Reform, die mehrere Gruppenphasen vor dem Viertelfinale vorsieht.



In diesem Jahr bekam – dank einer Wildcard – neben Meister HSG Blomberg-Lippe auch Vize-Meister Borussia Dortmund einen Startplatz für die Champions League. Damit ist Deutschland mit zwei Clubs im höchsten europäischen Wettbewerb dabei.

Dortmund dürfte die etwas leichtere Gruppe bekommen haben, auch wenn mit den nationalen Meistern Team Esbjerg, Brest Bretagne und CSM Bukarest sowie

Ungarns Vizemeister FTC Budapest internationale Schwergewichte vertreten sind.

Die HSG Blomberg-Lippe hingegen hat bei seiner Champions League-Premiere gleich eine Hammer-Gruppe erwischt u.a. mit den beiden Vorjahresfinalisten HB Metz und Györi Audi ETO.

Deutsche Spielerinnen sind abseits der beiden HBF-Klubs mit Annika Lott (Brest Bretagne), Emily Vogel (FTC Budapest), Katharina Filter (Team Esbjerg), Viola Leuchter, Xenia Smits (beide Odense Handbold), Amelie Berger (RK Podravka Koprivnica) und Nina Engel (CS Gloria Bistrita) vertreten.

Die Belastung für die Clubs ist enorm, allein die Gruppenphase beinhaltet 14 Spieltage:

■ 8 Spiele vom 5. September bis 15. November

■ 6 Spiele nach der Handball-EM vom 9. Januar bis 21. Februar

■ Nach den Play-offs der Teams auf den Plätzen 3 bis 6 (20. bis 28. März) folgt das Viertelfinale (24. April und 2. Mai.) und das EHF Champions League Final4 2027 in Budapest (29./30. Mai).

Alle Spiele der Frauen Champions League werden live bei DYN übertragen.



SO LÄUFT DIE EUROPEAN LEAGUE 26/27

2. Runde Qualifikation

Spieltermine: 3./4. und 10./11. Oktober 2026

Hier spielen 32 Mannschaften um den Einzug in die 3. Runde, u. a. GC Amicitia Zürich (SUI) – VfL Oldenburg (GER) SCM Ramnicu Valcea (ROU) – TuS Metzingen (GER)

3. Runde Qualifikation

Spieltermine: 7./8. und 14./15. November 2026

Hier steigt die HSG Bensheim/Auerbach in den Wettbewerb ein.

Gruppenphase

Spieltermine: 6 Spieltage zwischen 9. Januar und 21. Februar 2027

Der Thüringer HC ist bereits für die Gruppenphase gesetzt.

Viertelfinale

Spieltermine: 20./21. und 27./28. März 2027

Final4

Spieltermin: 8. und 9. Mai 2027

Neuer Modus 2027

Der Modus der EHF European League ändert sich 2027.

Künftig spielen statt 16 Teams in vier Gruppen dann 24 Mannschaften in sechs Gruppen.

Die jeweils beiden besten Teams in einer Gruppe erreichen das Achtelfinale, dort stoßen dann die Gruppenvierten aus der Champions League hinzu.

Qualifikations-Runden finden nicht mehr statt.

DIE GRUPPEN DER EHF WOMEN'S CHAMPIONS LEAGUE

GRUPPE A

Team Esbjerg (DEN)
CSM Bukarest (ROU)
FTC-Toyota Kovács Budapest (HUN)
Brest Bretagne Handball (FRA)
RK Krim OTP Mercator Ljubljana (SLO)
BV Borussia 09 Dortmund (GER)
Sola Handballklubb (NOR)
OTP Group Buducnost Podgorica (MNE)

GRUPPE B

HB Metz (FRA)
Györi Audi ETO KC (HUN)
Odense Handbold (DEN)
CS Gloria Bistrita (ROU)
HC Podravka Koprivnica (CRO)
Storhamar Håndball Elite (NOR)
HSG Blomberg-Lippe (GER)
Nyköbing Falster Håndbold (DEN)

WOMEN'S EHF CLUB RANKING*

1.	Györi Audi ETO KC	HUN	694
2.	Metz Handball	FRA	564
3.	Team Esbjerg	DEN	430
4.	Odense Håndbold	DEN	428
5.	CSM Bucuresti	ROU	383
6.	Brest Bretagne Handball	FRA	348
7.	FTC-Rail Cargo Hungaria	HUN	341
8.	Thüringer HC	GER	301
9.	HB Ludwigsburg	GER	294
10.	Ikast Håndbold	DEN	272
22.	BV Borussia Dortmund	GER	123
26.	HSG Blomberg-Lippe	GER	113
27.	HSG Bensheim/Auerbach	GER	111
48.	VfL Oldenburg	GER	48

* ermittelt nach dem sportlichen Abschneiden in den letzten drei Spielzeiten



Im Dezember 2022 hatte der BSV seinen bis heute letzten Auftritt im Europacup – hier Liv Süchting im Auswärtsspiel in Fana (Norwegen).
FOTO: FELIX WEISSBERG

BSV SPIELTE BIS HEUTE **19x** IN EUROPA MIT

Der Buxtehuder SV war über Jahrzehnte fast ein „Stammgast“ im Europacup.

■ Bereits 1990 – nur ein Jahr nach dem Bundesliga Aufstieg – qualifizierte sich der BSV für den Europacup der Pokalsieger und stürmte gleich bis ins Halbfinale!

■ Insgesamt nahm der BSV 19x (!) mal an europäischen Wettbewerben teil, zuletzt in der Saison 22/23 in der European League.

■ Zwei Mal konnte der Verein gar einen Europa-Cup gewinnen, 1994 den (damaligen) Euro-City-Cup, 2010 den Challenge-Cup.

■ Zwei Mal qualifizierte sich der Verein 2011 und 2012 jeweils als deutscher Vizemeister für die Champions League. Sportlich zahlte man viel Lehrgeld, gewann in der Gruppenphase kein einziges Spiel, und finanziell war es ein Desaster, weil man alle Heimspiele in Hamburg austragen musste, um die hohen Anforderungen der EHF zu erfüllen.



Starte jetzt durch mit einer Ausbildung oder einem Dualen Studium!



Ob kaufmännisch, gewerblich-technisch oder IT – mit uns verbindest Du Theorie und Praxis für Deinen erfolgreichen Start ins Berufsleben!



IHRE TAGUNG MIT ELBBLICK

Professionell. Maritim. Einzigartig.



Verschiedene Tagungsräume für bis zu 100 Personen.



Exklusiver Elbblick-Tagungsraum (Kapazität wird aktuell erweitert, ab Juni 2027 bis zu 30 Personen).



Unvergessliche Team-Events, z.B. Strandolympiade im Sommer oder Eisstockschießen im Winter.



Qualitativ hochwertige Kulinarik inkl. des Sommer-Highlights „Barbecue am Strand“.



Komfortable Übernachtungen in Hotelzimmern und Appartements für mehrtägige Events.

Keine Kompromisse. Alles aus einer Hand.

Ansprechpartner:
Frederick Dahlke

events@elbstrand-resort.de
0151 14978491



Elbstrand Resort Krautsand
GmbH & Co. KG
Elbstraße 1 | 21706 Drochtersen
www.elbstrand-resort.de

(SAISON-) ENDE GUT, ALLES GUT!

Große Erleichterung beim Team nach dem letzten Heimspiel 2025/26: Der BSV verbesserte sich in der Play-Off-Runde noch vom 10. auf den 7. Platz im offiziellen Abschluss-Ranking der Saison.

FOTO: FELIX WEISSBERG



1. LIGA 2025/26



Der Däne Nicolaj Andersson (38) war der 10. Bundesliga-Trainer des BSV seit dem Aufstieg 1989.

DANKE, NICO ANDERSSON!

Es war eine Saison mit Höhen und Tiefen. Zur WM-Pause im Dezember hatte der BSV nur 2:14 Punkte. Der Verein trennte sich nach fast 18 Jahren von Trainer Dirk Leun und verpflichtete für den Rest

der Saison den Dänen Nico Andersson – zu dem Zeitpunkt stand Jonas Schlender als neuer BSV-Coach zur Saison 26/27 bereits unter Vertrag.

Nico Andersson hauchte dem Team vom ersten Tag an neues

Leben ein. Er hatte einen klaren Plan für Abwehr und Angriff. Die Chemie zwischen ihm und dem Team stimmte, die Spielerinnen folgten ihm und seinem Konzept, auch wenn die Früchte nicht sofort geerntet wurden.

Das BSV-Spiel verbesserte sich schnell, doch Nico Andersson startete dennoch mit 5 Niederlagen. Aber dann holte er mit der Mannschaft 17:9 Punkte – eine tolle Serie im Februar mit 5 ungeschlagenen Spielen und 8:2 Punkten.

Und zuletzt noch einmal 9:1 in Folge – erst das Abstiegs-Gespenst verjagt und die Relegations-Angst gebannt! Und im Abschluss-Ranking sogar noch den 7. Platz geholt!

Respekt für einen tollen Job!
Vielen Dank,
Nico Andersson!

DIE BUNDESLIGA-ABSCHLUSS-TABELLE 2025/26 NACH DER HAUPTTRUNDE

1. HSG Blomberg-Lippe	604:480	36:4
2. Borussia Dortmund	702:583	35:5
3. HSG Bensheim/Auerbach	681:631	28:12
4. Thüringer HC	636:596	27:13
5. VfL Oldenburg	551:544	18:22
6. Sport-Union Neckarsulm	577:588	17:23
7. TuS Metzingen	611:659	17:23
8. BSV Sachsen Zwickau	540:605	11:29
9. FrischAuf Göppingen	602:656	11:29
10. Buxtehuder SV	557:631	10:30
11. SV Union Halle-Neustadt	575:663	10:30
12. HB Ludwigsburg	0:0	0:0

DIE BUNDESLIGA-ABSCHLUSS-TABELLE 2025/26 NACH DEN PLAY-OFFS

1. HSG Blomberg-Lippe		
2. Borussia Dortmund		
3. Thüringer HC		
4. HSG Bensheim/Auerbach		
5. VfL Oldenburg	212:185	16:3
6. TuS Metzingen	190:173	15:2
7. Buxtehuder SV	180:165	11:3
8. FrischAuf Göppingen	184:180	10:5
9. Sport-Union Neckarsulm	171:196	9:9
10. BSV Sachsen Zwickau	164:197	6:10
11. SV Union Halle-Neustadt	177:182	3:10
12. HB Ludwigsburg		

Wir sind Ihr Partner in Sachen **Sicherheit.**



Videoüberwachung



Einbruchmeldesysteme



Zutrittskontrollsysteme



Brandmeldesysteme



Smart Home



ASF Website



Sicherheitstechnik GmbH

Handelsweg 8a - 21641 Apensen

04167 8843930

www.asf-alarm.de

mail@asf-alarm.de



Sieger-Ehrung der Spielerin der Saison 2025/26 – von links: Claas Schmedtje, Geschäftsführer vom TAGEBLATT, Lin Lück (Platz 3), Siegerin Anika Hampel, Jolina Huhnstock (2. Platz) und Matthias Weiß, Regionaldirektor der Sparkasse Harburg-Buxtehude.

FOTO: FELIX WEISSBERG

ANIKA HAMPEL SPIELERIN DER SAISON

Fans und Jury haben übereinstimmend entschieden: Die „SpielerIn der Saison 2025/26“ beim Buxtehuder SV ist Anika Hampel! Nach dem letzten Bundesliga-Heimspiel gegen Göppingen in der Halle Nord überreichte Claas Schmedtje, Geschäftsführer vom Tageblatt, ihr den Pokal. Die Wahl zur Spielerin der Saison fand wie immer in Kooperation mit der Sparkasse Harburg-Buxtehude und dem Tageblatt statt.

Die 22jährige Rückraumspielerin Anika Hampel gewann die Wahl mit deutlichem Vorsprung, 41,1 Pro-

zent aller Stimmen von Fans und Jury entfielen auf die mit Abstand beste Torschützin im Team. 133 Treffer erzielte die Spielmacherin in 24 Bundesliga-Spielen, davon 58 Siebenmeter.

Platz 2 bei der Wahl zur Spielerin der Saison 2025/26 belegte Kreisläuferin Jolina Huhnstock, die im Dezember mit der deutschen Nationalmannschaft Vize-Weltmeisterin wurde. 13,9 % aller Stimmen entfielen auf die Kreisläuferin. Huhnstock erzielte in 20 Bundesliga-Spielen 91 Tore.

Auf Platz 3 landete Lin Lück mit

11,2 Prozent der Stimmen von Fans und Jury. Die 20jährige war in ihrem zweiten Bundesliga-Jahr Abwehrchefin und auch emotionale Leaderin der Mannschaft.

Die Wahl der besten Spielerin am Saisonende ist beliebte Tradition: Bereits zum 27. Mal haben der BSV und seine Partner, TAGEBLATT und Sparkasse Harburg-Buxtehude, zur Abstimmung aufgerufen. Über 500 Fans haben sich beteiligt. Das Ergebnis setzt sich zu je 50 Prozent aus den Stimmen der Fans und dem Votum einer Jury zusammen.

ALLE SIEGER AUS 27 JAHREN*

2000	Lene Andersen
2001	Silke Christiansen
2002	Aleksandra Pawelska
2003	Susanne Henze
2004	Stefanie Melbeck
2005	Natascha Kotenko
2006	Katharina Schulz
2007	Debbie Klijn
2008	Susanne Henze
2009	Randy Bülau
2010	Randy Bülau
2011	Stefanie Melbeck
2012	Diane Lamein
2013	Marcella Deen
2014	Antje Lenz
2015	Jessica Oldenburg
2016	Lone Fischer
2017	Friederike Gubernatis
2018	Isabell Kaiser
2019	Lea Rühter
2020	Lone Fischer
2021	Katharina Filter
2022	Annika Lott
2023	Marie Andresen
2024	Isabelle Dölle
2025	Levke Kretschmann
2026	Anika Hampel

* Seit dem Jahr 2000 wählen die Fans zum Ende der Serie die „SpielerIn der Saison“ – seit einigen Jahren gleichberechtigt mit einer Jury.

DIE BESTEN 7M-SCHÜTZINNEN

SpielerIn (Verein)	Gesamt	Effekt.
1. Ona Vegue (BLO)	89/111	80 %
2. Joanna Granicka (OLD)	87/119	73 %
3. Haruno Sasaki (FAG)	84/104	81 %
4. Antje Döll (SUN)	64/83	77 %
Anika Hampel (BSV)	64/72	89 %
6. Selina Lindemann (MET)	59/69	86 %
7. Johanna Reichert (THC)	58/71	82 %
8. Deborah Lassource (BVB)	55/63	87 %
9. Silje Brøns-Petersen (ZWI)	51/69	74 %
10. Nina Engel (BEN)	48/65	74 %
11. Alina Grijseels (BVB)	45/56	80 %
12. Fabienne Büch (HAL)	38/51	75 %
13. Laura Szabo (ZWI)	29/38	76 %
14. Paulia Uscinowicz (SUN)	28/33	85 %
15. Laura Penzes (ZWI)	27/34	79 %

DIE MEISTEN ZEITSTRAFEN

SpielerIn (Verein)	Spiele	Min	Rot
1. Lin Lück (BSV)	26	46	1
2. Johanna Andresen (BSV)	25	38	1
3. Lynn Molenaar (HAL)	23	38	0
4. Charlotte Kähr (ZWI)	23	36	1
5. Luca Farago (THC)	24	36	1
6. Nieke Kühne (BLO)	26	36	1
7. Anika Niederwieser (THC)	18	34	2
8. Luisa Schulze (FAG)	25	34	2
9. Viktoria Hasselbusch (ZWI)	25	30	1
10. Kim Hinkelmann (SUN)	25	30	0
11. Marie Steffen (OLD)	26	28	0
12. Gabriela Bitolo (MET)	26	26	0
Svenja Hübner (MET)	26	26	0
14. Emma Olsson (BVB)	25	22	2
15. Lára Szabo (ZWI)	26	22	1

DIE TOP-TORSCHÜTZINNEN

SpielerIn (Verein)	Gesamt	Feld	7 m
1. Nina Engel (BEN)	164	121	43
2. Silje Brøns Petersen (ZWI)	131	95	36
3. Alina Grijseels (BVB)	129	87	42
4. Antje Döll (SUN)	126	71	55
5. Nieke Kühne (BLO)	123	123	0
6. Johanna Reichert (THC)	120	76	44
7. Haruno Sasaki (FAG)	115	48	67
8. Cara Reuthal (HAL)	111	97	14
9. Anika Hampel (BSV)	111	70	41
10. Joanna Granicka (OLD)	110	46	64
11. Ona Vegue i Pena (BLO)	110	44	66
12. Selina Lindemann (MET)	106	59	47
13. Gabriela Bitolo (MET)	97	82	15
14. Munia Smits (SUN)	90	90	0
15. Lucie Kretschmar (BEN)	90	90	0
16. Dana Bleckmann (BVB)	88	88	0
17. Isabelle Dölle (BSV)	87	87	0
18. Koho Nakayama (ZWI)	83	83	0
19. Laura Szabó (ZWI)	83	65	18
20. Marie Steffen (OLD)	82	82	2

* nach Abschluss der Hauptrunde

Drei interessante Statistiken aus der Bundesliga-Saison 25/26: Ganz rechts die Top 20-Torschützinnen der Liga mit zwei Buxtehuderinnen.

Links die besten Siebenmeterschützinnen – bemerkenswert: Anika Hampel hat mit 89 Prozent die beste Quote der ganzen Alscu Bundesdliga.

In der Mitte die Zeitstrafen-Tabelle – mit dem BSV auf den Plätzen 1 + 2...



Rechtsaußen Christin Kaufmann

Rechtsaußen Maj Nielsen

HAUPTSACHE BALL

Beim Handball dreht sich alles um den Ball. Jeder Handballer wird bestätigen: Was auch immer im Training geübt wird – mit Ball macht alles viel mehr Spaß. Und die jüngsten Handballer erkennen hier: Auch die Großen trainieren mitunter nicht anders als die Kleinen...

Rückraumspielerin Fleur Schouten





HANS STRUBE

GLEISBAU · HOCHBAU · TIEFBAU · GMBH

***Gleis- und Tiefbau-
Handwerk seit 1927***

Breslauer Straße 6a Tel.: +49 (0) 4181/29949-0
21244 Buchholz i.d.N. Fax: +49 (0) 4181/29949-20
info@strubebau.de · www.strubebau.de



Zertifiziert nach ISO 9001

Wir suchen Verstärkung!

- Gleisbauer/Tiefbauer
- LKW-Fahrer
- Mechaniker
- Karosserieschlosser

Gerne auch Quereinsteiger!

Weitere Informationen
können Sie auch unserer
Internetseite entnehmen:

www.strubebau.de

Für den Fan-Club
„Has' und Igel“ gilt:

„WI SÜND ALL DOR!“

Wo BSV-Handballer sind, ist der Fan-Club „Has' & Igel“ nicht weit: Hier freut sich der Vorstand des Fan-Clubs um die Vorsitzende Christine Haase auf das Saison-Opening mit Beach-Feeling.

FOTO: FELIX WEISSBERG



Wo die Buxtehuder Bundesliga-Mannschaft auch auftritt, sind die Fans nicht weit. Für den Fan-Club „Has' und Igel“ heißt es stets: „Wi sünd all dor!“

Fan-Nähe und gegenseitige Unterstützung wird beim Team Buxtehude gelebt, insbesondere mit dem Fan-Club. So gibt es regelmäßig die Chance auf einen Plausch mit Spielerinnen, Trainer und Staff! Bei den Versammlungen des Fan-Clubs sind Vertreter des Vereins immer dabei.

In der neuen Halle gibt es sogar einen Fan-Block! Ganz unten sitzen hier die Trommler, darüber viele Club-Mitglieder und auch weitere Zuschauer.

Es gibt ein enges Vertrauensverhältnis zwischen Verein und Fan-Club. Beide Seiten unterstützen sich gegenseitig. Wird Hilfe benötigt, sind die Fans da, helfen in der Halle, beim Umzug von Spielerinnen und verteilen Plakate. Umgekehrt unterstützt Handball-Marketing die Fans mal mit einem Kleinbus für Auswärtsspiele oder mit Support für Versammlungen.

Der Fan-Club existiert schon über 30 Jahre, hat rund 150 Mitglieder. Jeder ist beim Fan-Club willkommen ... sehr gerne auch Jugendliche. Spricht uns gerne bei den Bundesliga-Heimspielen am Pavillon vor der Halle Nord an.

Alles Weitere findet Ihr unter:

Homepage: www.fansvonbuxte.de

[bsvfancub_hasundigel](#)

[BSV-Fan-Club „Has & Igel“](#)



Auch eine beliebte Tradition im BSV: Bereits zum 22. Mal kürten Bundesliga-Team und Verein den „Fan der Saison“ – in diesem Jahr war es KB Müller. Der Mann macht viel für Team und Verein, baut u. a. die Halle mit auf, hilft als Ordner und trägt Plakate aus.



Bloß kein bisschen leise! Immer noch das Kerngeschäft des Fan-Clubs „Has' & Igel“ – das Trommeln zur Unterstützung der Buxtehuder Bundesliga-Mannschaft in der Halle Nord, aber auch bei ihren Auswärtsspielen. Und wenn's die Zeit erlaubt, trommelt man auch für A-Jugend und 3. Liga.



BSV-Fans sind immer wieder auch Reisende in Sachen Handball. Hier in einem Bistro-Wagen der Deutschen Bahn auf dem Weg zum Auswärtsspiel ihres Vereins (oben) oder bei der Endrunde der Frauen-WM 2025 in Rotterdam (rechts).



Was kann schöner sein, als mit einem Sieg die Saison zu beenden? Nach dem Erfolg in Zwickau (32:30) beendet der BSV die Bundesliga- Saison 25/26 im Endklassement noch auf Platz 7 – Fans und Mannschaft feiern gemeinsam in der Stadthalle Zwickau.



Wir sind Euer „ #Protein-Partner!“

Protein satt – natürlich aus dem Ei!

Eier spielen in der ersten Liga: Vollgepackt mit hochwertigem Protein liefern sie, was es für Kraft, Ausdauer und volle Leistung braucht. Ob auf dem Spielfeld oder auf dem Teller.

Volle Power für Buxtehude.

Schönecke
– seit 1914 –

Unsere Standorte:
www.schoenecke.de/standorte



Vielfalt mit Zukunft: Starte jetzt durch!



Ob kaufmännisch, gewerblich-technisch oder IT – bei uns findest Du spannende Jobs, moderne Technologien und echte Entwicklungschancen.

www.implantcast.de/karriere

ic
implantcast



Nach der Begrüßung werden die Teams gebildet – schließlich sind wir im Mannschaftssport!



An diesem Tag stellen die Bundesliga-Spielerinnen die sportlichen Aufgaben – und die Helfer müssen vor allem Geschicklichkeit beweisen.

Zum Abschluss des Abends gibt es für die Bundesliga-Mannschaft und alle Helfer Salate, Leckeres vom Grill und gekühlte Getränke.





WIR SUCHEN

■ Aufbau-Helfer und Ordner für die Bundesliga-Heimspiele – Aufwand und Anforderungen nehmen zu, da ist jede helfende Hand willkommen.

■ Fahrer für die Partnerschule des Leistungssports – 3x die Woche bringen wir mit Klein-Bussen die Talente vom Gymnasium Süd zum Sport.

Was wir unseren ehrenamtlichen Kräften bieten:

■ Eine tolle Gemeinschaft in einem engagierten Team!

■ Hohe Flexibilität – falls man mal keine Zeit hat.

Kontakt: Handball-Marketing

Telefon: (04161) 99 46 1-0

Mail: info@bsv-live.de

SO DANKEN WIR DEN **HELFERN!**

Dieses Event hat schon eine gute Tradition im BSV-Handball: Zum Saison-Abschluss lädt die Bundesliga-Mannschaft alle Helfer in der Halle Nord zu Spaß und Spielen ein. Hier ist Geschicklichkeit gefragt:

Wer trifft aus 6 Metern mit dem Ball die Torlatte oder mit dem Tischtennisball in den Bierbecher? Auch Wissen ist gefragt: Wie schwer ist ein ausgewachsener Igel (sollte man als Buxtehuder wohl wissen...).

Anschließend gibt es für die rund 50 Helferinnen und Helfer Salate vom Team, Fleisch und Würstchen vom Grill sowie kalte Getränke in der Abendsonne vor der Halle.

BSV-Geschäftsführer Timm Hubert dankte allen für ihr Engaga-

ment: „Ob Aufbau und Ordnungsdienst bei der Bundesliga, Kampfgericht oder Hallensprecher, Jugend-Catering oder Fahrer für die Partnerschule des Leistungssports – ohne Euch wäre der ganze Handball in Buxtehude nicht möglich!“

EWE

Für eine Region voller Leben.

Lebensqualität und ein positives Lebensgefühl entstehen dort, wo Menschen sich engagieren. Mit ihrer Begeisterung prägen sie unsere Region. Und deshalb stärken wir ihr Engagement – in Sport, Kultur, Bildung und überall, wo das Miteinander im Mittelpunkt steht.

#ewemachtsmöglich



Mit dem STADEUM
Kultur erleben,
die zu deinem
Leben passt!



www.stadeum.de



AKTUELL IM SHOP:



DAS NEUE **FAN-TRIKOT** **NUR 74 €**

Seit einigen Jahren ist das BSV-Trikot zu etwas ganz Besonderem geworden. Individuell gestaltet mit dem Creator-Verfahren von Ausrüster Kempa. Die Trikots können individuell mit Name und Nummer veredelt werden und kosten nur 74 Euro. In Größe 128 bis 2XL

DER **BALKEN-SCHAL** **NUR 20 €**

Der Klassiker unter den Fan-Artikeln:
Der blau-gelbe Balken-Schal
mit gesticktem BSV-Wappen.

LEIDENSCHAFT ZEIGEN!

APFEL- SECCO

ALKOHOLFREI
NUR 6,50 €

vom Obsthof Münch
BSV-Edition
nur 6,50 Euro



DIE BSV- **TASSEN** **NUR 10 €**

wahlweise in den
BSV-Farben
gelb oder blau
nur 10,00 Euro



ZEIT FÜR DIE **PUDEL-MÜTZE** **NUR 17,50 €**

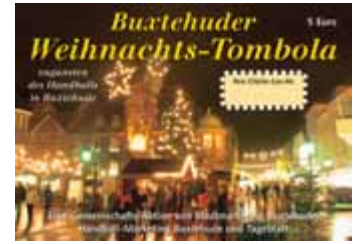
Die klassische Pudelmütze in Blau ist
besonders im Winter gefragt.

Weitere Artikel wie das Autogrammkarten-Set oder die
Edelstahl-Flasche - im BSV-Shop und online



BSV-Shop in der Geschäftsstelle
Handball-Marketing Buxtehude GmbH & Co. KG
Viverstraße 2 - 21614 Buxtehude -
Telefon (04161) 99 461-0 - Internet: www.bsv-live.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 - 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr

**AKTUELLE
BSV-ANGEBOTE
GIBT ES ONLINE
UND IM
SHOP!**



DIE 20. BUXTEHUDER WEIHNACHTS-TOMBOLA

★ Große Tradition ★ Große Hilfe ★ Großes Gemeinschaftswerk

Wenn es sie nicht gäbe, müsste man sie schnellstens erfinden...

Die Buxtehuder Weihnachts-Tombola ist eine Institution in der Stadt und ein tolles Gemeinschaftswerk, an dem viele „gute Geister“ beteiligt sind! In diesem Jahre bereits zum 20. Mal!

★ Über 100 Unternehmen bzw. Mäzene stiften die über 600 tollen und wertvollen Preise.

★ Alle Preise werden gratis gestellt, so geht der Erlös zu 100 % an den Handball-Förderverein.

★ Die BSV-Handball-Kids sind selbst die besten Verkäufer, setzen über die Hälfte der Lose in der

Fußgängerzone und auf dem Weihnachtsmarkt ab.

★ Viele Betriebe kaufen für Mitarbeiter Lose als Geschenk zum Nikolaus oder zu Weihnachten.

★ Für Absatz sorgen auch Verkaufsstellen und Online-Verkauf.

★ In den letzten Jahren wurden stets alle 8.000 Lose zum Preis von

5 Euro verkauft. Das bedeutet jeweils 40.000 Euro für den Handball-Förderverein. Seit dem Start 2007 waren das bereits insgesamt 600.000 Euro!

Das Geld wird ausschließlich für die Handball-Jugend verwendet und dient vor allem zur Finanzierung des großen Trainer-Stabes.





„Sponsor Your Player“ – dafür stehen Sandy Thiemann und Julian Lehmann von der Firma Kensington Finest Properties International mit der Buxtehuder Nr. 18 Johanna Andresen wie auch Jana Höft (Höft's Markthaus) mit der BSV-Spielerinnen Enna Oberländer.

PERSÖNLICHE PATENSCHAFTEN

Mit „Sponsor Your Player“ bieten wir Unternehmen die Möglichkeit, sich als persönlicher Partner einer Spielerin unseres Bundesliga-Teams zu engagieren“, freut sich Marketingleiterin Annika Schneider über das neue Format.

Dabei entsteht eine Sponsoring-Maßnahme, die über klassische Werbepresenz hinausgeht und Unternehmen unmittelbar mit einer Spielerin verbindet. So entwickeln sich individuelle Partnerschaften, die von persönlichem Austausch, gemeinsamen Aktionen und einer hohen Identifikation geprägt sind.

Die Partnerschaft wird sichtbar auf der Autogrammkarte der Spielerin,

der Spielerinnen-Vorstellung auf der Homepage sowie auf den neuen Spielerinnen-Bannern, die seit dieser Saison bei unseren Heim-

Sponsor Your Player auf einen Blick

- Persönliche Partnerschaft mit einer Spielerin
- Logopräsenz auf der Autogrammkarte, Homepage und Spielerinnen-Banner
- Sichtbarkeit in der Halle Nord bei allen Heimspielen
- Individuelle Aktivierungsmöglichkeiten
- Authentische Verbindung zwischen Marke und Spielerin

spielen in der Halle hängen. Die Spielerinnen-Banner sorgen für zusätzliche Aufmerksamkeit am Spieltag und erhöhen die Präsenz der Partnerschaft im direkten Umfeld unserer Heimspiele.

Ein besonderes Highlight der Partnerschaft ist außerdem die Möglichkeit einer individuellen Aktivierung mit der jeweiligen Patenspielerin während der Saison. Ob Autogrammstunde, Kunden-event, Firmenveranstaltung oder Social-Media-Aktion – die Partnerschaft kann durch die Aktivierung flexibel und authentisch mit Leben gefüllt werden.

Wir freuen uns, mit „Sponsor Your Player“ eine Plattform geschaffen zu haben, die Unterneh-

men und Spielerinnen noch näher zusammenbringt und gleichzeitig neue, persönliche Wege der Zusammenarbeit eröffnet. Die Spielerpartnerschaften eignen sich dabei besonders als niedrigschwelliger Einstieg in das BSV-Sponsoring und bieten Unternehmen die Möglichkeit, bereits mit überschaubarem Engagement Teil unseres Netzwerks und unserer Bundesliga-Familie zu werden.

Die positive Resonanz hat Marketingleiterin Annika Schneider selbst überrascht. Bis zum Saisonstart waren tatsächlich alle 19 Spielerinnen aus dem Kader und die drei Trainer Jonas Schlender, Philipp Warnholtz und Debbie Klijn in neuer „Partnerschaft“.



Jens Saß, geschäftsführender Gesellschafter der Implantcast GmbH, mit Ehefrau Catherina und Patin Nele Franz. Aida Mittag (links) wirbt für Sponsor Kreuzfahrtschlounge, Isa Ternede steht auf die Köstlichkeiten von Partner Schrader.



**FITNESS, KURSE,
SAUNA & MEHR**

19,90€
MONATLICH

**clever
fit**

EXKLUSIV FÜR

BSV HANDBALL + BOXEN



LES MILLS



ZUMBA
fitness



clever fit Buxtehude

Alter Postweg 6 · 21614 Buxtehude

T 04161 8008450 · clever-fit.com

* Zzgl. einmaliger Karten- und Verwaltungspauschale, von jeweils 19,90 € (gesamt 39,80€).
Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten. Ein Angebot der cf Fitness Buxtehude
GmbH, Alter Postweg 6, 21614 Buxtehude.

ÖFFNUNGSZEITEN*
MO-FR 6-24 UHR
SA-SO 8-22 UHR



Handball Bund

Halle
NORD



DIE MANNSCHAFT DES BUXTEHUD

HINTEN VON LINKS: Mannschaftsarzt Dr. Kai Raabe, Betreuer Andreas Gubernatis, Lucy Strauchma
LINKS: Trainer Jonas Schlender, Athletik-Trainer Curtis Klein, Physio Hannah Lemmermann, Christin Ka
Physio Tessa-Marie Höft, Co-Trainer Philipp Warnholtz. UNTEN VON LINKS: Anika Hampel, Paula Mews, Maj



STADTWERKE
BUXTEHUDE



Kempa



Bundesliga Frauen



Das Team als Poster...

...gibt es im BSV-Shop für
1,50 Euro in DIN-A3 ohne Unter-
schriften
oder für 7,50 Euro in DIN-A3 mit
Unterschriften und laminiert.
Den kompletten Satz Autogramm-
karten mit Unterschriften gibt es
für 5,00 Euro.

Das Poster ist erhältlich im

- BSV-Shop Viverstraße 2 in
21614 Buxtehude
- bei den Bundesliga-Heimspielen
in der Halle Nord
- online (zuzgl. Versandkosten)
unter: www.bsv-live.de/shop

ER SV FÜR DIE SAISON 2026/2027:

nn, Lin Lück, Aida Mittag, Johanna Andresen, Physio Björn Meyer, Physio Sabine Albrecht. MITTE VON
ufmann, Larissa Kroepel, Oliwia Kamińska, Fleur Schouten, Enna Oberländer, Torwarttrainerin Debbie Klijn,
Nielsen, Nele Franz, Sophie Fasold, Nikki van der Vorst, Ruslana Litvinov, Carina Senel, Isa Ternede, Lilli Frey.

Lieblings-Bad

ic
implantcast



Sparkasse
Harburg-Buxtehude

ERFORSCHUNG
AUGENBLICKE

Starke Partner für

HAUPT-SPONSOR



Kempa

TOP-SPONSOREN



PREMIUM-SPONSOREN



Eine starke Wirtschaft für ein erfolgreiches Team!

Der Buxtehuder SV spielt aktuell seine 38. Bundesliga-Saison! Seit dem Aufstieg 1989 spielt der Verein ununterbrochen in der höchsten deutschen Spielklasse und gehört längst zu den Dinos der Liga.

Zwei Europacup-Siege (1993 und 2010), der zweifache DHB-Pokal-Triumph (2015 und 2017) sowie vier deutsche Jugend-Meisterschaften (B-Jugend 2014 und 2019, A-Jugend 2016 und 2017) machen den Verein zu einem der erfolgreichsten Handball-Clubs in Deutschland.

Das Rückgrat dieser erfolgreichen Arbeit sind die starken Partner und treuen Förderer aus der regionalen Wirtschaft. Über 150 Business-Partner und Sponsoren engagieren sich bereits für den BSV-Handball und profitieren von ihrem Einsatz. Wie?

Der BSV steht für Erfolg, Leidenschaft, Dynamik, Teamgeist und Nachhaltigkeit. Mit ihrem Engagement demonstrieren unsere Partner soziale Verantwortung, setzen sich für mehr Gleichberechtigung von Frauen ein und unterstützen den Handball im Jugendbereich.

Unsere Partner profitieren vom positiven Image und der Emotionalität des BSV-Handballs und pflegen zwanglos Business-Kontakte im BSV-Partnerkreis. Nutzen auch Sie den Buxtehuder SV und den BSV-Partnerkreis für Ihren Erfolg. Sprechen Sie uns an!



Timm Hubert
Leitung Marketing
(04161) 99 46 112
(0151) 10 63 01 81

Annika Schneider
Sponsoring & Marketing
(04161) 99 46 114
(0173) 67 19 813



ein starkes Team

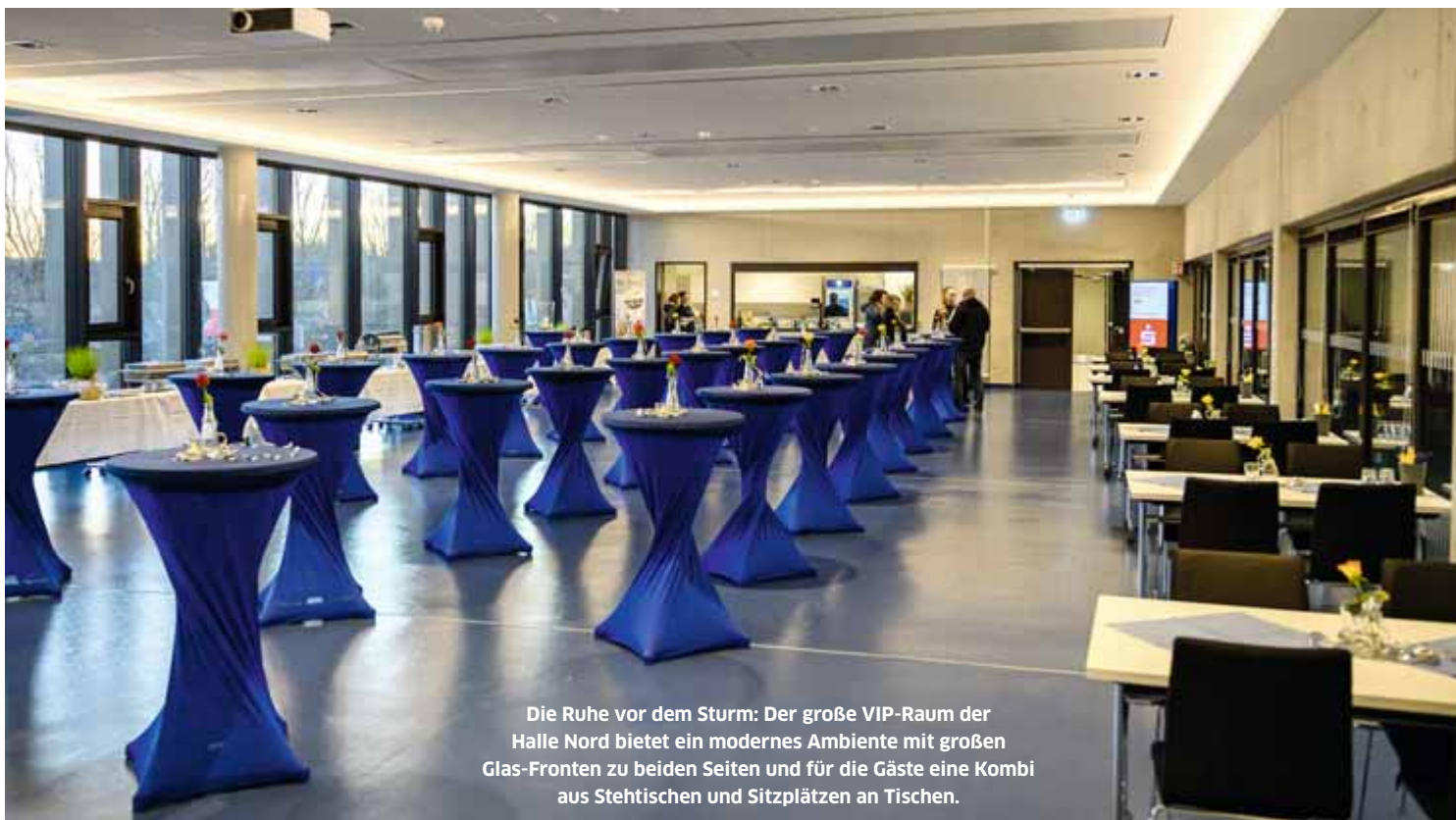
BSV-Business-Partner & Offizielle Förderer

SAISON 2026/2027

1. 4you Design GmbH & Co. KG
2. AH Steuerberatung
3. Anton Willer GmbH & Co. KG
4. Architekten Kettler & Margenburg
5. Architekturbüro Schulenburg
6. Autohaus Eberstein GmbH
7. Autohaus Tobaben GmbH & Co. KG
8. Bäcker Schrader
9. Bio Obst Münch GmbH & Co. KG
10. Buxtehuder Wohnungsbau-
genossenschaft eG
11. BuxTeTEC GmbH
12. Buxtrade GmbH
13. Car Wash Buxtehude GmbH
14. Clever Fit Buxtehude
15. Chiropraxis Jork
16. CS Elektrotechnik GmbH
17. DB Regio AG Region Nord
18. DEMANN DR. LOCKERT PartGmbH
19. Der Sportfotograf
20. Dierkes & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB
21. Ehrecke-Schwarz Haustechnik GmbH
22. Eisbär Eis GmbH
23. Elbe Kliniken Stade-Buxtehude
24. Elbe-Obst Erzeugerorganisation e.V.
25. Ernst Hasselbring GmbH & Co. KG
26. Ernst Stackmann GmbH & Co. KG
27. EWE AG
28. Fahrschule Sander GmbH
29. FINDMOREPICTURES GbR
30. Flensburger Brauerei Emil Petersen
GmbH & Co. KG
31. Fotostudio Augenblicke
32. Fricke Schule
33. Geflügelhof Schönecke GmbH
34. GESA-BAU GmbH
35. Global Fruit Point GmbH
36. Globetrotter Reisen & Touristik GmbH
37. Griebel & Brocks Assekuranzmakler
GmbH & Co. KG
38. Hamburger Sparkasse
39. Hans Strube Gleisbau Hochbau
Tiefbau GmbH
40. HBI Hausbau-Immobilien-gesellschaft mbH
41. Höft's Markthaus
42. Köhlert, Henning
43. HKS Ingenieurbüro für Bauwesen
44. IBB Institut für Berufliche Bildung AG
45. Implantcast - North America
46. implantcast GmbH
47. INCORT GmbH & Co. KG
48. Ingenieurteam Peters PartG mbB
Beratende Ingenieure
49. ISBR GmbH
50. Janice Bucker - Fotografie
51. Jogi GmbH
52. Julian Lehmann Einzelunternehmen
53. Köpke, Karin und Egon
54. Kleintierpraxis Felgentreu
55. Kreuzfahrtlounge Apensen
56. La Cantina Italiana GmbH
57. Landschaftliche Brandkasse
Regionaldirektion Stade
58. marketing teamwork
Diminidis & Willmann GbR
59. Matthäi Schlüsselfertigbau GmbH & Co. KG
60. NSB Group
61. Neue Buxtehuder Verlagsgesellschaft mbH
62. Öz Urfa Buxtehude
63. Peters Zimmerei GmbH & Co. KG
64. PhysioTRAINING Lasarzik & Lohmann GbR
65. Pröhl Tabak & Whisky
66. Ratskeller Buxtehude
67. Rechtsanwalt und Notar Dr. Bucker
68. REWE Burmeister oHG
69. Rischkau Sand- und Fuhrbetrieb GmbH
70. Schmidt und Schmidt GbR
71. Schulenburg GmbH
72. SJT SOLUTIONS GmbH
73. Sparkasse Harburg-Buxtehude
74. Sparkasse Stade-Altes Land
75. Stadtwerke Buxtehude GmbH
76. Steuerberater Mahnke
77. Stichweh Textilreinigung
78. Stil und Blüte
79. Swinegel Waschpark GmbH & Co. KG
80. Synthopol Chemie Dr. rer. pol. Koch
GmbH & Co. KG
81. TD & DS GmbH
82. Tischlerei 21 GmbH & Co. KG
83. Toto-Lotto Niedersachsen GmbH
84. VIDAMA GmbH
85. vivenu GmbH
86. Volksbank Stade-Cuxhaven eG
87. WIRTSCHAFTSVEREIN BUXTEHUDE e. V.
88. Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG



SPONSOREN SCHÄTZEN DEN NEU



Die Ruhe vor dem Sturm: Der große VIP-Raum der Halle Nord bietet ein modernes Ambiente mit großen Glas-Fronten zu beiden Seiten und für die Gäste eine Kombi aus Stehtischen und Sitzplätzen an Tischen.

TIMM HUBERT: „DIESER VIP-RAUM SOLL UND WIRD UNS SEHR HELFEN“

Mit der neuen Halle Nord verfügt der BSV jetzt auch über einen größeren und schöneren VIP-Bereich. Geschäftsführer Timm Hubert: „Dieser VIP-Raum soll und wird uns sehr helfen.“

■ Mit Saisonbeginn trägt der Raum einen neuen Namen: Sparkassen-Lounge (Sparkasse Harburg-Buxtehude)

■ Es ist ein wertiger Hospitality-Bereich im modernen Ambiente – Glas zu zwei Fronten, man sieht gleich, was in der Halle passiert.

■ Der BSV bietet eine Kombination aus Stehtischen und Sitzplätzen an Tischen, die von Sponsoren fest zu buchen sind.

Timm Hubert: „Der neue VIP-Bereich macht unseren Partnern Spaß. Viele kommen regelmäßig und bringen Geschäftspartner mit. Die sind begeistert.“

■ Annika Schneider: „Wir bieten eine gute Mischung aus Spaß am Sport, Netzwerken und einen

netten Nachmittag haben.“

■ Interesse geweckt?

Sprechen Sie uns gerne an:
Annika Schneider (0173) 6719813

Timm Hubert (0151) 10630181

Das neue Foyer – ein Gewinn für alle!

■ Mehr Platz, um Besucher bereits beim Einlass zu begeistern. Modernes Event-Marketing!

■ Getränke-Tresen mit kalter Erfrischung, Kaffee-Kuchen Tresen von Bäcker Schrader (Butterkuchen, Käse-Softies, Laugenbagel – und bei einigen Spielen auch ein eigenes BSV-Franzbrötchen!)

■ Gesunder Snack als Renner: Apfelchips vom Obsthof Münch!

■ Leckeres Eis von Eisbär Eis

■ Immer beliebter: Sponsoren stellen sich vor – modernes „Arbeitgeber-Marketing“. Hubert: „Hier im Foyer treffen sich alle! Besucher, Sponsoren. Es ist zum Ort der Begegnung geworden.“



Im VIP-Raum des BSV sorgen verschiedene Gastro-Partner für eine kulinarische Vielfalt – das Angebot wird von den Gästen sehr geschätzt.

EN **VIP-RAUM** DER HALLE NORD



Der VIP-Raum erfreut sich steigender Beliebtheit.
Geschäftsführer Timm Hubert: „Der neue VIP-Bereich
macht unseren Partnern Spaß. Viele kommen regelmäßig
und bringen Geschäftspartner mit. Die sind begeistert.“

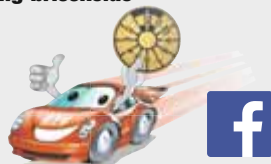
FOTOS: JÜRGEN WITTHOLT



**HU-Abnahme
AU-Abnahme**

Prüfstelle Buxtehude
Philipp-Reis-Straße 1
21614 Buxtehude
Tel. 04161/5589861

www.ing-brisske.de
info@ing-brisske.de



**Bei uns kriegen Sie eine
geklebt – eine Plakette...**

Wir führen die HU durch!



Brißke+Oellrich
Ingenieur-Büro

Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 10.00 – 17.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat
von 9.00 – 12.00 Uhr

**Schnell noch 'n FLENS,
bevor es 'n Anpfiff gibt.**



plop'



BIER
BEWUSST
GENIEßEN.
© FLENS

Genuss erleben. Flensburger Edles Helles.

MEHR POWER FÜRS MARKETING

Annika Schneider verstärkt die Handball-Marketing in der Vermarktung und im Spielbetrieb

Seit April verstärkt Annika Schneider (28) die Handball-Marketing Buxtehude im Bereich Vermarktung und Partnermanagement. Mit dieser Personalie geht der Club seinen Weg weiter, die Professionalisierung und positive Entwicklung des Frauenhandballs voranzutreiben.

„Mit Annika haben wir eine top ausgebildete junge Frau für unser Team gewonnen, die für den Frauenhandball und die Weiterentwicklung brennt,“ freut sich Geschäftsführer Timm Hubert.

Annika Schneider beendete 2022 erfolgreich ihr Bachelorstudium Sportmanagement in Köln. Danach arbeitete sie zwei Jahre beim HSV Hamburg im Bereich Sponsoring & Hospitality. Es folgte der Wechsel zu den Rhein-Neckar Löwen, wo sie weitere Erfahrungen im professionellen Männerhandball sammelte.

Im September 2024 kehrte Schneider nach Hamburg zurück, um einen Masterstudiengang im



„Herzlich willkommen!“ – Hier begrüßt Annika Schneider die Gäste – Sponsoren und Partner des Buxtehuder Handballs – zum Saison-Auftakt in der Kiesgrube von Sponsor Rischkau Sand und Fuhrbetrieb.

FOTO: JAN ISO JÜRGENS

Sportmanagement mit dem Schwerpunkt Nachhaltigkeit aufzunehmen. Parallel zum Studium gewann sie erstmals intensive Einblicke in den Frauenhandball: Als Werkstudentin unterstützte sie die Hamburg Handball-Deerns und auch die Handball-Luchse in der 2. Liga.

Mit dieser Erfahrung wuchs bei

Annika Schneider der Wunsch, langfristig im Frauenhandball zu bleiben und die positive Entwicklung dieser Sportart aktiv mitzugestalten. „Diese Einstellung hat uns imponiert. Annika passt zu unserer Strategie,“ so Hubert.

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt auf der Weiterentwicklung der Vermarktungsstrukturen und zu-

sätzlicher Sponsoring-Ideen in der neuen Halle, der Weiterentwicklung digitaler Werbeflächen sowie dem strategischen Ausbau und der Betreuung bestehender Partnerschaften. Darüber hinaus wird Annika Schneider gezielt auch in weiteren Bereichen eingebunden, um den Verein ganzheitlich zu unterstützen.

NEUES DIGITALES HALLENHEFT

Alle Infos zum Spieltag direkt auf das Handy

Zuletzt gab es das Hallenheft als PDF mit Blätterfunktion – die Papier-Variante wurde schon 2025 aus Nachhaltigkeitsgründen eingestellt. Jetzt gibt es das neue digitale Hallenheft „für die Hosentasche“ in mobiler Darstellung. Also optimal für die Nutzung auf dem Smartphone – egal ob vor oder bei dem Spiel.

Geschäftsführer Timm Hubert erläutert die Vorteile: „Wir haben eine neue digitale Plattform geschaffen, die unsere Besucher am Spieltag (und im Vorwege) über alles rund um das Spiel informiert. Statistiken, Aktionen zum Spieltag und viele weitere Informationen stecken in dem digitalen Hallenheft. Ganz neu: Das Schlender Statement.“

Wenn Hubert von „wir“ spricht, meint er Trula Diminidis, Gesellschafterin von marketing teamwork. Als langjähriger Partner und Unterstützer betreut marketing teamwork den BSV Handball seit

vielen Jahren bei der Webseite, Tippspiel und bei vielen anderen digitalen Themen.

Briefing und Vorstellungen waren bei Hubert bereits im Kopf und so entstand gemeinsam ein ganz neues Produkt: „Das digitale Hallenheft mit eigenem Content-System“ – ausschließlich ausgelegt für die mobile Nutzung. Auch Sponsoren finden das neue Format super und lassen sich werblich optimal in die Inhalte integrieren.

Wie funktioniert es? Einfach den QR-Code (rechts) oder in der Halle scannen und durch die Seiten „blättern“. Die Menü-Führung ermöglicht schnellen Zugriff auf die Inhalte, die man gerade sehen will.

Und: Unter „Archiv“ lassen sich auch ältere Ausgaben aufrufen.

Info: marketing teamwork

Partner-Werbeagentur vom BSV Handball
Frische und kreative Ideen aus Buxtehude
Telefon: (04161) 99 39 000
E-Mail: info@marketing-teamwork.de



**EINFACH
SCANNEN
UND LESEN!**



Smart und informativ – das neue digitale Hallenheft des BSV bietet alles zum Spieltag, zum Gegner, zur Lage der Liga, zur Jugend, zum Fan-Club und vieles mehr. Auch Sponsoren sind mit ihrer Werbung im neuen Hallenheft eingebunden.



FOTO: JANICE BÜCKER

Jette Lüer (20)

FSJlerin im BSV-Handball, unterstützt Jugend-Handball in Organisation & Training

Christin Becking (43)

Assistenz der Geschäftsführung, Buchhaltung, Orga Gesamt-Spielbetrieb

Timm Hubert (37)

Geschäftsführer und damit gesamtverantwortlich fürs Buxtehuder Bundesliga-Team

Annika Schneider (28)

Ansprechpartnerin für Sponsoring & Marketing, Hospitality

Jorve Paulsen (22)

Dualer Student, Kommunikation, Ticketing, Spielbetrieb

DAS TEAM IN **BÜRO & BSV-SHOP**

Wenn in der Halle Nord die Bundesliga-Spiele laufen, stehen vor allem Spielerinnen und Trainerteam im Mittelpunkt. Damit auf und neben dem Spielfeld jedoch alles reibungslos funktioniert, arbeitet im Hintergrund ein engagiertes Team in der Geschäftsstelle der Handball-Marketing Buxtehude GmbH & Co. KG.

Dass wir uns auch abseits des Sports kontinuierlich weiterentwickeln und wachsen, zeigt die Einstellung von Annika Schneider im April 2026 (siehe linke Seite). Damit setzen wir unseren Weg fort, die Strukturen rund um den Frauenhandball in Buxtehude Schritt für Schritt weiter zu professionalisieren und zukunftsfähig aufzustellen. Mittlerweile besteht das Geschäftsstellen-Team aktuell also aus fünf Personen.

Neben den jeweiligen Kernbereichen sind die einzelnen Aufgaben der Mitarbeitenden allerdings genauso vielfältig wie abwechslungsreich und teilen sich auf die folgenden Bereiche auf: Sponsoring, Marketing, Ticketing, Spieltagsorganisation, Veranstaltungen, Kommu-

nikation und Presse- & Medienarbeit.

Das Team managt auch den gesamten Jugendbereich und die Handball-Akademie als Nachwuchsschmiede des Vereins.

Das Büro in der Viverstraße 2 ist seit über 20 Jahren zugleich auch die Geschäftsstelle des BSV-Handballs mit Fan-Shop und Vorverkaufsstelle und somit ein geschätzter Anlaufpunkt für Fans, Aktive und Eltern.

In der täglichen Arbeit greifen alle Bereiche eng ineinander, sodass es kaum starre Zuständigkeiten gibt. Stattdessen unterstützt sich das Team gegenseitig, bringt sich bereichsübergreifend ein und arbeitet gemeinsam an den vielfältigen Themen des Vereinsalltags.

Was die Geschäftsstelle besonders auszeichnet, ist das enge und vertrauensvolle Miteinander. Die unterschiedlichen Aufgabenbereiche sind eng miteinander verknüpft, Entscheidungen werden gemeinsam getroffen und Herausforderungen als Team gelöst. Genau diese Kultur macht die Arbeit beim BSV aus: Jeder bringt seine

eigenen Stärken ein, unterstützt aber gleichzeitig dort, wo gerade Hilfe benötigt wird. So entsteht ein Arbeitsumfeld, in dem sich nicht nur der Verein, sondern auch die Menschen dahinter kontinuierlich weiterentwickeln können.

BSV-Manager Peter Prior (69) freut sich, dass der Verein mit diesem starken jungen Team für die Zukunft sehr gut aufgestellt ist. Aktuell teilt sich Prior mit Timm Hubert noch die Geschäftsführung

von Handball-Marketing. Zugleich ist er – mit kurzen Unterbrechungen – seit 1976 Abteilungsleiter Handball im BSV.

Peter Prior: „Ich habe schon einige Aufgaben in jüngere Hände legen können und werde nach und nach mehr Verantwortung abgeben. Aber ich bleibe gerne noch ein bisschen am Ball, vor allem im sportlichen Bereich, solange mein Rat und meine Erfahrung noch gefragt sind.“

Impressum

Dieses Saison-Magazin „BSV-LIVE“ erscheint im Oktober 2026.

Es ist kostenlos erhältlich im BSV-Shop (Viverstraße 2, Buxtehude) und bei allein Heimspielen in der Halle Nord oder auch als kostenloses Download auf der Website www.bsv-live.de

Redaktion: Peter Prior, Christin Becking, Timm Hubert, Annika Schneider, Jonas Späth

Fotos: Janice Bückner, Jan Iso Jürgens, Felix Weißberg, Carina Schrödter, Jürgen Wittholt, Peter Prior, DHB, HBF, BSV-Archiv

Grafik: Ulrich Heinsen, Medien-Gestaltung-Produktion, Lucas-Cranach-Straße 6 · 03044 Cottbus

Druck: viaprinto GmbH & Co. KG Münster

Herausgeber (und verantwortlich für den Inhalt): Handball-Marketing GmbH & Co. KG, Viverstr. 2, 21614 Buxtehude, Tel. (04161) 99 46 1-0, Geschäftsführer: Timm Hubert, Peter Prior

Druck-Auflage: 4.000

Der BSV im Internet: www.bsv-live.de - E-Mail: info@bsv-live.de



BSV-Handball bei Instagram:
[instagram.com/teambuxtehude/](https://www.instagram.com/teambuxtehude/)



BSV-Handball bei Facebook:
[facebook.com/teambuxtehude/](https://www.facebook.com/teambuxtehude/)



Tor für den BSV – im Hintergrund jubelt der blau-gelbe Block!



Siri Kuhnert fliegt in den Kreis – der nächste Treffer für den BSV!

DIE BSV-A-JUGEND JUBELT:



Nach dem Schlusspfiff gibt es kein Halten mehr... Der BSV hat das Finale tatsächlich gewonnen!



Letzte Spiel-Minute – Leni Stolle klatscht schon ab, das Spiel ist gewonnen!



Freude bei Trainer Marc Hünnerbein: In seinem ersten Jahr mit dem BSV gleich Deutscher Meister!

FOTOS (8): RENÉ WEISS



Jede darf die Sieger-Plakette
mal in die Höhe heben –
hier Enna Thöming.



DEUTSCHER MEISTER 2026!

Es war eine Spielzeit mit Höhen und Tiefen. Aber zum Highlight der Saison war die A-Jugend auf die Minute da! Im Halbfinale des Final Four in Bensheim ließ man dem Gastgeber keine Chance, gewann gegen die HSG Bensheim/Auerbach mit 30:23.

Im Endspiel war auch die HSG Hannover-Badenstedt chancenlos gegen den BSV-Express – mit einer grandiosen Abwehrleistung zog man dem Gegner früh schon den Zahn. Das 38:26 war am Ende fast schon eine Demonstration. Ausgelassen feierte das Team den Erfolg in der Halle und auf der Rückfahrt im Bus.

Genau 10 Jahre nach der ersten deutschen A-Jugend-Meisterschaft für den BSV 2016 in Leverkusen – damals mit den BSV-Legenden und heutigen Vize-Weltmeisterinnen Emily Bölk, Kathi Filter und Alexia Hauf – gewann eine Buxtehuder A-Jugend zum 3. Mal diesen höchsten Titel im Nachwuchs-Handball des DHB.

Glückwunsch und Dank an das Trainer-Duo Marc Hünerbein und Sabrina Krawczak sowie alle am Erfolg Beteiligten. Nicht zu vergessen jene Trainerinnen und Trainer im BSV und in anderen Vereinen, die diese Spielerinnen jemals ausgebildet haben.



Die Sieges-Party beginnt
noch in der Halle – und
endet erst nach der langen
Busfahrt in Buxtehude.



Nur Tage später: Empfang im
Buxtehuder Rathaus und Eintrag in
das goldene Buch der Hansestadt.



DEUTSCHER A-JUGEND-MEISTER

Dieser Erfolg ist kein Zufall, der Titel für den Verein kein einmaliges Ereignis: Bereits 2016 und 2017 gewann der Buxtehuder SV die deutsche A-Jugend-Meisterschaft, 2014 und 2019 hol-

te die B-Jugend jeweils den Titel. Die BSV-A-Jugend stand 2026 bereits zum 9. Mal seit 2013 im Final Four. Neben den drei Titelgewinnen reichte es 2x zu Platz 2, 3x zu Platz 3.

Der BSV gehört mit seiner Handball-Akademie seit vielen Jahren zu den besten deutschen Leistungszentren im weiblichen Bereich. Bereits zum 10. Mal wurde der Verein von der HBF mit dem Jugend-

zertifikat ausgezeichnet, die letzten drei Jahre jeweils mit der höchsten Stufe, dem Jugendzertifikat mit Stern.

Mehr zur Handball-Akademie Buxtehude auf der Seite 51 + 52.



DIESES WAR DER 3. STREICH!

mare Z
MANUFAKTUR FÜR REGENERATIVE ZAHNMEDIZIN

Dr. Henrike C. Rolf

Dr. Martin Christiansen

• Implantologie • Parodontologie • ästhetische Zahnmedizin

BUXTEHUDE
www.mareZ.de

Der Weg zum Triumph 2026

WEIBLICHE A-JUGEND 2025/2026

JUGEND-BUNDESLIGA VORRUNDE GRUPPE 1

1. Buxtehuder SV	343:253	18:2
2. Handewitter SV	299:265	16:4
3. SVF 50 Neubrandenburg	286:275	12:8
4. JSG Fredenbeck/Stade/H.	279:286	10:10
5. VfL Bad Schwartau	265:262	4:16
6. HSG Eider Harde	241:372	0:20

JUGEND-BUNDESLIGA MEISTERRUNDE GRUPPE A

1. TV Hannover-Badenstedt	291:252	13:7
2. Buxtehuder SV	329:294	13:7
3. HSG Blomberg-Lippe	315:318	12:8
4. Handewitter SV	312:299	11:9
5. VfL Oldenburg	287:328	7:13
6. SV F. Neubrandenburg	266:309	4:16

VIERTELFINALE

TuS TeiBlingen	TV Hannover-Badenst.	32:32
TV Hannover-Badenst.	- TuS TeiBlingen	33:26
BVB Dortmund	- BSV	29:29
BSV	- BVB Dortmund	33:25
HSG Blomberg-L.	- HSG Stuttgart-M.	33:36
HSG Stuttgart-M.	- HSG Blomberg-L.	26:27
Handewitter SV	- HSG Bensheim/A.	25:24
HSG Bensheim/A.	- Handewitter SV	32:23

HALBFINALE

HSG Bensheim/Auerbach	- BSV	23:30
-----------------------	-------	-------

FINALE

TV Hannover-Badenstedt	- BSV	26:38
------------------------	-------	-------

DIE ERFOLGSBILANZ DER HANDBALL-AKADEMIE BUXTEHUDE

Mitunter wird in Fachkreisen diskutiert, was wichtiger ist: Deutsche Jugend-Meisterschaften zu gewinnen oder Spielerinnen in die Bundesliga zu bringen.

Es gibt eine dritte Antwort-Möglichkeit: Am schönsten ist es, wenn beides gelingt!

■ Aus den beiden Buxtehuder Jahrgängen, die 2016 und 2017 die Deutsche A-Jugend-Meisterschaft ge-

wannen, spielten später 11 (!) Spielerinnen in der 1. Liga, 5 weitere Spielerinnen in Liga 2.

■ Sechs von diesen Buxtehuder Talenten wurden sogar Nationalspielerinnen – drei von ihnen bis heute: Emily Vogel (geb. Bölk), Katharina Filter, Alexia Hauf.

■ Im aktuellen Buxtehuder Bundesliga-Kader stehen sechs Spielerinnen, die im BSV ausgebildet wurden: Maj Nielsen, Larissa Kroe-

pel, Aida Mittag, Lilli Frey, Enna Oberländer und Paula Mews.

■ Seit 2012 schafften bis heute 40 Talente aus der Buxtehuder Handball-Akademie den Sprung in die 1. Liga, 28 fanden den Weg in die 2. Liga.

Aktuell spielen noch 6 ehemalige Buxtehuder Talente bei anderen Clubs in der 1. Liga, 15 in der 2. Liga und 5 im Ausland (siehe Kasten rechts).

Ehemalige BSV-Talente, die noch aktiv sind...

... im Ausland

Katharina Filter (Team Esbjerg - DAN)
Emily Bölk (Ferencvárosi TC - HUN)
Annika Lott (Brest Bretagne Handball - FRA)
Lisa Borutta (Toulon Metropole Var HB - FRA)
Mailee Winterberg (GC Amicitia Zürich - SUI)

... in der 1. Liga

Teresa von Prittwitz (Thüringer HC)
Luisa Scherer (FrischAuf Göppingen)
Paulina Golla (VfL Oldenburg)
Lisa Antl (Borussia Dortmund)
Meret Ossenkopp (Sport-Union Neckarsulm)
Alexia Hauf (HSG Blomberg-Lippe)

... in der 2. Liga

Malu Sperling (HL Buchholz 08/Rosengarten)
Lucy Saul (HL Buchholz 08/Rosengarten)
Jasmina Rühl (HL Buchholz 08/Rosengarten)
Nantke Ackmann (HL Buchholz 08/Rosengarten)
Lina Steinecke (HL Buchholz 08/Rosengarten)
Leni Stolle (HL Buchholz 08/Rosengarten)
Tessa Pieperjohanns (HL Buchholz 08/Rosengarten)
Anna Franz (HC Rostock)
Merja Wohlfeil (HC Rostock)
Neele Ahrndt (HC Rostock)
Ylva Tants (HC Rostock)
Luise Albert (SV Werder Bremen)
Madita Probst (Bergischer HC)
Lea Liebetrau (HSV Solingen Gräfrath)
Lucia Kollmer (ESV 1927 Regensburg)



Lina Steinecke (19) wurde beim Final Four der A-Jugend in Bensheim als beste Torhüterin ausgezeichnet.



Linkshänderin Leni Stolle (19) nahm beim Final Four die Ehrung als beste Spielerin der Endrunde entgegen.

UND WIEVIEL TALENT STECKT IN DER MEISTERMANNSCHAFT VON 2026?

Mit Rückraumspielerin Enna Oberländer (19) und Linksaußen Paula Mews (19) wurden zwei Talente aus der erfolgreichen BSV-A-Jugend für die neue Saison mit einem Bundesliga-Vertrag in Buxtehude ausgestattet. Und mit Kreisläuferin Lotta Fröhlich (19) steht ein weiteres BSV-Talent im Förderkader des Vereins, wird zunächst 3. Liga im BSV spielen, aber auch Trainingseinheiten bei der Bundesliga absolvieren.

Und drei BSV-Talente wechselten im Sommer vom Buxtehuder SV zum Kooperationspartner Handball-Luchse Buchholz 08/Rosengarten in die 2. Liga: Torhüterin Lina Steinecke (19), Linkshänderin Leni Stolle (19) und Kreisläuferin Tessa Pieperjohanns (19).

Lina Steinecke wurde beim Final Four in Bensheim zur besten Torhüterin gekürt. Vor zwei Jahren wechselte sie vom TV Hannover-Badenstedt zum BSV – im Finale in Bensheim zählte sie zu den Match-

winnern im Duell gegen ihren alten Verein. Lina Steinecke gehörte als 3. Torhüterin zugleich schon zum Kader der Bundesliga-Mannschaft, trainierte regelmäßig unter Debbie Klijn und hatte auch erste Einsatzminuten in der 1. Liga. Jetzt wartet bei den Handball-Luchsen die nächste sportliche Herausforderung.

Linkshänderin Leni Stolle wurde beim Final Four in Bensheim als beste Spielerin ausgezeichnet. Fünf Jahre spielte Leni Stolle in Buxtehude, die letzten drei Spielzeiten war sie eine feste Größe auch im 3. Liga-Team des BSV. In der letzten Saison hat Leni Stolle auch regelmäßig bei der Bundesliga-Mannschaft mittrainiert, in A-Jugend und 3. Liga



Kreisläuferin Tessa Pieperjohanns (19) absolvierte letzte Saison vier Bundesligaspiele für den BSV und erzielte ihre ersten Tore in der 1. Liga.

gehörte sie zu den absoluten Leistungsträgerinnen.

Tessa Pieperjohanns ist ein echtes Eigengewächs des BSV. Die groß gewachsene Spielerin begann bereits in den Minis, durchlief sämtliche Jugendteams. Als Rückraumspielerin gestartet, wurde sie schon früh auf Kreisspielerinnen umgeschult. Absolute Spezialität sind ihre knallharten Siebenmeterwürfe. Ab Sommer setzt Tessa ihre Karriere bei den Luchsen in der 2. Liga fort.

BSV-Manager Peter Prior: „Für unsere Handball-Akademie ist es eine sehr erfolgreiche Saison. Ein großes Dankeschön an alle Trainerinnen und Trainer, die über Jahre an der Ausbildung dieser Talente beteiligt waren.“



Sponsoren & Werbepartner

HANDBALL AKADEMIE BUXTEHUDE

DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!

33 Partner fördern unsere Handball Akademie Buxtehude und damit die Nachwuchsarbeit des BSV in drei verschiedenen Kategorien:

SILBER-PARTNER

- Buxtehuder Wohnungsbaugenossenschaft
- Elbe Obst Erzeugerorganisation e. V.
- ah Steuerberatung Anne Hermann
- SH Consulting Hebecker
- Volksbank Stade Cuxhaven e.G.
- Neue Buxtehuder Wochenblatt
- Zeitungsverlag Krause

GOLD-PARTNER

- BuxTeTec GmbH Buxtehude
- Hans Strube Gleisbau
- HKS Ingenieurbüro für Bauwesen
- Physiotherapie Lasarzik & Lohmann
- PhysioTraining Lasarzik & Lohmann
- Rischkau Sand- + Fuhrbetrieb GmbH
- TD&DS

PLATIN-PARTNER

- Buxriver GmbH
- Bux-Bau GmbH
- Buxtrade GmbH
- Ernst Stackmann GmbH & Co. KG
- Este-Shipping & Trading GmbH
- Frieböse, Horst-Gunter
- Global Fruit Point
- HBI Hausbau-Immobilien GmbH
- Implantcast GmbH
- Implantcast USA
- Jäschke, Christiane und Frank
- Köpke, Egon und Karin
- Lühmann Projektentwicklung GmbH
- NSB Group
- Pröhl Tabak und Whisky
- Schmidt, Michael
- Schulenburg GmbH
- Sparkasse Harburg-Buxtehude
- Stadtwerke Buxtehude

WIR SIND FIT FÜR DIE **NEUE SAISON!**



DAS TEAM FÜR A-JUGEND + 3. LIGA



FOTO: FELIX WEISSBERG

Das BSV-Team für 3. Liga und A-Jugend-Bundesliga – hinten von links: Physio Marlon Elger, Ida Jansen, Finia Fischer (3. Liga), Amelie Petra Gabriel (3. Liga), Nora Lange, Ella Gelhausen, Henrike Petersen, Jette Lüer (3. Liga), Lilia Berchter, Mija Unbehaun, Greta Wellmer, Trainer Marc Hünerbein. Mitte von links: Co-Trainerin Anneke Ratfeld, Torwart-Trainerin Julia Simon, Siri

Kuhnert, Charlotta Beuck (3. Liga), Maja Schönefeld (3. Liga), Tabea Gerkens, Kim Petry, Lina Grösch, Enna Thöming, Charlotta Fröhlich (3. Liga), Mariell Heidehoff, Sarah-Lena Roy, Trainerin Sabrina Krawczak. Vorne von links: Mila Holst, Josephine Witte, Mariella Bonnet, Mathilda Lichtmess, Amelie Gawehns, Grietje Vogt (3. Liga), Jana Becher, Berit Martens, Emma Ziemann (3. Liga).

HERAUSFORDERUNG FÜRS JUNIOR-TEAM

Die Nachwuchs-Teams von 3. Liga und A-Jugend-Bundesliga sind eine große Trainingsgruppe (Foto oben). Sieben Spielerinnen sind im Frauenalter und können nur 3. Liga spielen, während die A-Jugendlichen für beide Teams zur Verfügung stehen.

Insgesamt können es – für beide Teams – bis zu 42 Partien werden. Der BSV sieht sich mit dem großen Kader (28 Aktive) dafür gut gerüstet. Trainer Marc Hünerbein freut sich, dass „wir den Umbruch im Kader sehr gut einleiten konnten“.

Mit den Neuzugängen aus Hamburg (Ella Gelhausen, Lilia Berchter, Mija Unbehaun, Nora Lange, Mariella Bonnet) und den festen Wechslen von Enna Thöming und

Ida Jansen (bisher nur Zweitspielerrecht) „sind wir auf dem Feld in der Breite gut für die Saison aufgestellt“. Auch im Tor gibt es neue Gesichter (Amelie Gawehns und Grietje Vogt). Darüber hinaus verstärken Charlotta Beuck (Rostock) und Emma Ziemann (Fredenbeck) die 3. Liga.

Die Gruppeneinteilung für die A- und B-Jugend-Bundesliga beschert dem BSV reizvolle Derbys gegen die JSG Fredenbeck/Stade/Harsefeld, SV Werder Bremen und VfL Oldenburg.

In der A-Jugend-Bundesliga gibt es wieder 24 Mannschaften in vier Gruppen à 6 Mannschaften, jeweils die ersten drei erreichen die Meisterrunde. Die B-Jugend-Bundesliga spielt mit 36 Teams in sechs Grup-

pen à 6 Teams, hier kommen nur die ersten beiden in die Meisterrunde. Alle anderen Teams spielen in der Pokalrunde weiter. Jeweils die ersten vier Teams der Meisterrunde erreichen das Viertelfinale.

Trainer Marc Hünerbein: „Für uns wird es wichtig sein, dass wir schnell zueinander finden und uns für die Meisterrunde qualifizieren. Dann ist viel möglich. In der 3. Liga wollen wir da weitermachen, wo wir Ende der letzten Saison aufgehört haben. Der Umbruch ist auch hier eine neue Herausforderung.“

2. FRAUEN

3. Liga Frauen 25/26 – Staffel 1

1. SV Todesfelde	779:643 42:2
2. SV Grün-Weiß Schwerin	628:552 30:14
3. TV Hannover-Badenstedt	702:625 28:16
4. TuS 97 Bielefeld/Jöllenberg	672:639 26:18
5. Buxtehuder SV II	652:626 23:21
6. VfL Oldenburg II	667:652 23:21
7. TSV Nord Harrislee	612:629 22:22
8. TSV Altenholz von 1948	626:653 16:28
9. HSG Blomberg-Lippe II	646:706 16:28
10. Frankfurter Handballclub	543:680 15:29
11. SC SFN Vechta	686:731 13:31
12. SV Henstedt-Ulzburg	605:682 10:34

So lief es

2025/26

WEIBLICHE A-JUGEND

Regionalliga HVNB 25/26

1. SV Werder Bremen	592:315 32:0
2. Buxtehuder SV II	471:388 22:10
3. TV Cloppenburg	423:416 21:11
4. TV Oyten	492:414 20:12
5. Hannoverscher SC	482:463 17:15
6. SG Neuenhaus/Uelsen	432:474 14:18
7. JSG Söhre-Himmelstür	413:461 12:20
8. TV Dinklage	367:550 4:28
9. MTV Eyendorf	297:488 2:30



3. LIGA

Deutscher Handballbund

STAFFEL NORD 2026/27

HSG Blomberg-Lippe II
Buxtehuder SV II
Frankfurter HC
SV Grün-Weiß Schwerin
SV Fortuna 50 Neubrandenburg – Aufsteiger
TSV Nord Harrislee
HSG Eider Harde – Aufsteiger
TuS 97 Bielefeld-Jöllenberg
TV Hannover-Badenstedt
VfL Oldenburg II
SC SFN Vechta
HC Leipzig II – bisher Staffel Mitte



JBLH
Deutscher Handballbund

SO STARTET DIE A-JUGEND-BUNDESLIGA

Vorrunde Gruppe 1

Buxtehuder SV
Handewitter SV
JSG Fredenbeck/Stade/Harsefeld
SV Werder Bremen
VfL Bad Schwartau
VfL Oldenburg

Vorrunde Gruppe 2

Frankfurter HC
HC Leipzig
HSG Blomberg-Lippe
SG 09 Kirchhof
SG NARVA Berlin
TV Hannover-Badenstedt

Vorrunde Gruppe 3

BV Borussia 09 Dortmund
HSG Kleenheim-Langgöns
HSV Solingen Gräfrath 76
TSG Münster
TSG Oberursel
TSV Bayer 04 Leverkusen

Vorrunde Gruppe 4

HC Erlangen
HSG Bensheim/Auerbach
HSG Stuttgart/ Metzingen
SG TG Altdorf/DJK Ettenheim
TSV EBE Forst United
TuS Steißlingen

DIE BEIDEN B-JUGEND-TEAMS

Die Buxtehuder Mannschaft für die B-Jugend-Bundesliga in der Saison

2026/27 – hinten von links:

Bianca Dobrita, Lil Kratz,
Jenna Stoll, Anna Henrici.

Mitte von links: Betreuerin Julia

Hagen, Cheyenne Niehage,

Livia Rödenbeck, Nele Nogat,

Amelie Scheele, Luisa Ackermann,

Mia Pogorel, Trainerin Sabrina

Krawczak. Vorne von links:

Leah Hagen, Nia Jassmann,

Johna Frank, Maja Ziaja,

Finja Krause, Greta Jurkowski,

Leni Fricke.

So lief es 2025/26

WEIBLICHE B-JUGEND 25/26 JUGEND-BUNDESLIGA

Vorrunde Gruppe 1

1. Handewitter SV	366:232	18:2
2. Buxtehuder SV	363:311	16:4
3. SG Hamburg-Nord	379:285	14:6
4. JSG Fredenbeck/Stade/H.	249:327	6:14
5. SV Werder Bremen	320:386	6:14
6. VfL Oldenburg	257:393	0:20

WEIBLICHE B-JUGEND 25/26 JUGEND-BUNDESLIGA

Meisterrunde Gruppe B

1. Handewitter SV	341:284	16:4
2. SV Grün-Weiß Schwerin	320:303	10:10
3. HC Leipzig	280:281	10:10
4. VfL Bad Schwartau	280:285	10:10
5. TV Hannover-Badenstedt	270:302	8:12
6. Buxtehuder SV	268:304	6:14

2. WEIBLICHE B-JUGEND 25/26 OBERLIGA HVNB

Staffel Ost

1. TuS Komet Arsten	513:282	27:1
2. JSG GIW Meerhandball	459:350	21:7
3. SV Garßen-Celle	377:312	18:10
4. HSG Stuhr	387:380	15:13
5. TuS Bergen	346:362	13:15
6. Buxtehuder SV II	291:388	8:20
7. HG Winsen/Luhe	332:429	8:20
8. SC Germania List II	297:499	2:26



FOTO: FELIX WEISSBERG

DAS ZIEL IN DER 3. SAISON: BESSER ABSCHNEIDEN

Die neue B-Jugend-Bundesliga geht in ihre 3. Saison – zum dritten Mal ist auch der BSV dabei.

In der ersten Saison hat der BSV-Nachwuchs reichlich Lehrgeld gezahlt, verpasste die Meisterrunde. Letzte Saison wurde diese zwar erreicht, allerdings nur als Tabellenletzter abgeschlossen. Da kann das Ziel in der 3. Saison nur lauten: Wir wollen uns sportlich weiter steigern!

Jugendtrainerin und Jugendkoordinatorin Sabrina Krawczak muss acht neue Spielerinnen ins Team integrieren, die zum BSV gekommen. Sechs von ihnen sind ins Wohnheim in der Bahnhofstraße eingezogen.

Erstmals spielt die 2. weibliche B-Jugend mit Trainerin Maja Schönefeld in der Regionalliga, der höchsten Spielklasse des Landesverbandes. Dieses Team soll zu einem echten Unterbau der Jugend-Bundesliga werden.

Aktuelle Spielpläne, Ergebnisse und Tabellen der Jugend-Teams für die Jugend-Bundesligen auf der DHB-Seite (www.dhb.de) unter „Wettbewerbe“ und für die weiteren Teams (2. B-Jugend in der Regionalliga) auf der Webseite des HVNB (Handball-Verband Niedersachsen-Bremen):

HVNB-handball.liga.nu

dann links klicken:

„HVNB 2026/27“

B-JUGEND-BUNDESLIGA SAISON 2026/27

Vorrunde Gruppe 1

Handewitter SV
HG Owschlag-Kropp-Tetenhusen
MTV Lübeck
SG Hamburg-Nord
SV Grün Weiß Schwerin
VfL Bad Schwartau

Vorrunde Gruppe 2

Buxtehuder SV
JSG Fredenbeck/Stade/Harsefeld
SC Germania List
SV Werder Bremen
TV Hannover-Badenstedt
VfL Herford

Vorrunde Gruppe 3

Berliner TSC
Frankfurter HC
HC Leipzig
SG 09 Kirchhof
Thüringer HC
VfB Bischofswerda

Vorrunde Gruppe 4

BV Borussia 09 Dortmund
HSV Solingen Gräfrath 76
JSG Westfalen
HSG Blomberg-Lippe
Turnerschaft St. Tönis
TV Aldekerk

Vorrunde Gruppe 5

HC Erlangen
HSG Kastellaun/Simmern
HSG Kleenheim-Langgöns
HSG Weiters./Braunsh.Worf
JSG Mainz05/Nieder-Olm
TSG Münster

Vorrunde Gruppe 6

HSG Freiburg
HSG Stuttgart/Metzingen
SG BBM Bietigheim
SG Kappelwindeck/Steinbach
SuS Steißlingen
TSV Ismaning



Die 2. weibliche B-Jugend in der Regionalliga 26/27 – hinten von links:

Trainerin Maja Schönefeld, Hanna Lawes, Mila Heitmann, Felicia Labudde, Carla Matthies, Helene Groß, Nina Selke, Trainer Jan Selke. Vorne von links:

Leonie Eichner, Emma Colberg, Eleya Gelgel, Sarah Wehmeyer, Hanna Wellmer, Mia Zentgraf, Lena Schuiling, Helene Hamm, Maja Klein. Es fehlen: Pia Eichner, Charlotte Zymmek.



Die 1. weibliche C-Jugend des BSV für die Regionalliga-Saison 2026/27 – hinten von links: Fenja Krüger, Carlotta Hamm, Bianca Dobrita, Elina Görse, Lara von Alm, Aaliyah Alert. Mitte von links: Trainer Hannes Tilsen, Marie Döring, Valeria Sharnikau, Merta Heidhoff, Mila Deppe, Fynnja Weide, Co-Trainerin Anna Peker. Vorne von links: Josephine Tomischat, Klara Wernecke, Smilla Dose, Amelie Pawlowski, Ronja von Hein, Lale Peker, Hannah Kolster.

FOTO: FELIX WEISSBERG

DIE WEIBLICHE C-JUGEND

Jugend-Bundesligen gibt es erst für die B- und A-Jugend. So spielt die 1. weibliche C-Jugend des BSV in der höchsten Spielklasse auf Landesebene, in der Regionalliga des HVNB (Handball-Verband Niedersachsen-Bremen). Alle Jugendspiele finden in der neuen Halle Nord statt.

Die 2. weibliche C-Jugend spielt in der Landesliga, der höchsten Spielklasse auf Regionalebene (Handball-Region Lüneburg-Stade).

Die weibliche D- und E-Jugend spielen auf Regionalebene, dort je nach erfolgter Qualifikation entweder Regionsoberliga oder Regionalliga.

Aktuelle Spielpläne, Ergebnisse und Tabellen der Jugend-Teams auf der Webseite des HVNB (Handball-Verband Niedersachsen-Bremen):

HVNB-handball.liga.nu

dann links klicken: „HVNB 2026/27“ bzw. dann auch oben klicken auf „Handball-Region Lüneburg-Stade“



Die 2. weibliche C-Jugend des SV in der Saison 2026/27 – hinten von links: Trainerin Maja Schönefeld, Zoe Schramm, Helene Hansen, Lina Warner, Antonia Krökel, Alissa Busch. Vorne von links: Marie Schrum, Annika Frieser, Nina Finger, Fabienne Bartels, Sophie Young, Elin Jassmann. Es fehlt: Lia Hehr.

So lief es 2025/26

WEIBLICHE C-JUGEND 25/26

Regionalliga HVNB

1. Buxtehuder SV	795:516	40:0
2. SC Germania List	725:573	33:7
3. TV Hannover-Badenstedt	632:540	31:9
4. Peiner SG 04	676:568	27:13
5. SV Werder Bremen	615:535	24:16
6. SFN Vechta	525:545	18:22
7. HG ELM	504:596	14:26
8. TV Oyten	540:620	13:27
9. VfL Oldenburg	511:642	10:30
10. JSG Fredenbeck/Stade/H.	444:611	7:33
11. MTV Rosdorf	467:688	3:37

2. WEIBLICHE C-JUGEND 25/26

Landesliga Lüneburg/Stade

1. MTV Eyendorf	736:434	38:2
2. SG Lühndorf/Scharmbeck	629:481	34:6
3. HSG Bützfleth/Drochtersen	506:439	30:10
4. HG Winsen/Luhe	486:479	25:15
5. Buxtehuder SV II	537:489	23:17
6. TSV Bremervörde	465:477	21:19
7. TuS Jahn Hollenstedt	478:538	16:24
8. HSG Elbmarsch	452:495	14:26
9. VfL Horneburg	467:566	13:27
10. JMSG Gellersen/Lüneburg	437:638	6:34
11. HSG Heidmark II	444:601	0:40

WEIBLICHE D-JUGEND 25/26

Regionsoberliga Lüneburg/Stade

1. Buxtehuder SV	503:201	26:2
2. VfL Horneburg	441:227	24:4
3. JSG Fredenbeck/Stade/H.	362:260	20:8
4. TSV Bremervörde	296:278	15:13
5. TVV Neu-Wulmstorf	276:287	13:15
6. JSG Fredenbeck/Stade/H.II	281:340	10:18
7. JSG Fredenbeck/Stade/H.III	241:425	4:24
8. HSG Bützfleth/Drochtersen	137:519	0:28

REGIONSMEISTERSCHAFT

WD-JUGEND

Halbfinale: BSV - TSV Wietzen	26:10
Finale: BSV - VfL Horneburg	25:24

2. WEIBL. D-JUGEND 25/26

Regionalliga Lüneburg/Stade

1. Buxtehuder SV II	395:156	25:3
2. TSV Bremervörde II	325:190	23:5
3. MTV Wisch	251:151	22:6
4. VfL Horneburg II	258:272	12:16
5. JSG Fredenbeck/Stade/H.V	200:222	12:16
6. JSG Fredenbeck/Stade/H.IV	197:245	11:17
7. MTV Wisch II	171:328	7:21
8. JSG Himmelpforten/Oldend.	169:402	0:28

WEIBLICHE E-JUGEND 25/26

Regionsoberliga Lüneburg/Stade

1. JSG Fredenbeck/Stade/H.	338:212	22:2
2. Buxtehuder SV	335:243	16:8
3. TSV Bremervörde	300:216	16:8
4. TuS Jahn Hollenstedt	205:314	5:19
5. VfL Horneburg	195:388	1:23

REGIONSMEISTERSCHAFT

WE-JUGEND

Halbfinale: TV Uelzen - BSV	10:23
Finale: JSG Fredenbeck/Stade/H. - BSV	19:17

2. WEIBL. E-JUGEND 25/26

Regionalliga Lüneburg/Stade

1. JSG Fredenbeck/Stade/H.IV	409:131	28:0
2. HSG Bützfleth/Drochtersen	296:202	23:5
3. JSG Fredenbeck/Stade/H.II	258:216	17:11
4. JSG Fredenbeck/Stade/H.III	217:206	16:12
5. MTV Wisch	254:258	14:14
6. VfL Horneburg II	166:261	10:18
7. TVV Neu-Wulmstorf	102:265	2:26
8. Buxtehuder SV II	124:287	2:26

DIE WEIBLICHE D- UND E-JUGEND



Die 1. und 2. weibliche D-Jugend des Buxtehuder SV in der Saison 2026/27 – hinten von links: Lilly, Ella, Marie, Carlotta, Marlene, Lina, Iryna, Emela. Mitte von links: Ilvie, Efsa, Paula, Anna, Margarete, Josephin, Emmi, Mathilda, Kyndrah. Vorne von Links: Johanna, Mia, Linna, Tjara, Svea, Ida, Lentje, Jana, Greta. Es fehlen: Amelie und Tine.



Die 1. und 2. weibliche E-Jugend des Buxtehuder SV in der Saison 26/27 – oben von links: Neele, Henriette, Lucia, Emma, Anna, Mariella. Mitte von links: Serena, Esther, Sofie, Umehabiba, Merle, Leni, Olivia, Maya, Jette Lüer (Trainerin). Unten von links: Mia, Diana, Frida, Henna, Louisa, Alenia, Leni, Josephin, Sarah. Ganz vorne: Gerda, Lieke. Es fehlen: Juna, Klara, Marie, Negin, Sophia und die Trainerinnen Annika Hinsberger, Mathilda Lichtmess, Sonja Prior.

DIE mJSG BUBE (BUXTEHUDE-BECKDORF)

So lief es 2025/26

MÄNNLICHE A-JUGEND

Regionalliga HVNB

1. MTV Braunschweig	518:454	27:9
2. ATSV Habenhausen	605:567	25:11
3. JSG Fredenbeck/Stade/H.	554:513	24:12
4. TvdH Oldenburg	515:488	21:15
5. TSV Anderten	539:526	16:20
6. SV Stöckheim	585:606	15:21
7. mJSG Buxtehude/Beckd.	532:576	15:21
8. HSG Schaumburg-Nord	504:539	14:22
9. TuS Vinnhorst	503:517	13:23
10. HSG Nordhorn e. V.	555:624	10:26

2. MÄNNLICHE A-JUGEND

Landesliga Lüneburg/Stade

1. VfL Westercelle	640:397	30:2
2. HSG Sevetal/Ashausen	523:459	25:7
3. Handballverein Lüneburg	472:294	21:11
4. JMSG Winsen-Elbmarsch	492:519	18:14
5. mJSG Buxtehude/Beckd. II	452:485	16:16
6. MJSJG Wümm-Tostedt II	514:491	14:18
7. MTV Dannenberg	466:495	14:18
8. SG Adendorf/Scharnebeck	337:558	4:28
9. HSG Heidmark II	373:571	2:30

MÄNNLICHE B-JUGEND

Regionalliga HVNB

1. TuS Vinnhorst	659:542	39:5
2. HSG Schaumburg-Nord	723:575	36:8
3. SG Aurich-Marienhafte	652:586	30:14
4. VfL Horneburg	616:576	29:15
5. HSG Nordhorn e.V.	629:626	29:15
6. TSV Anderten	611:573	23:21
7. mJSG Buxtehude/Beckd.	532:581	17:27
8. ATSV Habenhausen II	551:590	16:28
9. TvdH Oldenburg	617:646	15:29
10. TSV Burgdorf II	550:596	15:29
11. SV Stöckheim	495:614	8:36
12. JSG Fredenbeck/Stade/H.	518:648	7:37

2. MÄNNLICHE B-JUGEND

Landesliga Lüneburg/Stade

1. mJSG Wümm-Tostedt	684:466	32:4
2. SG Südkreis Clenze	591:461	31:5
3. Handballverein Lüneburg	626:495	29:7
4. HG Winsen/Luhe	528:478	24:12
5. HSG Heidmark	502:509	18:18
6. MTV Wisch	508:565	16:20
7. JSG Fredenbeck/Stade/H.	II 567:634	14:22
8. VfL Horneburg II	413:512	9:27
9. mJSG Buxtehude/Beckd. II	508:636	4:32
10. HF Altmark-Wendland	378:549	3:33

1. MÄNNLICHE C-JUGEND

Oberliga HVNB Staffel Nord

1. mJSG Buxtehude/Beckd.	784:558	34:2
2. Hannoverscher SC	655:593	28:8
3. HSG Verden-Aller	674:560	26:10
4. MTV Eyendorf	663:599	25:11
5. JSG Fredenbeck/Stade/H.	620:619	19:17
6. TS Großburgwedel	559:592	15:21
7. HC Bremen II	595:668	13:23
8. ATSV Habenhausen II	617:680	11:25
9. TV Oyten	528:641	5:31
10. TSV Daverden	532:717	4:32

2024 haben der Buxtehuder SV und der SV Beckdorf ihre Aktivitäten gebündelt und eine Spielgemeinschaft für den männlichen Jugendbereich gegründet.

Die mJSG BuBe (Buxtehude/Beckdorf) bewährt sich nun in ihrer dritten Saison.

Von Nadine Völkers

Als wir unsere gemeinsame Reise begonnen haben, war eines klar: Wir wollten mehr sein als nur eine Spielgemeinschaft. Wir wollten jungen Handballern eine Heimat geben, sie sportlich und persönlich fördern und gemeinsam etwas aufbauen, das langfristig Bestand hat.

Im ersten Jahr haben wir das Fundament gelegt. Neue Mannschaften, neue Trainerteams und viele neue Gesichter mussten zusammenfinden. Mit großem Engagement, Vertrauen und unermüdlichem Einsatz ist es gelungen, aus vielen Einzelnen ein starkes Team zu formen.

Im zweiten Jahr folgte der sportliche Durchbruch. Unsere Mannschaften haben mit großem Einsatz, Leidenschaft und beeindruckenden Leistungen gezeigt, welches Potenzial in der mJSG Buxtehude/Beckdorf steckt.

Die Erfolge waren kein Zufall, sondern das Ergebnis harter Arbeit auf und neben dem Spielfeld. Spieler, Trainer, Eltern, Ehrenamtliche und Unterstützer haben gemeinsam dafür gesorgt, dass wir heute mit zu den leistungsstärksten Jugendspielgemeinschaften im



Nadine Völkers vom SV Beckdorf ist mit ihrem unermüdlichen Einsatz der „Motor“ der mJSG Buxtehude/Beckdorf.

HVNB gehören.

Jetzt beginnt das dritte Jahr – und damit das nächste Kapitel unserer Entwicklung.

Unser Anspruch ist klar: Die ersten Mannschaften von der C- bis zur A-Jugend sollen sich dauerhaft in den höchsten Spielklassen des HVNB etablieren und dort mit mutigem, attraktivem Handball überzeugen.

Gleichzeitig wollen unsere zweiten Mannschaften in den Landesligen eine wichtige Rolle spielen und sich im oberen Tabellenbereich festsetzen. Denn erfolgreiche Nachwuchsarbeit bedeutet nicht nur Leistung an der Spitze, sondern auch eine starke Breite.

Stolz sind wir darauf, dass unsere A-Jugendlichen bereits den Sprung in den Herrenbereich schaffen. Die ersten Einsätze in der 2. Herrenmannschaft zeigen, dass unser Ausbildungskonzept funktioniert und der Übergang vom Jugend- in den Erwachsenenhandball gelingt. Genau das ist unser Ziel: junge Spieler nachhaltig auf den nächsten Schritt vorzubereiten.

Doch Erfolge entstehen nicht von allein. Sie entstehen durch Leidenschaft, Fleiß und den unbedingten Willen, sich jeden Tag ein Stück zu verbessern. Dafür stehen wir als mJSG Buxtehude/Beckdorf.

Wir wollen gemeinsam in diese neue Saison starten – mit Mut, Begeisterung und dem festen Glauben an unsere Stärke. Jeder Trainingstag, jedes Spiel und jeder Moment auf dem Spielfeld bringt uns unserem gemeinsamen Ziel ein Stück näher.



Die männliche A-Jugend der mJSG Buxtehude/Beckdorf in der Saison 2026/27 in der Regionalliga – hinten von links: Matthis Fritsche, Mats Jonas, Josh Krüger, Johannes Kern, Henry Lütkemann, Marc Kröger, Toni Minners, Jakob Butenweg, Tobi Winkelmann, Mats Krackhardt, Trainer Andreas Ott.

Vorne von links: Lasse Dittmar, Oskar Bitsch, Tom Paschkowski, Rasmus Franzke, Henry Völkers, Eric von Borstel, Mio Nath, Felix Kords, Maid Mudrov. Es fehlt: Timo Quiring.

IN IHRER DRITTEN SAISON



Das Team der männlichen B-Jugend der mJSG Buxtehude/Beckdorf für die Saison 26/27 in der Regionalliga – hinten von links: Trainer Stefan Völkers, Matti Hannemann, Mats Krackhardt, Felix Klein, Till Höft, Mick Rosengarten, Janek Schubert, Luis Völkers, Flynn Ophay, Maid Mudrov, Co-Trainer Niels Ophay.

Vorne von links: Ben Heemann, Tom Völkers, Lennox Jensen, Henry Völkers, Rasmus Franzke, Matti Jacobson, Menno Jonas Goldenstein, Luca Heinemann. Es fehlt: Felix Behrendt.



mJSG BuBe

Die 2. männliche B-Jugend der mJSG Buxtehude/Beckdorf in der Saison 2026/27 – hinten von links: Co-Trainer David Grabauskas, Simon Grabauskas, Joris Herr, Hendrik Mojen, Finnegan Holst, Elia Noel Mindt, Jonathan Biggemann, Trainer Axel Papf. Vorne von links: Samuel Jonathan Stumm, Emil Herms, Finn Waltz, Per Hamburg, Collin Marty Müllers. Es fehlen: Lasse Behn, Kurt Lasse Bokelmann, Felix Schierloh, Adrian Stoykov, Raik Höher, Tom Ziegler, Finn Niklas Ruppel, Jan Fiete von Borstel, Konrad Lawaczek.

DIE MANNSCHAFTEN DER MJSG BUXTEHUDE-BECKDORF IN DER ÜBERSICHT

mA-Jugend	mJSG BUBE 1	gemischtes Team	HVNB	Regionalliga
mB-Jugend	mJSG BUBE 1	gemischtes Team	HVNB	Regionalliga
mB-Jugend	mJSG BUBE 2	gemischtes Team	Region	Landesliga
mC-Jugend	mJSG BUBE 1	gemischtes Team	HVNB	Oberliga Nordost
mC-Jugend	mJSG BUBE 2	gemischtes Team	Region	Landesliga
mD-Jugend	mJSG BUBE 1	Buxtehuder SV	Region	Regions(ober)liga
mD-Jugend	mJSG BUBE 2	Buxtehuder SV	Region	Regionsliga
mD-Jugend	mJSG BUBE 3	SV Beckdorf	Region	Regions(ober)liga
mE-Jugend	mJSG BUBE 1	Buxtehuder SV	Region	Regions(ober)liga
mE-Jugend	mJSG BUBE 2	Buxtehuder SV	Region	Regionsliga
mE-Jugend	mJSG BUBE 3	SV Beckdorf	Region	Regions(ober)liga
mE-Jugend	mJSG BUBE 4	Buxtehuder SV	Region	Regionsliga

Spielpläne, Ergebnisse und Tabellen der Jugend-Teams; Webseite des HVNB: HVNB-handball.liga.nu dann links klicken: „HVNB 2026/27“ – oder oben klicken: HR Lüneburg-Stade

ENTSPANNT ZURÜCKLEHNEN

Wir bauen Ihr Familienglück



Mehr Informationen unter
www.traumhaus-timm.de
und Tel.: 04149-92 88 0



So lief es 2025/26

2. MÄNNLICHE C-JUGEND

Landesliga Region Lünebg.-Stade

1. TSV Wietzen	885:669	43:1
2. HSG Heidmark	788:586	35:9
3. MTV Eyendorf II	695:596	32:12
4. TV Uelzen	662:602	28:16
5. HG Winsen/Luhe	695:662	22:22
6. JSG Fredenbeck/Stade/H.	11647:656	22:22
7. MJSJG Wümme-Tostedt	755:784	21:23
8. Handballverein Lüneburg	731:753	18:26
9. mJSJG Buxtehude/Beckd.II	587:682	16:28
10. VfL Westercelle	646:765	12:32
11. HL Buchholz 08-Roseng.	587:758	8:36
12. TuS Bergen	634:799	7:37

MÄNNLICHE D-JUGEND

Regionsoberliga Lüneburg-Stade

1. HG Winsen/Luhe	431:294	27:1
2. mJSJG Buxtehude/Beckd.	477:315	23:5
3. VfL Horneburg	432:340	20:8
4. JSG Fredenbeck/Stade/H.	391:352	16:12
5. MJSJG Wümme-Tostedt	311:348	12:16
6. JSG Fredenbeck/Stade/H.II	358:394	8:20
7. HSG Elbmarsch gem.	239:429	4:24
8. HL Buchholz 08-Roseng.	220:387	2:26

REGIONSMEISTERSCHAFT

mD Lüneburg Stade Halbfinale

HV Lüneburg - mJSJG Buxtehude/Beckd.	14:17
--------------------------------------	-------

Finale

mJSJG Buxtehude/Beckd. - VfL Westercelle	28:23
--	-------

2. MÄNNLICHE D-JUGEND

Regionsoberliga Lüneburg-Stade

1. SG Luhdorf/Scharmbeck	213:158	19:1
2. HSG Sevetal/Aschhausen	214:180	14:8
3. TuS Jahn Hollenstedt	231:219	11:9
4. TVV Neu-Wulmstorf	205:201	10:10
5. mJSJG Buxtehude/Beckd.II	201:212	8:12
6. HL Buchholz 08-Roseng. II	122:197	0:20

MÄNNLICHE E-JUGEND

Regionsoberliga Lüneburg-Stade

1. mJSJG Buxtehude/Beckd.	477:168	30:2
2. SG Luhdorf/Scharmbeck	490:229	28:4
3. TuS Jahn Hollenstedt	344:276	21:11
4. HSG Sevetal/Aschhausen	298:267	19:13
5. MTV Eyendorf gem. II	337:268	18:14
6. TSV Auetal gem.	251:252	16:16
7. HSG Elbmarsch gem.	285:408	8:24
8. mJSJG Buxtehude/Beckd.III	195:402	4:28
9. TV Meckelfeld gem.	86:493	0:32

MÄNNLICHE E-JUGEND

Regionsoberliga Lüneburg-Stade

1. HL Buchholz 08-Roseng.	388:267	30:2
2. JSG Fredenbeck/Stade/H.	512:332	28:4
3. TSV Bremervörde	395:374	21:11
4. VfL Horneburg	383:370	16:16
5. TVV Neu-Wulmstorf	379:378	15:17
6. MJSJG Wümme-Tostedt	341:348	12:20
7. mJSJG Buxtehude/Beckd.III	286:388	9:23
8. HG Winsen/Luhe	303:402	8:24
9. MJSJG Wümme-Tostedt	277:405	5:27

Aktuelle Spielpläne, Ergebnisse + Tabellen der Jugend-Teams auf der Webseite des HVNB (Handball-Verband Niedersachsen-Bremen): HVNB-handball.liga.nu dann links klicken: „HVNB 2026/27“ oder - für die Teams der Handball-Region - oben klicken auf: HR Lüneburg-Stade Oberliga

DIE JUGEND-TEAMS DER



Die 1. männliche C-Jugend der mJSJG Buxtehude/Beckdorf für die Saison 2026/27 – hinten von links: Jonah König, Jannis Petersen, Tjaban, Ole Tschalkowski, Conrad Dannies, Filip Sommer, Connor Hör, Trainer Karsten von Eitzen. Vorne von links: Adrian Bardhi, Tom Lütkeemann, Luuk Marquardt, Raik Höper, Max Smolarek, Jamie Schönberg, Milo Prigge, Alex Behrendt. Es fehlen: Co-Trainer Morten Vogt, Johannes Ropers



Die 2. männliche C-Jugend der mJSJG Buxtehude/Beckdorf für die Saison 26-27 – hinten von links: Filip Mrkaja, Thies Jüchter, Tom Lütkeemann, Alex Behrendt, Mats Tewes, Milo Prigge, Ram Ahmad, Niklas Mojen. Vorne von links: Henning Timm, Luuk Marquardt, Jan Pribnow, Tillmann Fleuti, Tom Venus, Torge Lohmann. Es fehlen: Tjark Höckendorf, Henrik Sulzer, Julian von Siebert, Lasse Kientopf, Milan Antonczak, sowie das Trainer-Team Anneke und Laurenz Ratfeld.

MJSG!

Während A- und B-Jugend in der Regionalliga und damit in der höchsten Spielklasse im HVNB antreten, spielt die 1. männliche C-Jugend der mJSG Buxtehude/Beckdorf wie in der Vorsaison in der Oberliga (Staffel Ost), die 2. männliche C-Jugend auf Regionsebene (Lüneburg/Stade) in der Landesliga. Die Heimspiele der Teams von C- bis A-Jugend finden abwechselnd in Beckdorf und in der Halle Nord in Buxtehude statt.

In der männlichen D-Jugend gibt es getrennte Mannschaften in den beiden Vereinen. Der BSV stellt zwei Teams, der SV Beckdorf eine Mannschaft. Hier gibt es zunächst auf Regionsebene Qualifikationsspiele für die weitere Staffeleinteilung.

In der männlichen E-Jugend sind sogar vier Mannschaften am Start, drei Teams vom Buxtehuder SV und eine Mannschaft vom SV Beckdorf. Auch hier gibt es zunächst eine Qualifikationsrunde.



Die männliche D-Jugend der mJSG Buxtehude/Beckdorf in der Saison 2026/27 – hinten von links: Luis, Felipe, Johann, Sebastian, Theodor, Johann, Eddie Veldmann, Trainer Gordon Wiesner. Vorne von links: Tim, Jakob, Lasse, Jonne, Oliver, Lennart, Ole, Theodor, Tim. Es fehlen: Willem, Mika, Elia, Quinn, Leo sowie die Trainerinnen der 2. Mannschaft: Henrike Petersen, Greta Wellmer, Lina Grösch.



Die Gruppe der männlichen E-Jugend des BSV in der Saison 2026/27 – hinten von links: Rasmus Franzke (Trainer), Christian Kromholz (Trainer), Jasper, Sverre, Finn, Titus, Jove, Mats, Mattia, Robert, David, Jonathan, Fjonn, Theo, Julian, Niklas, Karl, Luke, Dominic, Ben, Julian, Chris, Jaron, Samuel Stumm (Trainer), Alina Ruschmeier (Trainerin). Vorne von links: Tom, Jonah, Tom, Henri, Henning, Gabriel, Hendrik, Hannes, Lasse, Mats, Helly, Fynn, Jona, Maximilian, Thorge, Hannes, Emil. Es fehlen: Claudia Müsing (Trainerin), Nele Nogat (Trainerin), Ole, Julius, Niclas, Amir, William, Jonte.

So lief es 2025/26

MÄNNLICHE E-JUGEND

Regionalliga Lüneburg-Stade

1. mJSG Buxtehude/Beckd.	477:168	30:2
2. SG Lohdorf/Scharmbeck	490:229	28:4
3. TuS Jahn Hollenstedt	344:276	21:11
4. HSG Sevetal/Ashausen	298:267	19:13
5. MTV Eyendorf gem. II	337:268	18:14
6. TSV Auetal gem.	251:252	16:16
7. HSG Elbmarsch gem.	285:408	8:24
8. mJSG Buxtehude/Beckd. II	195:402	4:28
9. TV Meckelfeld gem.	86:493	0:32

MÄNNLICHE E-JUGEND

Regionsoberliga Lüneburg-Stade

1. HL Buchholz 08-Roseng.	388:267	30:2
2. JSG Fredenbeck/Stade/H.	512:332	28:4
3. TSV Bremervörde	395:374	21:11
4. VfL Horneburg	383:370	16:16
5. TVV Neu-Wulmstorf	379:378	15:17
6. MJSG Wümmen-Tostedt	341:348	12:20
7. mJSG Buxtehude/Beckd. III	286:388	9:23
8. HG Winsen/Luhe	303:402	8:24
9. MJSG Wümmen-Tostedt	277:405	5:27

WENN

Vertretung
Daniel Evers e.K.
Westfleth 57
21614 Buxtehude
Tel. 04161 6667858

Beckdorfer Str. 6
21641 Apensen
Tel. 04167 6989860
evers@vgh.de

Finanzgruppe

schnelle Hilfe
gefragt ist,

DANN

fragen Sie mich!

VGH
fair versichert





LITTLE BUXIS

DIE JÜNGSTEN HANDBALLER IM BSV

Die Little Buxis treffen sich jeden Freitag in der neuen Halle Nord zum Spielen mit dem Ball

Richtig: Handball wird hier noch nicht gespielt – aber Handbälle sind immer dabei. Rund 30 Jungen und Mädchen von vier bis sechs Jahren toben am Freitag von 16.15 bis 17.15 Uhr durch die neue Halle Nord (Halle 4+5). Laufen, Springen, Werfen und koordinative Übungen sind eine gute Vorbereitung für Kinder, die später Handball spielen wollen.

Sport-Angebot Little Buxis

Für Jungen und Mädchen 4 bis 6 Jahre
Freitag, 16.15 bis 17.15 Uhr
Neue Halle Nord 4 + 5



WENN DER **VATER** MIT DEM **SOHN...**

Handball-Spaß mal ganz anders! Mini-Spielfest mit Kindern und Eltern



Es war zur Abwechslung mal ein Mini-Spielfest der etwas anderen Art – und ein Riesen-Spaß für Jungen und Mädchen, Mütter und Väter: Über 50 Mini-Kinder (5 bis 8 Jahre) im BSV-Handball spielten mit ihren Eltern in bunt gemischten Mannschaften auf drei Mini-Feldern Handball. Es gab weder Ergebnislisten noch Tabellen – und am Ende waren alle die Gewinner!



MINIS MÄNNLICH UND WEIBLICH



Spielfeste für die Minis

Mit 7 Jahren steigen die Kinder in die Mini-Gruppen auf. Hier wird schon richtig Handball

Angebot Minis Jungen

Für Jungen Jahrgang 2018 + 2019
jeden Donnerstag, 16.15 bis 17.30 Uhr
neue Halle Nord, Hallenteil 4 + 5

trainiert und gespielt, wenn auch auf kleinem Feld mit abgehängten Toren.

Es gibt keine Punktspiele, aber regelmäßig Mini-Spielfeste. Offiziell notiert man keine Ergebnisse, aber die Kinder feiern jedes Tor und zählen doch mit...

Angebot Minis Mädchen

Für Mädchen Jahrgang 2018 + 2019
jeden Dienstag, 16.15 bis 18.00 Uhr
neue Halle Nord, Hallenteil 4 + 5





„Auf unser LED-Bande ist noch ein Slot für Sie frei!“

Sie haben Interesse an Sponsoring oder Werbung?
Digital oder analog? Sie haben Fragen zu unseren Angeboten?
Rufen oder schreiben Sie uns gerne an:

Annika Schneider
Sponsoring & Marketing
Telefon: (04161) 99 46 114
Mobil: (0173) 67 19 813

Mail: annika.schneider@bsv-live.de
Handball-Marketing Buxtehude GmbH & Co. KG
Büro im BSV-Shop: Viverstraße 2, 21614 Buxtehude

Timm Hubert
Geschäftsführer
Telefon: (04161) 99 46 112
Mobil: (0151) 10 63 01 81

Mail: timm.hubert@bsv-live.de



Spenden für den Handball-Förderverein

DE15 2075 0000 0000 0077 73

Bitte die Adresse auf der Überweisung angeben –
dann kommt die Spendenbescheinigung umgehend per Post

HANDBALL AUF DEM STUNDENPLAN

- Seit 25 Jahren besuchen die BSV-Handballer regelmäßig alle Buxehuder Grundschulen
- Jährlicher Höhepunkt: Die Stadtmeisterschaft der 4. Klassen in der großen Halle Nord



Mit großer Begeisterung spielen Jungen und Mädchen gemeinsam in gemischten Schulmannschaften um die Buxtehuder Stadtmeisterschaft der 4. Klassen.



Saubere Sache!
Jetzt sparen mit den CARWASH-Karten!




Sichern Sie sich viele geldwerte Vorteile wie z.B. Extrageld beim Aufladen, kostenlose Geburtstagswäsche nach Wahl und vieles mehr...

Wo?

CARWASH Buxtehude
Ostmoorweg 16
21614 Buxtehude
www.carwash-buxtehude.de



kostenlos staubsaugen

Möbelbau
Innenausbau
Türenbau
Fensterbau
Treppenbau

Holzfußböden
Rolläden
Insektenschutz
Restaurationen
Reparaturen

mirkens

Tischlerei

Tel.: (04163) 2826
Tel.: (04161) 3264
Fax.: (04163) 7834

Grabenfeld 4
21614 Buxtehude
Hedendorf

Knut Mirkens
Geschäftsführer

Wir wünschen viele Treffer!



Mirkens GmbH
Tischlerei & Bestattungen

WIR GEBEN MEHR

... und das konstant!





WATZULIK
Büro- und Kopiertechnik

DEVELOP
COMPETENCE CENTER



WACEBO
Kopierer, Drucker, Plotter, Scanner, Displays

seit 1985

Büro- und Kopiertechnik Watzulik Inh. Jan Feindt e.K.
Rudolf-Diesel-Str. 1 · 21614 Buxtehude · 04161 91012 · www.watzulik.de · info@watzulik.de



Zum Abschluss gab es für die Stieglitzschule als Sieger den Pokal und für alle Teilnehmer gesunde Äpfel von Elbe-Obst.

Dieses Event hat einen festen Platz in der Jahresplanung des BSV-Handball: Bereits zum 25. Mal fand die Buxtehuder Stadtmeisterschaft der 4. Grundschul-Klassen statt. Erstmals wurde das Turnier in der neuen Halle Nord

ausgetragen, auf den gut gefüllten Tribünen verfolgten Eltern die Spiele ihrer Kinder.

Zum 2. Mal gewann das Team der Grundschule Stieglitzweg vor der Grundschule Harburger Straße. Stolz hielten die Sieger den Pokal in

die Höhe. Ein großer Dank ging an die vielen jugendlichen Helfer vom BSV-Handball, die die Teams betreuten und als Schiedsrichter dabei waren.

Trainer vom BSV-Handball besuchen seit 2001 in jedem Schuljahr

alle Grundschulklassen in Buxtehude – dann steht Handball auf dem Stundenplan. Höhepunkt und Abschluss dieser Schulbesuche ist dann Jahr für Jahr die große Handball-Stadtmeisterschaft der 4. Klassen in der Halle Nord.

Du möchtest auch Handball spielen?



Little Buxis
Jungen und Mädchen
Jahrgang 2020 bis 2022
Freitag 16.15 bis 17.15 Uhr
Halle Nord 4+5

weibliche E-Jugend

Jahrgang 2016 + 2017
Montag 16.15 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 16.15 bis 18.00 Uhr
(im Winter 17.30 bis 19.00 Uhr)
jeweils Halle Nord 4+5

männliche E-Jugend

Jahrgang 2016 + 2017
Montag 16.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag 16.30 bis 18.00 Uhr
jeweils Halle Rotkäppchen-Schule

Minis Mädchen

Jahrgang 2018 + 2019
Dienstag 16.15 bis 18.00 Uhr
Halle Nord 4+5

Minis Jungen

Jahrgang 2019
Donnerstag 16.15 bis 17.30 Uhr
Jahrgang 2018
Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr
jeweils Halle Nord 4+5

Stil & Blüte

• FLORISTIK •

Christiane Dammann
Cindy Jahns-Tzeuschler

Viverstraße 2
21614 Buxtehude

Telefon 04161/59 53 20
mail: stil.blute@t-online.de

 **LA CANTINA**
ITALIANA

KOMPETENZ IN SACHEN WEIN

IHR ABHOLMARKT IN BUXTEHUDE!

Rudolf Diesel Str. 10
21614 Buxtehude
Telefon: +49 4161 70440
Web: www.la-cantina-italiana.de
E-Mail: info@la-cantina-italiana.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 10:00-18:00 Uhr
Sa. 10:00-14:00 Uhr

Bundesliga-Handball fördert die Jugend



Ein Euro für jedes BSV-Tor...

Eine Initiative mit der

Aus Nähe wächst Vertrauen



Sparkasse
Harburg-Buxtehude

... in Bundesliga und im Pokal 2026/27 spenden für die Jugendarbeit
bei Heim- und Auswärtsspielen:

- Benthack, Ernst-August
- Buxtehuder Wohnungsbaugenossenschaft
- de Poortere, Familie
- Haase, Christine **NEU!**
- HBI Hausbau- Immobiliengesellschaft mbH
- HKS Ingenieurbüro für Bauwesen Stockleben

- implantcast GmbH
- Ingenieurteam Peters **NEU!**
- Matthäi Schlüsselfertigbau GmbH & Co. KG
- NDOOR Industrietore GmbH & Co. KG
- NSB Group
- Physiotherapie Lsazik & Lohmann

- Pröhl Tabak & Whisky
- Schmidt, Jutta und Michael
- Schulenburg GmbH
- Swinegel Waschpark
- Synthopol-Chemie Dr. Koch GmbH & Co. KG
- Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG

bei Heimspielen:

- Babis, Britta & Stefan
- Brißke+Oellrich Ingenieurbüro
- Brücken-Apotheke Buxtehude **NEU!**
- Brunckhorst, Regina
- Brunckhorst-Päper, Elke und Rainer
- Ernst Hasselbring GmbH & Co. KG
- Freudenthal, Wolfgang

- Grade, Klaus **NEU!**
- Hans Strube Gleisbau Buchholz
- Hinsen, Simon
- IBB Institut für berufliche Bildung AG
- K&S Senioren-Residenz
- Lür, Volker und Stephanie Gerdtz-Lür
- Neue Buxtehuder Wochenblatt

- Prior, Sonja und Peter
- Reincke, Sabine und Ingo
- Rischkau Sand- und Fuhrbetrieb GmbH
- Schwarz, Dr. Stefan Wirtschaftsprüfer
- Stadtwerke Buxtehude GmbH
- Stiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude
- Williamson, John

Für jeden gehaltenen Siebenmeter spenden:

- | | |
|--|---------|
| - BuxTeTec GmbH | 10 Euro |
| - Carl, Petra und Manfred | 5 Euro |
| - Familie Asmus Festersen NEU! | 10 Euro |
| - Gynäkologie-Praxis Karen Schreiber | 10 Euro |
| - Haase, Christine NEU! | 3 Euro |
| - HBI Hausbau- Immobiliengesellschaft | 10 Euro |
| - IBB Institut für berufliche Bildung AG | 10 Euro |
| - Mirkens, Tischlerei | |
| - Buxtehude-Hedendorf | 10 Euro |
| - Physio-Training Lasarzik & Lohmann | 10 Euro |

- | | |
|---|-----------------|
| - Pröhl Tabak & Whisky | 10 Euro |
| - R & U, Jork | 3 Euro |
| - Schulenburg GmbH | 10 Euro |
| - Stadtwerke Buxtehude GmbH | 25 Euro |
| - Stiftung der Sparkasse
Harburg-Buxtehude | 5 Euro |
| - Synthopol-Chemie Dr. Koch
GmbH & Co. KG | 2 Euro |
| - Zeitungsverlag Krause | 1 Euro |
| gesamt für jeden Siebenmeter: | 134 Euro |

SCHLUSS-BILANZ DER SAISON 25/26

43 Spender (16 Ausw.) x 804 Tore =

22.908 Euro

19 Siebenmeter x 159 Euro =

3.021 Euro

das macht insgesamt

25.929 Euro

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!



Handball

SO KÖNNEN SIE DEM HANDBALL HELFEN

■ Es gibt viele Menschen, die den Handball in Buxtehude aktiv unterstützen – sei es mit Tatkraft oder finanziell.

■ Ein herausragendes Engagement ist die Böttjer-Stiftung (siehe unten), die über den Tod der Gründer hinweg den Sport in Buxtehude Jahr für Jahr weiter unterstützt.

■ Es gibt aber auch viele andere Möglichkeiten, dem Handball in Buxtehude und insbesondere der ambitionierten Nachwuchsarbeit zu helfen.

■ Der Handball-Förderverein Buxtehude sammelt seit 1998 kontinuierlich Gelder ein und hilft der Handball-Abteilung des Buxtehuder SV jährlich mit über 100.000 Euro zur Finanzierung seines großen und qualifizierten Trainerstabes mit den hauptamtlichen Übungsleitern.

■ Manager Peter Prior: „Gute Trainer sind für eine erfolgreiche Jugend- und Nachwuchsarbeit das A und O. Das kostet viel Geld und muss Jahr für Jahr wieder neu akquiriert werden.“

■ Sie werden **Mitglied im Handball-Förderverein Buxtehude**, Jahresbeitrag nur 30 Euro. Das Beitritts-Formular gibt es zum Download auf www.bsv-live.de

unter „Förderverein“

■ Sie **spenden** einen beliebigen Betrag an den Handball-Förderverein Buxtehude, IBAN:

DE15 2075 0000 0000 0077 73

Auf der Überweisung neben dem Namen bitte auch die Adresse vermerken, dann kommt die Spendenbescheinigung per Post.

■ Sie unterstützen den Buxtehuder Handball mit einem **ehrenamtlichen Engagement**. Da gibt es vielfältige Möglichkeiten – sprechen Sie uns gerne an!

Telefon (04161) 99 46 1-0 oder

per Mail info@bsv-live.de

■ Sie beteiligen sich an der „**Aktion 1 Euro für die Handball-Jugend**“ (siehe linke Seite) und spenden an den Förderverein einen Euro für jedes Tor, das die Bundesliga-Mannschaft erzielt, wahlweise nur in Heimspielen (ca. 400 Euro/Jahr) oder in Heim- und Auswärtsspielen (ca. 800 Euro/Jahr).

Mehr Info und Bestell-Formular auf www.bsv-live.de

unter „Förderverein“

■ Sie werden **Förderer der Handball Akademie Buxtehude** (Seite 52) – hier gibt es drei Varianten für jährlich 1.000 Euro (Silber), 2.000 Euro (Gold) und 5.000 Euro (Platin).

Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an: Timm Hubert oder Annika Schneider, Telefon (04161) 99 46 1-0 oder per Mail info@bsv-live.de

STIFTUNG FÜR DEN JUGENDSPORT

Abschied von Barbara Böttjer (†86) – ihr Engagement wirkt über ihren Tod hinaus

Der Buxtehuder SV trauert um Barbara Böttjer, die im Mai im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Nach dem Tod von Wolfgang Böttjer hatte die ehemalige Lehrerin 2016 einen lang gehegten Wunsch ihres Mannes erfüllt und die „Stiftung zur Förderung des Jugendsports Wolfgang und Barbara Böttjer“ gegründet. Der ehemalige langjährige Stadtkämmerer Wolfgang Böttjer war 2015 im Alter von 80 Jahren unerwartet verstorben, ohne die lange geplante Stiftung realisiert zu haben.

Wolfgang Böttjer war über Jahrzehnte Stammgast beim Handball in der Halle Nord, nicht nur bei der Bundesliga, sondern auch bei vielen Jugendspielen. Der Jugendsport allgemein und die Handball-Nachwuchsarbeit des Buxtehuder SV im Besonderen lagen ihm sehr am Herzen, ihm, der als Kind zwar in direkter Nachbarschaft des Jahnstadions



Ihre Stiftung fördert den Jugendsport in Buxtehude: Barbara Böttjer (*1940 – †2026) und Wolfgang Böttjer (*1934 – †2015).

aufgewachsen war, aber in Kriegs- und Nachkriegszeiten vielen Entbehrungen ausgesetzt war und weder Lederball noch Fußball-



schuhe besaß.

So reifte bei den Eheleuten Böttjer, die keine eigenen Kinder hatten, die Idee, einen Teil ihres Vermögens

in eine Stiftung einzubringen, von denen sportbegeisterte Kinder und Jugendliche in Buxtehude profitieren.

2016 wurde der Stiftungsfond über die „Stiftung für Stifter“ der Sparkasse Harburg-Buxtehude gegründet. Die Stiftung ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt, für Spenden Zuwendungsbescheinigungen auszustellen.

In den vergangenen 10 Jahren sind bereits wiederholt der BSV-Handball-Nachwuchs und auch andere Vereins-Aktivitäten in Buxtehude mit Zuschüssen gefördert worden. Das Vermächtnis der beiden Gönner wirkt jetzt weiter über den Tod hinaus.

BSV-Manager Peter Prior: „Wir sind dem Ehepaar Böttjer sehr dankbar für ein vorbildliches Engagement mit Langzeit-Wirkung. Sport ist für Kinder und Jugendliche so wichtig, da ist jede finanzielle Unterstützung für die Vereine stets willkommen.“



Zum Abschluss der Ferienschule bekommen die Teilnehmer ihre Handball-Diplome in vier verschiedenen Kategorien ausgehändigt. Das Mittagessen nehmen die Jungen und Mädchen an einer langen Tafel im Hallen-Foyer ein.

ZU BESUCH

Was machen Handball-KIDS am liebsten in den Ferien? Sie gehen zur (Handball-Ferien-)Schule!

Seit 2003 bietet der BSV-Handball dieses Angebot jeweils in den Ferien zu Ostern, im Sommer und im Herbst an. Weit über 2.000 Jungen und Mädchen waren bereits dabei.

Das Programm geht jeweils über 5 Tage, täglich von 9 Uhr bis 17 Uhr. Mittags gibt es ein warmes Essen – das liefert stets der Ratskeller Buxtehude direkt in die Halle. Im Preis von 225 Euro enthalten sind für jeden Teilnehmer auch ein T-Shirt und ein Ball.

Der BSV ist stets mit einer großen Trainer- und Helfer-Gruppe am Start, um die rund 40 Jungen und Mädchen zwischen 9 und 13 Jahren gut betreuen zu können. Auch Bundesliga-Spielerinnen schauen bei der Buxtehuder Ferienschule mal vorbei.

Höhepunkt zum Abschluss ist jeweils ein Turnier, ausgerichtet als eine Mini-WM. Danach werden die Handball-Diplome überreicht, die gibt es jedes Mal je nach Leistungsstand in verschiedenen Kategorien. **Mehr Infos zur Buxtehuder Handball-Ferierschule auf der nächsten Seite.**



BEI DER **HANDBALL-FERIENSCHULE**

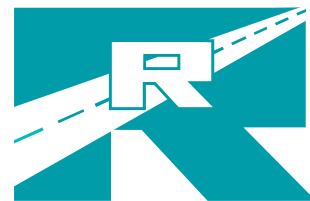
**GENAU RICHTIG.
HAUSGERÄTE-
SERVICE DER
EXTRAKLASSE!**



**KUNDENDIENST
REPARATURSERVICE
LIEFERSERVICE**

☆ euronics Wiegel

Wiegel GmbH | Zwischen den Brücken 1 | 21614 Buxtehude
T 04161 3058 | info@wiegel-buxtehude.de
www.wiegel-buxtehude.de



RISCHKAU
Entsorgung · Container

- Abbrucharbeiten
- Bauschuttannahme
- Baustoffrecycling
- Containerdienst
- Entsorgung
- Erdbau
- Materialverkauf:



Grube Eilendorf
Moisburger Landstraße 61

Aktuelle Angebote finden Sie
auf unserer Homepage

(04161) 503 5 503
container@rischkau.com
www.containerdienst-buxtehude.de

**BEREITS
67. MAL
SEIT 2003!**

DIE BUXTEHUDER HANDBALL-FERIENSCHULE

FOTO: TIM JANKOWSKI

PRÄSENTIERT VON

 **Sparkasse
Harburg-Buxtehude**

 **STADTWERKE
BUXTEHUDE**

**Handball Total in den Ferien –
jetzt bei der Handball-
Ferienschule anmelden!**

Auch in den kommenden Ferien
gibt es wieder Buxtehuder Hand-
ball-Ferienschulen – mit freundli-
cher Unterstützung der Sparkasse
Harburg-Buxtehude sowie den

Stadtwerken Buxtehude Seit 2003
haben an 66 Events über 2.000 Jun-
gen und Mädchen teilgenommen!

Das sind die Termine für 2027:

Osterferien 2027:

Montag, 22. bis
Donnerstag, 25. März 2027

Sommerferien 2027:

Montag, 12. bis
Freitag, 16. Juli 2027

Herbstferien 2027:

Montag, 18. bis
Freitag, 22. Oktober 2027

Im Mittelpunkt der Ferienschule
steht wie immer das Handballtrain-
ing mit individueller Technik-
und Taktikschulung, ausgerichtet
an modernen Konzepten des Hand-
ball-Trainings des Buxtehuder SV.

Die KIDS trainieren dabei fleißig für
die Verbesserung ihrer Fähigkeiten
– und letztlich für das Erreichen
ihres Handball-Diploms zum Ab-
schluss der 4 bzw. 5 Tage.

Daneben soll auch der Spaß nicht
zu kurz kommen. Dafür sorgt ein
buntes Rahmenprogramm mit
zahlreichen Spielen, Turnen und –
je nach Wetter – Beachhandball und
Schwimmen!

Auch die eine oder andere Bundes-
liga-SpielerIn wird vorbeischaun
und ein Training begleiten, Fragen
beantworten und Autogramme
geben.

Alle Infos im Überblick:

- Wer: Jungen und Mädchen
der Jahrgänge 2015 bis 2019
- Programm jeweils von 9.00 bis
17.00 Uhr
- Täglich warmes Mittagessen, ein
Teilnehmer-T-Shirt und ein Hand-
ball Marke Kempa
- Preis: 225 Euro für Ferienschule
Sommer- und Herbst-Ferienschule
Ostern für 4 Tage nur 205 Euro

Für Club-Mitglieder der Sparkasse
Harburg-Buxtehude gibt es 10 Euro
Rabatt.

**Einfach in unserem Shop
anmelden:
www.bsv-live.de unter Teams**



**... IMMER
GANZ NAH!**



**BSV-Handball
im Internet:**
www.bsv-live.de



**BSV-Handball
bei Facebook:**
[facebook.com/
teambuxtehude/](https://facebook.com/teambuxtehude/)



**BSV-Handball
bei Instagram:**
[instagram.com/
teambuxtehude/](https://instagram.com/teambuxtehude/)

**Digitales Hallenheft –
Die aktuelle Ausgabe:**
hallenheft.bsv-live.de

Schulterdrücken mit Kurzhanteln



FREUDE ÜBER NEUEN **KRAFTRAUM**

Krafttraining für jugendliche Handballer wird immer wichtiger, um sie auf die Belastungen einer Sportart vorzubereiten, die athletisch sehr anspruchsvoll geworden ist.

Curtis Klein, Sportwissenschaftler in der Physio-Praxis Lasarzik & Lohmann und Athletik-Trainer der

Bundesliga-Mannschaft, koordiniert auch das Krafttraining für den weiblichen Nachwuchs in Buxtehude.

Das bietet der Kraftraum

- 2 neue Racks
- 4 neue Hantelbänke
- 2 Sätze verstellb. Kurzhanteln
- GHD
- Kabelturm
- Safety Squat Bar
- Beinbeuger/-strecker
- Fahrrad-Ergometer
- Open Trap Bar
- neue Langhantel
- Medizinbälle mit unterschiedlichen Gewichten
- neue Gewichtsscheiben mit Halterungen

Die meisten Krafteinheiten der Partnerschule des Leistungssports finden im Clever-Fit Buxtehude statt. Viele andere Kraft-Einheiten müssen zeitlich mit Handball-Training in der neuen Halle Nord kombiniert werden. Dort aber gibt es keinen Kraftraum. Umso wichtiger für den BSV-Handball, dass es jetzt

in der alten Halle Nord einen neuen Kraftraum gibt. Spenden der Böttger-Stiftung bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude und der Volksbank Stade-Cuxhaven haben es möglich gemacht. Der BSV-Handball sagt dafür: Herzlichen Dank – auch an die Stadt Buxtehude, die diese Lösung ermöglicht hat.

GHD-Situps



Ein GHD-Sit-up ist eine sehr intensive Rumpfübung auf dem Glute Ham Developer (GHD), bei der die Bauchmuskeln und Hüftbeuger durch einen extrem großen Bewegungsumfang trainiert werden.

Seilzug



Klimmzüge



Schulterdrücken mit Langhantel



DEUTSCHLAND U20-WELTMEISTER

Zum erfolgreichen Team gehörten die beiden Buxtehuder Talente **Aida Mittag** und **Lina Steinecke**. Der Buxtehuder Neuzugang **Ruslana Litvinov** wurde geehrt als beste Spielerin des Turniers.

Um den weiblichen Nachwuchs-Handball in Deutschland ist es offenbar nicht so schlecht bestellt. Die U20-Auswahl des DHB gewann im Sommer die WM, nachdem man 2025 bereits von der Europa-Meisterschaft mit Gold zurückgekehrt war.

Zwei Buxtehuder Talente waren an diesem Erfolg direkt beteiligt. Vor der WM wurde Linkshänderin Aida Mittag für die verletzte Lara Däuble nachnominiert. Und während des Turniers wurde Torhüterin Lina Steinecke nach China beordert, weil eine andere Torhüterin verletzt ausgefallen war.

Als beste Spielerin der gesamten WM wurde Ruslana Litvinov ausgezeichnet. Die sehr agile Rückraumspielerin wechselte nach der WM von der HSG Blomberg-Lippe zum Buxtehuder SV.



Ruslana Litvinov (19) wurde bei der WM als MVP ausgezeichnet. Bereits im März 2026 hatte sie einen Bundesliga-Vertrag beim Buxtehuder SV unterschrieben.

FOTO: DHB



Drei Weltmeisterinnen mit Gold-Medaillen und dem großen WM-Pokal (von links): Aida Mittag, im Buxtehuder SV seit 2022, Lina Steinecke, im Buxtehuder SV von 2024 bis 2026, wechselte im Sommer zum Kooperationspartner HL Buchholz 08/Rosengarten in die 2. Liga sowie Ruslana Litvinov, wechselte im Sommer von der HSG Blomberg-Lippe zum BSV.



Torhüterin Lina Steinecke (19) wurde während der WM nachnominiert, flog nach China und half mit starken Leistungen, die WM zu gewinnen.

FOTO: DHB



So begrüßte die Buxtehuder Bundesliga ihre zwei Weltmeisterinnen Ruslana Litvinov (links) und Aida Mittag vorm ersten Training. Das Schild im Hintergrund hat eine BSV-Historie: Damit wurden 1993 die Weltmeisterinnen Andrea Bölk und Heike Axmann begrüßt, 2008 U20-Weltmeister Lone Fischer und Dirk Leun, und 2022 die Beach-Weltmeisterinnen Liv Süchting und Kathi Filter. Es wird für weitere Anlässe gut verwahrt...



Grenzenloser Jubel am 5. Juli in China: Die Juniorinnen-Mannschaft (U20) des DHB wird Weltmeister – es ist das zweite WM Gold für Deutschland nach 2008. Damals führte der spätere Buxtehuder Bundesliga-Trainer Dirk Leun die DHB-Auswahl in Mazedonien zum Titel.

FOTO: IMAGO SPORTFOTODIENST

ALLE SPIELTEN 1. LIGA – **GLEICH VIER BEIM BSV!**

Im Jahre 2008 stiegen der neue BSV-Trainer Dirk Leun und Neuzugang Lone Fischer mit einigen Tagen Verspätung in die Saisonvorbereitung ein. Sie hatten einen triftigen Grund: Sie weilten noch in Mazedonien bei der U20-Weltmeisterschaft und kehrten von dort mit Gold nach Deutschland zurück!

Eindrucksvoll: Alle Spielerinnen dieser DHB-Auswahl wurden Stammkräfte in der 1. Liga, drei von ihnen für viele Jahre beim Buxtehuder SV: Neben Linksaußen Lone Fischer kamen später auch Linkshänderin Friedrike Gubernatis und Torhüterin Antje Lenz (heute Peveling) zum BSV und blieben auch nach dem Karriereende in Buxtehude.

Mit Kreisläuferin Evi Schultz spielte sogar eine vierte Weltmeisterin für eine Saison in Buxtehude, danach viele Jahre bei den Handball-Luchschen Buchholz-Rosengarten. In der WM-Vorbereitung gehörte auch Kaja Schmäschke zum U20-Team. Sie spielte 2008 bis 2011 beim BSV.

...UND DAS WAREN DIE WELTMEISTER VON 2008



Die Juniorinnen-Weltmeister von 2008 – ganz oben von links: Nadja Mansson (geb. Nadgornaja), Susan Müller, Evi Schultz, Melanie Hermann, Anna Monz. Darunter von links: Kim Irion (geb. Nadzinavicius), FRIEDRIKE GUBERNATIS, Kira Eickhoff, Marlene Kall (geb. Zapf), Julia Wenzl. Vorne von links: Antje Döll (geb. Lauenroth), LONE FISCHER, Janine Urbanek, ANTJE PEVELING (geb. Lenz) Elisabeth Garcia-Almendaris, Kaja Schmäschke, Eileen Uhlig. Es fehlt: Franziska Mietzner. Stehend Zweiter von links: Trainer Dirk Leun, rechts an der Seite Co-Trainerin Monika Ludmilová.

FOTO: DHB-ARCHIV

VIZE-WELTMEISTER!



SO VIEL **BSV** STECKT IM **NATIONAL-TEAM**

Sieben deutsche Vize-Weltmeisterinnen von 2025 haben eine Buxtehuder Vergangenheit



VIZE-WELTMEISTERIN 2025

Annika Lott (25), Rückraum
Verein: Brest Bretagne Handball (FRA)
im BSV von 2018 bis 2022
66 Bundesliga-Spiele, 342 Tore



VIZE-WELTMEISTERIN 2025

Alexia Hauf (27), Linksaußen
Verein: HSG Blomberg-Lippe
im BSV von 2015 bis 2018
DM A-Jugend 2016, 2017
30 Länderspiele, 58 Tore



VIZE-WELTMEISTERIN 2025

Katharina Filter (26), Tor
Verein: Team Esbjerg (DEN)
im BSV von 2015 bis 2022
70 Bundesliga-Spiele, 5 Tore



VIZE-WELTMEISTERIN 2025

Lisa Antl (23), Kreis
Verein: Borussia Dortmund
im BSV von 2019 bis 2022
66 Bundesliga-Spiele, 129 Tore

ABER WIE STEHT ES WIRKLICH UM DEN FRAUEN-HANDBALL IN DEUTSCHLAND?

Von Peter Prior

Innerhalb von sieben Monaten werden die deutschen Handball-Frauen Vize-Weltmeister und die U20-Auswahl holt WM-Gold. Die Frauen-Nationalmannschaft, so könnte man denken, steht vor einer goldenen Zukunft...

Aber: Bundestrainer Gaugisch ist sich längst nicht sicher, ob der WM-Erfolg vom Dezember 2025 bei der EM 2026 bestätigt werden kann. Er sorgt sich vor allem um seine Abwehr. Das Herzstück fehlt – Aimee von Pereira hat mit 26 Jahren aus gesundheitlichen Gründen ihre Karriere beendet, Xenia Smits (32) fehlt wegen Schwangerschaft. Da muss ein ganz neuer Innenblock her!

Doch die Entwicklung der Frauen-Natio ist deutlich positiv. Dazu trägt bei, dass immer mehr Spielerinnen in der Champions League

jede Woche auf höchstem Niveau gefordert sind. Aus dem Kader von Markus Gaugisch sind das gleich 14 Spielerinnen: 5 in Dortmund, 3 in Blomberg und 6 bei ausländischen Clubs.

Der WM-Erfolg der U20 zeigt, dass die Ausbildung junger Spielerinnen bei den deutschen Clubs so schlecht nicht sein kann, zumal sich immer mehr Vereine mit einer engagierten Jugendarbeit hervor-tun.

Der Deutsche Handball-Bund

(DHB) aber ist mit der Nachwuchsarbeit der Vereine nicht zufrieden und will eigene Leistungszentren aufbauen, u. a. in Leipzig und Stuttgart. Vereine wie der BSV werden deshalb aber ihre Anstrengungen in der Nachwuchsförderung keinesfalls reduzieren. Versprochen!

Grundsätzlich unzufrieden ist der DHB auch mit der Frauen-Bundesliga. Trotz großer Anstrengungen der Clubs: Die Professionalisierung schreitet dem DHB nicht schnell genug voran.

Der DHB hat den Grundlagenvertrag gekündigt und stellt die Selbstverwaltung der Frauen in der HBF in Frage. Der DHB liebäugelt mit einer Aufnahme der Frauen in die HBL, die Selbstverwaltung der Männer.

Das könnte helfen – wenn die Männer-Clubs das wirklich wollen. Eine gemeinsame TV-Vermarktung könnte die Frauen pushen, das hat sich u. a. beim Fußball gezeigt. Und auch die HBL hat Sponsoren, die nach ihrem Selbstverständnis nicht nur einseitig Männer unterstützen wollen. Mal sehen, wie diese Thematik weitergeht...

Stichwort Professionalisierung: Da ist der DHB auch nicht immer das große Vorbild: Die Einführung einer neuen Verwaltungs-Software für den bundesweit einheitlichen Spielbetrieb im Sommer war ein ziemliches Fiasko...

14 Nationalspielerinnen in der Champions League

Aina Grijseels (Borussia Dortmund)
Mareike Thomaier (Borussia Dortmund)
Lisa Antl (Borussia Dortmund)
Sarah Wachter (Borussia Dortmund)
Dana Bleckmann (Borussia Dortmund)
Nieke Kühne (HSG Blomberg-Lippe)
Alexia Hauf (HSG Blomberg-Lippe)

Farelle Njinku (HSG Blomberg-Lippe)
Katharina Filter (Team Esbjerg/DEN)
Emily Vogel (FTC Budapest/HUN)
Annika Lott (Brest Handball/FRA)
Nina Engel (CS Gloria Bistrita/ROU)
Viola Leuchter (Odense Handbold/DEN)
Marie Steffen (Rapid Bukarest/ROU)



VIZE-WELTMEISTERIN 2025
Aimée von Pereira (25), Abwehr
Verein: Kopenhagen Handbold
im BSV von 2017 bis 2018
Deutscher A-Jugendmeister 2017



VIZE-WELTMEISTERIN 2025
Emily Vogel, geb. Bölk (27), Rückraum
Verein: Ferencváros Budapest (HUN)
im BSV von Minis 2004 bis 2018
99 Bundesliga-Spiele, 406 Tore



VIZE-WELTMEISTERIN 2025
Jolina Huhnstock (24), Kreis
Verein: Thüringer HC
im BSV 2024 bis 2026

ENDLICH TV-PRÄSENZ FÜR HANDBALL-FRAUEN

Europa-Meisterschaft startet am 3. Dezember

Bei der Heim-WM 2025 hielten sich die ARD und ZDF lange zurück, bis zum Ende der Hauptrunde gab es die deutschen Spiele nur hinter der Bezahlschranke bei Sporteurope.tv. Ab dem Viertelfinale aber verfolgten bis zu 6 (!) Millionen Zuschauer die Frauen-Nationalmannschaft auf dem Weg zur Vize-Weltmeisterschaft live bei ARD und ZDF.

Einmal mehr zeigte sich: Frauen-Handball ist hochattraktiv und hat in Deutschland viele Anhänger. Die Öffentlich-Rechtlichen, so scheint es jedenfalls, haben das nun endlich auch kapiert.

Für die Handball-Europa-Meisterschaften Männer und Frauen von 2032 haben ARD und ZDF die TV-Rechte – und wollen sie auch bei der Frauen EM im Dezember nutzen. Der Handballwoche wurde versichert: „Eine umfassende Berichterstattung im ZDF und im ZDF-Streaming-Portal ist geplant.“ Und vom Ersten hieß es: „Die ARD plant eine umfassende Berichterstattung. Dabei wird es auch Live-Übertragungen geben.“ Zu weiteren Einzelheiten wollten



WOMEN'S EHF EURO 2026
POLAND • ROMANIA • CZECHIA • SLOVAKIA • TÜRKIYE
3.–20. DEZEMBER

sich ARD und ZDF zunächst noch nicht äußern.

Die deutsche Mannschaft bestreitet ihre Vorrunden-Spiele in Bratislava, Anpfiff jeweils 18 Uhr.
Freitag, 4. Dezember: Schweden
Sonntag, 6. Dezember: Serbien
Dienstag, 8. Dezember: Slowakei

Die Auslosung meinte es gut mit dem Team von Bundestrainer Markus Gaugisch. In der Hauptrunde würde man Dänemark und Norwegen aus dem Weg gehen. Wenn das Turnier so läuft wie von Fachleuten erwartet, würden Deutschland und Schweden in der Hauptrunde im polnischen Kattowitz um zwei Halbfinal-Tickets kämpfen.

PS: Die TV-Rechte an den nächsten Weltmeisterschaften Männer und Frauen hat sich – neben Dyn – ProSieben/Sat.1 gesichert.

DIE LEGENDEN KEHREN ZURÜCK

5. Dezember 16 Uhr: All-Star-Game zum Abschied vom langjährigen Trainer Dirk Leun

Diesen Termin sollten sich alle BSV-Fans notieren: Am Samstag, 5. Dezember 2026 wird der Buxtehuder SV seinen langjährigen Bundesliga-Trainer Dirk Leun (62) offiziell verabschieden.

Aus diesem Anlass steigt um 16 Uhr in der neuen Halle Nord ein All-Star-Game mit einer Auswahl aus 18 Jahren Dirk Leun gegen die aktuelle Bundesliga-Mannschaft.

Das letzte All-Star-Game im Mai 2025 fand eine überwältigende Resonanz. Damals verabschiedete sich der Buxtehuder SV von der guten alten Halle Nord mit einem Spiel der Legenden aus 36 Jahren 1. Liga gegen das aktuelle Bundesliga-Team.

Weit über 1.000 Zuschauer erlebten ein unterhaltsames Handball-Spektakel und feierten ihre All-Stars mit stehenden Ovationen.



Am 24. Mai 2025 erlebten über 1.000 begeisterte Handball-Fans in Buxtehude das All-Star-Game zum ultimativen Abschied von der guten alten Halle Nord. Am 5. Dezember 2026 gibt es eine Neuauflage in der neuen Halle Nord – zum offiziellen Abschied des langjährigen Bundesliga-Trainers Dirk Leun.

Tickets
10/5 Euro ab sofort
im BSV-Shop Viverstr. 2
sowie online auf
tickets.bsv-live.de

DIRK LEUN 18 JAHRE AUF DER BANK

Seit dem Aufstieg 1989 spielt der Buxtehuder SV ununterbrochen in der 1. Liga – über 37(!) Jahre schon! Unglaublich: Ziemlich genau die Hälfte dieser Zeit war Dirk Leun (62) Chef-Trainer des BSV bis zum November 2025.

2008 trat Dirk Leun seinen Job beim BSV an – als frischer Weltmeister-Coach der deutschen U20-Auswahl (siehe Seite 75).

Nach dem Beinahe-Abstieg 2007 gab der neue Mann dem BSV frischen Schwung und beendete seine erste Saison gleich mit Platz 4 und der Qualifikation zum Europacup! 2010 dann der erste ganz große Erfolg: Gewinn des europäischen

Challenge-Cups.

2011 und 2012 wurde der Buxtehuder SV unter seiner Regie zwei Mal Deutscher Vize-Meister und qualifizierte sich jeweils für die Champions League.

Die wohl beste Saison spielte der BSV 2015, gewann den DHB-Pokal und wurde abermals Deutscher Vize-Meister mit 46:6 Punkten.

2016 holte Dirk Leun mit der weiblichen A-Jugend die deutsche Meisterschaft und 2017 ein zweites Mal den DHB-Pokal.

BSV-Manager Peter Prior: „Wir haben Dirk Leun viel zu verdanken, mit dem Abschiedsspiel wollen wir das gebührend würdigen.“



In knapp 18 Jahren coachte Dirk Leun 565 (!) Pflichtspiele für den BSV in Bundesliga, DHB-Pokal, Play-Offs, Super-Cup und Europa-Pokal-Wettbewerben.

Das (vorläufige) Team der All-Stars

Tor:

Antje Peveling
Marie Andresen

Kreis:

Christina Haurum
Marcella Deen
Christina Vogt

Rechtsaußen:

Maxi Jansen

Linksaußen:

Katharina Thewes

Rückraum rechts:

Friederike Gubernatis
Isabell Klein

Rückraum Mitte:

Randy Bülow
Diane Lamein

Rückraum links:

Jessica Inacio
Jana Podpolinski

ASF Sicherheitstechnik GmbH	28
Autohaus Tobaben GmbH & Co. KG	10
Brücken-Apotheke	14
BSV-Shop	36
BSV auf Social Media	72
CarWash	66
Clever Fit	39
Eisbär Eis GmbH	9
Elbstrand Resort Krautsand	27
EWE AG	35
Flensburger Brauerei	45
H. Brinkmann Bauausführungen GmbH..	59
Hans Strube Gleisbau	31

Alle Inserenten auf einen Blick

Alle Sponsoren, Werbepartner und natürlich auch die Inserenten in diesem Sonderheft helfen uns, die Bundesliga-Mannschaft zu finanzieren. Wir bitten um freundliche Beachtung.

HBI Hausbau-Immobilien-Gesellschaft.....	17	Physiotherapie Lasarzik & Lohmann	19
Höfts Markthaus und Party-Service	13	Mare Z - Zahnarztpraxis	50
Implantcast Buxtehude	27 + 33	Matthäi Schlüsselfertigbau	22
Incort GmbH & Co. KG	18	Mirkens GmbH Tischlerei & Bestattungen	66
Ingenieurbüro Brißke + Oellrich oHG	45	Rischkau Sand und Fuhrbetrieb GmbH ...	71
ISBR	8	Schönecke Geflügelhof	33
Kempa Uhlsport	79	Schulenburg GmbH	15
LaCantina	67		

Simon Immobilien Projekte GmbH	25
Sparkasse Harburg-Buxtehude	80
Speditions Assekuranz	
Versicherungsmakler	21
Stadeum Stade	35
Stadtwerke Buxtehude GmbH	2
Stil & Blüte	67
Swinegel Waschpark	20
Toto Lotto Niedersachsen GmbH	7
VGH-Versicherung Daniel Evers	61
Watzulik Büro und Kopiertechnik	66
Wiegel GmbH	71
Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG ...	24

Kempa

NEW

Wing Lite



**AUF DER PLATTE
GENAUSO STARK
WIE TEAM BUXTE**

– mit **Kempa**



Ortholite®

SOLES
BY



**The art
of being
FAST.**

kempa-sports.com



**See it. Feel it.
Try it.**

Scan to discover the shoe
in augmented reality.



**Innovation
starts inside!**

Scan to watch the
technology behind it.

WERDE NEU SPARER

mit S-Neo*

**Jetzt eröffnen:
das kostenlose* Depot direkt
in deiner Sparkassen-App.**



Weitere Infos unter
www.spkhab.de/s-neo
oder den QR-Code scannen.

* Depotführung kostenlos, Wertpapier-Orders kostenpflichtig ab 0,95 Euro.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Harburg-Buxtehude**